Schriften des Institutum Judaicum in Berlin No. 7.

SCHABBÂTH

DER MISCHNATRAKTAT „SABBATH“

HERAUSGEGEBEN UND ERKLÄRT

VON

PROF. *D.* HERMANN L. STRACK.

LEIPZIG

J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG

1890.

Druck von August Pries in Leipzig.

HERRN

Dr. THEODOR NÖLDEKE,

ORD. PROFESSOR DER ORIENT. SPRACHEN ZU STRASSBURG I. E.

DEM MANNE UND DEM GELEHRTEN

IN AUFRICHTIGER HOCHSCHÄTZUNG.

Einleitung.

I. Die von mir veranstalteten vokalisierten Ausgaben der Mischnatraktate Pirqê Abôth (Sprüche der Väter), Jomâ (Versöhnungstag) und ʿAbodâ Zarâ (Götzendienst)* haben so günstige Aufnahme gefunden und haben insonderheit zur Verbreitung des Studiums der nachbiblischen jüdischen Litteratur in so erfreulicher Weise beigetragen, daß ich dem von mehreren Seiten geäußerten Wunsche, ich möchte zur Übung der schon etwas Vorgeschrittenen auch einige Traktate mit unvokalisiertem Texte herausgeben, gern Folge leiste. Ich lege zunächst den Traktat Schabbâth (Sabbath) vor, da dieser durch seinen Inhalt in mehr als Einer Beziehung das Interesse der Leser zu erwecken geeignet ist.

Zur Erleichterung des richtigen Lesens dienen außer der Inhaltsübersicht (s. Nr. V) und dem Vokabular: *1.* die Anwendung der abendländischen Satzzeichen; *2.* in den Fußnoten zahlreiche Angaben über die in *A*, gelegentliche auch über die in 𝔖 einzelnen Wörtern beigesetzten (allerdings nicht immer richtigen) Vokale; *3.* die scriptio plena. In betreff dieser weichen die Handschriften sehr voneinander ab; ja es möchte kein einziger Codex in sich ganz konsequent sein. Daher habe ich selbst nicht nach Konsequenz gestrebt, sondern lediglich die Förderung des Lesers im Auge gehabt.

II. Hilfsmittel für die Feststellung des Textes.

A. Codex Berolin. Orient. 567. 4to. Mischna mit dem *A*rabischen Kommentar des Maimonides. (Zweite Ordnung

---

* Sämtlich in H. Reuther's Verlagsbuchhandlung, Berlin 1888, erschienen, die Sprüche der Väter in zweiter Auflage.

der Mischna). Vgl. Vorwort zu Jomâ S. 7. 8. — Die drei ersten erhaltenen Blätter (1, 2–2, 1) sind stark defekt; besonders die zwei ersten (1, 2–7); das vierte Blatt beginnt 3, 1.

C. Codex *C*ambridge University Library. Add. 470, 1, nach der Ausgabe von W. H. Lowe, The Mishnah on which the Palestinian Talmud rests, Cambridge 1883, wertvoller Zeuge für die palästinische Form der Mischna.

ℌ. Codex ℌamburg Nr. 18. Mischna mit der ℌebräischen Übersetzung des Kommentars von Maimonides. (Die drei ersten Ordnungen); italienische Schriftzüge, geschrieben von J·quthiʾêl im J. 1416. Vgl. M. Steinschneider, Catalog der hebräischen Handschriften in der Stadtbibliothek zu Hamburg, Hamburg 1878, Nr. 156. Zahlreiche Korrekturen und Varianten von späteren Händen. — Bessere Lesarten als in Cod. Berolin. Orient. 567. fol. (*H*), welcher von mir für die Ausgaben der Traktate Jomâ, ʿAbodâ Zarâ und Pirqê Abôth benutzt ist, aber den Traktat Schabbâth nicht enthält.

N. Erste Ausgabe der Mischna, *N*eapel 1492, fol. — Der Setzer hat nach einer guten Vorlage, aber nicht sehr sorgfältig gearbeitet. Vgl. Raph. Rabbinovicz, Diqduqê Soph·rîm, Band I (München 1868), Einl. S. 74—76.

Außer diesen vier vollständig verglichenen Autoritäten habe ich für die meisten Stellen nachgesehen:

P., Mischna in der Krakauer Ausgabe des *P*alästinischen Talmuds (1609, fol.)

und für ausgewählte Stellen nach den Angaben von Rabbinovicz, Diqd. Band VII (München 1875):

M. Cod. Hebr. Biblioth. *M*onac. 95, die einzige bekannte Handschrift des ganzen Talmuds;

O. Codex *O*xford, Bodlejana, Oppenheim Add. fol. 23; in Neubauer's Catalogue of the Hebrew Manuscripts in the Bodleian Library, Oxford 1886, Nr. 366. Handschrift der beiden ersten Ordnungen des babylonischen Talmuds;

𝔓. Mischna, gedruckt in 𝔓esaro.

Von den zuerst genannten fünf Zeugen gehören *C* und *P* eng zusammen; auch ℌ und *N* stehen einander nahe; *A* geht vielfach eigene Wege. Besonders *C* und *N* sind

infolge der Flüchtigkeit des Schreibers, bezw. des Druckers durch viele Fehler entstellt. Die aus *A*, *C*, 𝔖, *N* und *P* gesammelten Varianten vollständig mitzuteilen hielt ich für überflüssig. Handgreifliche Fehler eines einzelnen Zeugen sind meist nur dann erwähnt, wenn dadurch ein Beitrag zur Charakteristik der betreffenden Handschrift oder Ausgabe geboten wurde oder sonst ein Nutzen erwartet werden konnte; die Übereinstimmung aller fünf ist namentlich in solchen Fällen kenntlich gemacht, in denen der von mir hergestellte Text von dem der neueren Drucke abweicht und daher die Möglichkeit des Gedankens, daß etwas ausgelassen oder verdruckt sei, abgewehrt werden zu müssen schien. Soweit überhaupt möglich, habe ich, wenn nicht besondere Gründe dagegen sprachen, den Text so gestaltet, dass er in jeder der drei Gruppen *A*, *CP*, 𝔖*N* einen Vertreter hat. Ein anderes Verfahren schien bei dem gegenwärtigen niedrigen Stande der Talmudkritik und mit dem mir vorliegenden Material nicht zulässig. Gern hätte ich noch andere Handschriften benutzt, so namentlich Codex de Rossi Nr. 138 (Parma), auf den ich seit Jahren wiederholt hingewiesen habe. Das hätte mich aber bei dem Umfange der mir obliegenden Pflichten genötigt die Herausgabe dieses Traktats um lange Zeit, vielleicht Jahre, hinauszuschieben. Zudem kann eine alle Ansprüche der Wissenschaft befriedigende Mischnaausgabe nicht ohne gleichzeitige Untersuchungen über den Text der beiden Talmude veranstaltet werden. Immerhin glaube ich hoffen zu dürfen, daß der hier folgende Text des Traktates Schabbâth dem ursprünglichen um ein Erhebliches näher steht als der irgend einer Mischnaausgabe, und außerdem bietet das Variantenverzeichnis wohl an allen denjenigen Stellen, in Bezug auf welche ein Zweifel besteht oder geäußert werden kann, wenigstens Anregung zu weiterem Forschen.

Mit A^c, $𝔖^c$, N^c habe ich den mehrfach abweichenden Wortlaut des Textes in dem Kommentar des Maimonides bezeichnet.

III. Die Anmerkungen beschäftigen sich fast ausschließlich mit den Varianten. Das Vokabular wird zur

Vermittlung eines Verständnisses des Wortlautes und des wesentlichen Sinnes genügen. — Wer sich selbst oder andere weiter belehren will, vergleiche:

1. Die Gemara des babylonischen Talmuds. (Die Bezeichnung des Blattes und der Seite, wo in ihr jeder Abschnitt der Mischna steht, habe ich dem Texte in eckigen Klammern eingefügt).

2. Die Gemara des palästinischen Talmuds. Vgl. Moïse Schwab, Le Talmud de Jérusalem traduit pour la première fois. Band IV [Schabbâth, ʿErubîn], Paris 1881.

3. Die Tosephta. M. S. Zuckermandel, תוספתא Tosefta nach den Erfurter und Wiener Handschriften, Pasewalk 1880. Text mit lateinischer Übersetzung in: Blasius Ugolinus, Thesaurus antiquitatum sacrarum, Band XVII (Venedig 1755), col. 409 ff. Vgl. noch Adolf Schwarz, Die Tosifta des Tractates Sabbath in ihrem Verhältnisse zur Mischna kritisch untersucht, Karlsruhe 1879 (143 S.).

4. Die Kommentare von Moses Maimonides (zuerst Neapel 1492), ʿObadjâ di Bertinoro (zuerst Riva di Trento 1559) Jôm tôb Lipmann Heller (zuerst Prag 1614—17) zur Mischna und die Erläuterung von Raschi zum Talmud.

5. Seb. Schmidi.. Collectaneorum Talmudicorum libri duo, quorum prior de Sabbatho, posterior de Commixtis, Mischnas & Commentarios ad illas praecipuorum Rabbinorum cum Versione Latina exhibet. (ed. Jo. Be. Carpzov, Leipzig 1670. 4to). — Die praecipui Rabbini sind Maimonides und ʿObadjâ. — Wilh. Surenhus hat Schmidt's Arbeit in den 2. Band seiner Mischnaausgabe (Amsterdam 1699), S. 1—77 (ʿErubîn S. 78—134) aufgenommen.

6. Joh. Jac. Rabe, Mischnah oder der Text des Talmuds . . übersetzt, umschrieben und mit Anmerkungen erläutert, Band II (Onolzbach 1761. 4to), S. 1—60.

7. J. Wiesner, Scholien zum babylonischen Talmud. 2. Heft. Sabbath. Prag 1862 (277 S.).

8. Jacob Levy, Neuhebräisches und chaldäisches Wörterbuch, 4 Bände, Leipzig 1876—89.

9. Bernh. Pick, Pharisaic Sabbath Rules in the Time

of Christ, in: The Outlook and Sabbath Quarterly, Vol. VII, Nr. 3. 4, New York 1889 (S. 592—600. 620—626). Übersetzung unsres Traktats ins Englische.

IV. Zur Einleitung. Im allgemeinen: meine „Einleitung in den Thalmud" (Leipzig 1887, J. C. Hinrichs, 76 S. Lex.-8), in welcher Schrift alle irgend wichtigen Arbeiten über den Talmud verzeichnet sind. ‖ Biblische Bestimmungen und Andeutungen über das Feiern am Sabbath und das Feiern des Sabbaths. Das Gebot der Arbeitseinstellung (Ex. 20, 10 und Deut. 5, 14 לֹא־תַעֲשֶׂה כָל־מְלָאכָה, vgl. Ex. 31, 14. 35, 2, Jer. 17, 24 מְלָאכָה; vgl. auch Ex. 23, 12, wo תִּשְׁבֹּת) gilt auch für die Familie, die Dienerschaft, das Vieh und die Fremdlinge, s. den Dekalog Ex. 20, 8–11, Deut. 5, 12–15, sowie Ex. 23, 12. Insonderheit wird das Ruhen in der Pflügezeit und in der Erntezeit gefordert, Ex. 34, 21 בֶּחָרִישׁ וּבַקָּצִיר תִּשְׁבֹּת, wird ferner das Anmachen von Feuer untersagt, Ex. 35, 3 לֹא תְבַעֲרוּ אֵשׁ בְּכֹל מֹשְׁבֹתֵיכֶם. Das Sammeln von Manna wird schon vor der Gesetzgebung am Sinai als Übertretung göttlichen Gebots bezeichnet Ex. 16, 23; einige Zeit nach dieser Gesetzgebung, während des Aufenthalts in der Wüste, wird ein Mann, weil er Holz gesammelt hatte, gesteinigt Num. 15, 32–36. Jeremia 17, 21–27 rügt das Tragen von Lasten; Amos 8, 5 und Nehemia 10, 32. 13, 15–22 legen Gewicht auf Einstellen des Handel- und Markt-verkehrs; letzterer äußert auch Unwillen darüber, daß er keltern sah 13, 15. Der Sabbath ist ein heiliger Ruhetag, ein Tag, den Gott selbst geheiligt hat und den daher auch das Volk Israel mit seinen Knechten und Mägden, sowie mit den in seiner Mitte lebenden Fremdlingen, in gewisser Weise auch mit Einschluß der fremden Händler (Neh. 13, 16), heiligen sollte Gen. 2, 3; Ex. 16, 23. 31, 12–17. 35, 2 u. s. w. Diese Heiligung sollte zunächst negativ durch Enthaltung von aller Arbeit geschehen, dann aber auch positiv durch die besonderen für diesen Tag vorgeschriebenen Opfer Lev. 23, 38; Num. 28, 9 f.; 2 Chron. 8, 13; 31, 3; Neh. 10, 34; vgl. Ezech. 46, 4 und die Erneuerung der Schaubrote Lev. 24, 8; 1 Chr. 9, 32, ferner durch gottesdienstliche Volksversammlung Lev. 23, 3, ganz besonders aber durch Vermeiden

alles Bösen, Zurückdrängen des eignen Gelüstens, Wandeln in den Wegen Gottes und Lobpreisung des HErrn Jes. 56, 2. 4. 58, 13; Ez. 20, 16. || Die „Aufsätze der Ältesten“ oder die Forderungen des traditionellen jüdischen Gesetzes findet man in unsrem Traktate (Mischna und Gemara), zu dem die Traktate ʿErubîn und Beçâ (dieser besonders in Kap. 2, wo von עירוב תבשילין die Rede) Ergänzungen bieten. Die Abschnitte ʿErub. 10, 13. 14[a] und Beçâ 5, 2 teile ich anhangsweise mit. Kodificierungen bieten Maimonides, משנה תורה, Buch III (זְמַנִּים), Traktat 1 (Schabbâth), 2 (ʿErubîn), und Joseph Qaro שֻׁלְחָן עָרוּךְ, Orach Chajjîm, Kapp. 242—416 (Tragen am S. 366—395, Gehn am S. 396—416). Außerdem vgl. Joh. Chr. G. Bodenschatz, Kirchliche Verfassung der heutigen Juden (Frankf. u. Leipz. 1748), S. 112—158.

V. Der Inhalt. Für das Verständnis des Inhalts, namentlich der Regeln, welche das Tragen (Bewegen) von einem Orte zu einem anderen betreffen, ist der Unterschied zwischen vier Arten von Orten zu merken: רְשׁוּת הָרַבִּים, Bereich der Gesamtheit, öffentlicher Platz, d. h. außerhalb einer Stadt oder in nicht verschlossener Stadt befindlicher Platz oder Straße; רְשׁוּת הַיָּחִיד Ort des Einzelnen, private Örtlichkeit, d. i. Hof, Gehöft, auch ummauerte Stadt, deren Thore nachts geschlossen werden; כַּרְמְלִית ein Raum, der weder unbeschränkt benutzbar noch Privatbesitz, z. B. das Meer, ein an drei Seiten mit Wänden umgebener, aber an der vierten offener Raum; מָקוֹם פָּטוּר eine Erhöhung oder Vertiefung von weniger als vier Handbreiten im Quadrat. — — Der Inhalt der 24 Kapitel ist im wesentlichen folgender (Vieles Einzelne muß wegen des Fehlens dessen, was wir systematische Ordnung zu nennen pflegen, hier unerwähnt bleiben.): *1.* Auf welche Arten etwas von einem Orte, Bereiche רשות, an einen andren zu bringen nicht erlaubt sei. Thun und Unterlassen am Freitag vor Beginn des Sabbaths. Über (18) Bestimmungen, hinsichtlich deren bei der Beratung im Söller des Chananjâ ben Chizqijjâ ben Garôn gegen die Hilleliten im Sinne der Schammaïten beschlossen wurde. || *2.* Beleuchtung am Sabbath. || *3. 4.*

Warm halten, bezw. wärmen am Sabbath. ‖ *5.* Womit ein Tier am Sabbath geführt oder bedeckt werden darf (Halfter, Decke u. s. w.). ‖ *6.* Womit Weiber, bezw. Männer am Sabbath ausgehn, bezw. nicht ausgehn dürfen (Schmuck, Amulett, eingesetzter Zahn, Stelzfuß u. s. w. ‖ *7.* Wie viel Sündopfer man je nach den Umständen wegen Verletzung der Sabbathruhe schuldig wird. Die 39 Hauptarten der am S. verbotenen Arbeiten. ‖ *7,* 3. 4 u. *8.* Über die Quantitäten, durch deren Tragen am S. man sich verschuldet. ‖ *9,* 1–4. Bibelverse als Beweise, bezw. Merkworte für Verunreinigungen, Erlaubtes, Verbotenes u. s. w., nicht auf den S. bezüglich, aber hier angefügt, weil 8, 7, wo vom Tragen einer Scherbe am Sabbath die Rede, Jes. 30, 14 als Merkwort citiert war. *9,* 5–7 weitere Bestimmungen über das, was (wie viel) am S. zu tragen verboten. ‖ *10.* Tragen am S.: auf die Thürschwelle und von da hinaus oder hinein; Tragen auf ungewöhnliche Weise; Tragen eines Brotes durch zwei Menschen; Tragen eines Toten und Tr. eines lebendigen Menschen. ‖ *11.* Vom Werfen: über die Straße, ins Meer, ans Land u. s. w. ‖ *12.* Bauen, hämmern, sägen, bohren, ackern, jäten, Bäume beschneiden, Holz oder Grünes auflesen, zwei Buchstaben schreiben. ‖ *13.* Weben, spinnen, nähen, zerreißen, waschen, färben; jagen. ‖ *14.* Jagen, Salzwasser anmachen, verbotene Arzeneien. ‖ *15.* Knoten knüpfen, Kleider zusammenlegen, Betten machen. ‖ *16.* Verhalten bei einer Feuersbrunst. ‖ *17.* Welche Geräte man am S. tragen darf. Daß es gestattet sei, den Fensterladen vorzumachen. ‖ *18.* Was am S. auszuräumen erlaubt ist. Kälber und Eselsfüllen darf man führen, so auch eine Frau ihr Kind (aber nicht es tragen). Dem Vieh, das werfen will, hilft man; um einer gebärenden Frau willen wird der S. gebrochen. ‖ *19.* Beschneidung am S.; Tag der Beschneidung; wodurch die Beschneidung ungültig gemacht wird. ‖ *20.* Seihen des Weins und Vieh füttern am S. ‖ *21.* Wie man am S. Wein aus dem mit einem Steine (welchen man nicht aufheben darf) bedeckten Thongefäße ausgießen kann. Abräumen des Tisches. ‖ *22.* Mancherlei über Zubereitung von Speise und Trank sowie über Baden am S. ‖ *23.* Ent-

lehnen; losen; warten am Ende des Sabbatherweges; was man an einem Toten thun darf. || *24.* Vieh füttern am S.

VI. Genannte Autoritäten. — A. Der ersten Generation der Tanna'îm (T. heißen die Gesetzeslehrer der ersten nachchristlichen Jahrhunderte bis auf die Zeit Rabbis) gehören an:

1. Die Schule Schammaj's (בֵּית שַׁמַּי) und die Schule Hillêl's (בֵּית הִלֵּל) 1, 4–8. 3, 1. 21, 3. Vgl. Frankel 45—55; Brüll 43—49.

2. Nachûm der Meder 2, 1. Vgl. Frankel 63; Brüll 53—55.

3. Chananjâ ben Chizqijjâ ben Garôn 1, 4. Vgl. Brüll 59. 60.

4. Jochanân ben Zakkaj 16, 7. 22, 3. Vgl. meine Einleit. in den Thalmud 54; Derenbourg 276—288. 302—318; Frankel 64—66; Brüll 57—59; Bacher I, 25—46.

5. Abbâ Scha'ûl ben Boṭnîth 24, 5; nach J. Derenbourg 223 Sohn einer Batanäerin. Vgl. Brüll 60; Bacher I, 50. 54.

6. El'azâr ben Çadôq I, Sohn des alten (z. B. Abôth 4, 5b erwähnten) R. Çadôq; 24, 5 אביו של רבי צדוק, d. i. Vater des R. Çadôq II genannt. Vgl. Bacher I, 50—55.

B. Zur zweiten Generation werden gerechnet:

1. Rabbân Gamli'êl II, 12, 6. 16, 8, Sohn des Rabbân Schim'ôn ben Gamli'êl I, also Enkel des aus der Apostelgeschichte (22, 3. 5, 34 ff.) bekannten Gamli'êl, um 90—110 in höchstem Ansehn stehend, meist in Jabne wohnend. Vgl. meine Einl. 54 f.; Derenbourg 306—313. 319—346; Frankel 69 f.; Brüll 62—68; Bacher I, 78—100.

2. Eli'ezer (ben Hyrkanos) 10mal: 1, 10. 2, 3. 6, 4. 10, 6. 12, 4. 13, 1. 17, 7. 19, 1. 4. 20, 1. Vgl. meine Einl. 55; Frankel 75—83; Brüll 75—82; Bacher I, 100—160.

3. J'hoschûa' (ben Chananjâ): 12, 4. 19, 4. Vgl. meine Einl. 55; Frankel 83—90; Brüll 82—86; Bacher I, 160—194.

4. 'El'azâr ben 'Azarjâ: 4, 2. 5, 4. 19, 3, einige Zeit Synedrialpräsident in Jabne nach Absetzung Gamli'êl's II. Vgl. Frankel 91—94; Brüll 88—91; Hamburger 156—158; Bacher I, 219—240.

5. Dosâ (ben Archinos s. Abôth 3, 10b); 20, 4. Vgl. Frankel 71. 72; Brüll 70. 71; Hamburger 155.

C. Zur dritten Generation gehören:

1. Ṭarphôn: 2, 2. Vgl. meine Einl. 55; Frankel 100 bis 105; Brüll 100—103; Bacher I, 348—358.

2. Jischmaᶜêl (ben Elischâᶜ): 2, 2. 15, 3. Vgl. meine Einl. 55; über die nach ihm benannten 13 hermeneutischen Regeln (Middôth) das. 76; ferner Frankel 105—111; Brüll 103—116; Bacher I, 240—271.

3. ᶜAqibâ: 2, 3. 8, 5. 9, 1. 11, 1. 15, 3. 19, 1. Vgl. meine Einl. 55 f.; ferner Frankel 111—123; Brüll 116—122; Bacher I, 271—348.

4. Abbâ Schaʾûl: 23, 3. Vgl. meine Einl. 56; Bacher II, 366—369.

5. Schimᶜôn ben Nannos: 16, 5. Vgl. Frankel 129.

6. J·hudâ ben B·therâ: 9, 7. Zur Zeit des R. ᶜAqibâ in Nisibis. Vgl. Frankel 94—97; Brüll 29—33; Bacher I, 379—385.

7. J·hoschûᶜa ben B·therâ: 12, 5 (J·bamôth 8, 4; ᶜEdujjôth 8, 1; Parâ 2, 5). Vgl. Frankel 97; Brüll 32.

8. Ben B·therâ: 16, 1. 3. In welchem Verhältnis steht dieser Schriftgelehrte zu den beiden eben genannten? Ist er mit einem von ihnen identisch? Vgl. Frankel 94 Ende; Brüll a. a. O.

D. Zur vierten Generation rechnet man:

1. Schimᶜôn ben Gamliʾêl II: 1, 9. 12, 1. 13, 5. 18, 1. Vater Rabbis. Vgl. Frankel 178—185; Brüll 203—209; Hamburger 1121—1124; Bacher II, 322—334,

und folgende sieben Schüler des R. ᶜAqibâ (von den bedeutendsten acht Schülern fehlt also nur R. Jochanân, der Sandalenverfertiger aus Alexandrien):

2. Meʾîr: 6, 3. 5. 8. 10. 8, 7. 15, 1. Vgl. meine Einl. 57; Frankel 154—158; Brüll 160—169; Ad. Blumenthal, Rabbi Meïr, Frankfurt a. M. 1888 (143 S.); Bacher II, 1—69.

3. J·hudâ (ben Ilᶜaj) 29mal: 1, 11. 2, 4. 5. 3, 5. 4, 1. 5, 2. 7, 4. 8, 2. 4. 6. 7. 9, 5. 6. 7. 10, 4. 12, 3. 13, 5. 15, 2. 16, 7. 17, 5. 18, 2. 19, 3. 20, 2. 5. 21, 1. 22, 1. 3. 24, 2. 4. Vgl. Frankel

158—164; Brüll 169—178; Hamburger 452—460; Bacher II, 191—224.

4. Josê (ben Chªlaphtâ) 14mal: 3, 3. 5, 2. 6, 8. 10. 8, 7. 12, 3. 14, 2. 16, 2. 4. 5. 17, 4. 8. 18, 3. 22, 3. Vgl. Frankel 164—168; Brüll 178—185; Hamburger 493—498; Bacher II, 150—190.

5. Schimʿôn ben Jochaj: 3, 6. 8, 1. 10, 5. 6. 13, 6. 14, 4. Vgl. meine Einl. 57; Frankel 168—173; Brüll 185—195; Bacher II, 70—149.

6. Elʿazâr (ben Schammûaʿ): 22, 1. Vgl. Frankel 173 f.; Brüll 195—197; Hamburger 159; Bacher II, 275—282.

7. Eliʿezer ben Jaʿaqôb: 8, 6. 15, 2. Vgl. meine Einl. 57; Frankel 176. 73—75; Bacher I, 67; II, 283—291.

8. N·chemjâ: 8, 4. 17, 4. Vgl. Frankel 176; Brüll 198 bis 200; Bacher II, 225—274.

E. Aus der fünften und letzten Generation wird nur Rabbî, d. i. J·hudâ ha-naśîʾ erwähnt: 6, 5. Vgl. meine Einl. 57; Frankel 191—197; Brüll 223—230; Bacher II, 454—486.

וַחֲכָמִים אוֹמְרִין: 2, 1. 4, 2. 6, 4. 8, 5. 13, 1. 5. 17, 7. 20, 1; וחכמים אוסרין 6, 5. 10, 6. 20, 4; וחכ׳ מַתִּירִין 2, 2; וחכ׳ פוטרין 11, 1. 12, 5. 6. — Außerdem werden die חכמים erwähnt 3, 4. 5, 4. 6, 6. 9.

מַעֲשֶׂה 3, 4. 16, 7. 8. 22, 3. 24, 5; vgl. auch 5, 4.

J·hudâ ha-naśîʾ E.
J·hoschûaʿ b. B·therâ C 7.
J·hoschûaʿ (b. Chananjâ) B 3.
Jochanân b. Zakkaj A 4.
Josê (b. Chªlaphtâ) D 4.
Jischmaʿêl (b. Elischâʿ) C 2.
Mêʾîr D 2.
Nachûm der Meder A 2.
N·chemjâ D 8.
ʿAqibâ C 3.
Çadôq II A 6.
Rabbî E.
Schimʿôn b. Gamliʾêl II D 1.
Schimʿôn (b. Jochaj) D 5.
Schimʿôn b. Nannos C 5.
Abbâ Schaʾûl C 4.
Abbâ Schaʾûl b. Boṭnîth A 5.
Eliʿezer (b. Hyrkanos) B 2.
Eliʿezer b. Jaʿaqôb D 7.
Elʿazâr b. ʿAzarjâ B 4.
Elʿazâr b. Çadôq A 6.
Elʿazâr (b. Schammûaʿ) D 6.
Bêth Hillêl A 1.
Bêth Schammaj A 1.
Ben B·therâ C 8.
Rabbân Gamliʾêl II B 1.
Dosâ (b. Archinos) B 5.
Chananjâ b. Chizqijja b. Garôn A 3.
Ṭarphôn C 1.
J·hudâ (b. Ilʿaj) D 3.
J·hudâ b. B·therâ C 6.

VII. Abkürzungen. Bacher = Wilh. Bacher, Die Agada der Tanaiten, Bd. I: Von Hillel bis Akiba. Straßburg i. E. 1884 (457 S.); Bd. II, 1890 (578 S.). ‖ Brüll = Jak. Brüll, מבוא המשנה, Band I, Frankf. a. M. 1876 [hebräisch]. ‖ Frankel = Zach. Frankel, דרכי המשנה, Introductio in Mischnam, Leipzig 1859 [hebräisch]. ‖ Hamburger = J. Hamburger, Real-Encyclopädie für Bibel und Talmud. Abtheilung II. Die talmudischen Artikel A—Z. Strelitz 1883 (1331 S.). Ein Supplementband ist 1886 (Leipzig, 158 S.) erschienen. ‖ L. = J. Levy, Neuhebr. u. chald. Wörterbuch. ‖ Löw = Imm. Löw, Aramäische Pflanzennamen, Leipzig, 1881. ‖ bh = biblisch-hebräisch.

VIII. Transkription: א ʾ; ו w, ז z, ח ch, ט ṭ, כ kh, כּ k, ס s, ע ʿ, פ ph, פּ p, צ ç, ק q, שׂ ś, שׁ sch, ת th, תּ t. — Schʿwâ mobile: ein über der Grundlinie stehender Punkt.

Groß-Lichterfelde
bei Berlin
2. Nov. 1889.

Herm. L. Strack.

מסכת שבת

1. I. [2a] יציאות השבת שתים שהן ארבע בפנים[a] ושתים שהן ארבע בחוץ[b]. כיצד? העני עומד בחוץ ובעל הבית בפנים, פשט העני את ידו לפנים ונתן לתוך ידו של בעל הבית או שנטל מתוכה והוציא, העני חייב ובעל הבית פטור. פשט בעל הבית את ידו לחוץ ונתן לתוך ידו של עני או שנטל מתוכה והכניס, בעל הבית חייב והעני פטור. פשט העני את ידו לפנים ונטל בעל הבית מתוכה או שנתן לתוכה והוציא, שניהם פטורין[c]. פשט בעל הבית את ידו לחוץ ונטל העני מתוכה או שנתן לתוכה והכניס, שניהם פטורין[c]. | **2.** [9b] לא ישב אדם לפני הספר סמוך למנחה עד שיתפלל. לא יכנס לא[d] למרחץ ולא לבורסקי ולא לאכול ולא לדין, אם[e] התחילו אין מפסיקין. מפסיקין לקריית[f] שמע ואין מפסיקין לתפלה[g]. | **3.** [11a] לא יצא החייט במחטו סמוך לחשיכה, שמא ישכח ויצא, ולא[h] הליבלר[i] בקולמוסו ולא יפלא את כליו ולא יקרא

I, 1. a) C בחוץ. ‖ b) C בפנים. ‖ c) ℌN; פטורים C. ‖ **2.** d) CN; om. ℌM. ‖ e) CℌN; ואם A. ‖ f) C בקריית. ‖ g) AℌN; בתפלה C. ‖ **3.** h) CP לא. ‖ i) CP; הלבלר ℌN.

לאור הנר; באמת[a] החזן רואה מהיכן[b] התינוקות קורין, אבל הוא לא יקרא· כיוצא בו לא יאכל הזב עם הזבה מפני הרגל עבירה· | **4.** [13b] אלו מהלכות שאמרו בעליית חנניה[c] בן חזקיה בן גרון: כשעלו[d] לבקרו נמנו[e] ורבו בית שמאי על בית הלל, שמונה עשר דבר גזרו בו ביום[f]· | **5.** [17b] בית שמאי אומרין אין שורין דיו וסממנין[g] וכרשנין[h] אלא כדי שישורו מבעוד יום ובית הלל מתירין· | **6.** בית שמאי אומרין אין נותנין אונין של פשתן לתוך התנור אלא כדי שיהבילו ולא את הצמר ליורה אלא כדי שיקלוט את העין, ובית הלל מתירין· בית שמאי אומרין אין פורשין[i] מצודות חיה ועופות ודגים אלא כדי שיצודו מבעוד יום, ובית הלל מתירין· | **7.** בית שמאי אומרין אין מוכרין לנכרי ולא טוענין עמו ולא מגביהין עליו אלא כדי שיגיע למקום קרוב, ובית הלל מתירין· | **8.** בית שמאי אומרין אין נותנין עורות לעבדן[k] ולא כלים לכובס נכרי אלא כדי שיעשו מבעוד יום, וכולם[l] בית הלל מתירין עם [18a] השמש· | **9.** אמר רבן שמעון[m] בן[m] גמליאל נוהגין

---

a) CP𝔖N [A deficit] ohne אמרו. Vgl. 10, 4. Pal. Schabb. X, 12c, Z. 38 f.: „Überall wo in der Mischna באמת steht, ist der Satz eine Halakha des Moses am Sinai“. Vgl. bab. Babâ m'çi'â 60a. ‖ b) 𝔖N; מאיכן P; היכן C. Vgl. 16, 1. 3. ‖ **4.** c) C חנינה. ‖ d) P𝔖MO; שעלו CN. e) ACP; ונמנו N. ו auf Rasur 𝔖. ‖ f) Vgl. M. Lerner, Die achtzehn Bestimmungen, in: Magazin für die Wissenschaft des Judenthums IX (1882), S. 113—144; X (1883), S. 121—156. ‖ **5.** g) CPN; 𝔖 am Rande: נ״א ס׳. A𝔖 סמנ׳. ‖ h) AC: וכרשינין 𝔖N; cf. 20, 3. ‖ **6.** i) C פורסים. ‖ **8.** k) C לעיבדן. ‖ l) CNP; ובכולן A𝔖. ‖ **9.** m) om. C.

היו בית אבא נותנין[a] כלי לבן שלהן לכובס נכרי
שלשת[b] ימים קודם לשבת[c]· ושוין אלו ואלו[d] שטוענין
בקורת בית הבד ובעיגולי הגת· | **10.** [19b] אין
צולין בשר ובצל וביצה אלא כדי שיצולו מבעוד[e]
יום[e] ואין[f] נותנין את הפת לתנור עם חשיכה ולא
חררה על גבי גחלים[g] אלא כדי שיקרמו פניה· רבי
אליעזר[h] אומר כדי שיקרם[i] התחתון שלה | **11.**
משלשלין את הפסח לתנור[k] עם חשיכה ומחיזין[l]
את האור במדורת בית המוקד ובגבולין כדי שיצת
האור ברובן· רבי יהודה אומר אף בפחמין כל שהן·

II. 1. [20b] במה מדליקין ובמה אין מדליקין?
אין מדליקין לא בלכש[a] ולא[b] בחוסן ולא בכלך ולא
בפתילת האידן[c] ולא בפתילת המדבר ולא בירוקה
שעל פני המים לא בזפת ולא בשעוה לא[d] בשמן
קיק ולא בשמן שריפה לא[e] באליה ולא בחלב· נחום
המדי אומר מדליקין בחלב מבושל; וחכמים אומרין
אחד מבושל ואחד שאינו מבושל, אין מדליקין בו· |
2. [24b] אין מדליקין בשמן שריפה ביום טוב· רבי
ישמעאל אומר אין מדליקין בעיטרן מפני כבוד
השבת; וחכמים מתירין בכל השמנים בשמן שומשמין

---

a) CN; שנותנין AO; שהיו נ׳ ℌ. ‖ b) AC; שלשה ℌ. ‖ c) ACℌN. | d) בית שמאי ובית הלל. ‖ **10.** e) om. C; A von späterer Hand. ‖ f) CℌM; אין APN. ‖ g) AC הגחלים. ‖ h) APℌ, Nc; לעזר C; אלעזר N, ʿArûkh. Alphasi. i) C; שֶׁיִּקְרַם A; שיקרום PℌN. ‖ **11.** k) ACPNMO; בת׳ ℌ. ‖ l) ACℌN. Hiqṭîl v. אחז.

II, 1. a) C בלגש. ‖ b) ℌ in § 1 stets לא ohne ו; nach באליה ist ו ausradiert. ‖ c) PℌN: הָאַטָן A; העידן C. ‖ d) CP; ולא AN. ‖ e) CPM. ולא AN.

בשמן אגוזים בשמן צנונות בשמן דגים בשמן פקועות בעיטרן ובנפט; רבי טרפון אומר אין מדליקין אלא בשמן זית בלבד. | **3.** [27b] כל היוצא מן העץ אין מדליקין בו אלא פשתן, וכל היוצא מן העץ אינו מטמא[a] טומאת אהלים[b] אלא פשתן. [28b] פתילת הבגד שקיפלה ולא הבהבה רבי אליעזר אומר טמאה ואין מדליקין בה, רבי עקיבה אומר טהורה ומדליקין בה. | **4.** [29b] לא יקוב אדם שפופרת של ביצה וימלאנה שמן ויתננה על פי הנר בשביל שתהא מנטפת אפילו היא של חרס, ורבי[c] יהודה מתיר; אם חיברה היוצר מתחילה מותר מפני שהוא כלי אחד. לא ימלא אדם[d] את הקערה שמן ויתננה בצד הנר ויתן ראש הפתילה בתוכה בשביל שתהא שואבת, ורבי[c] יהודה מתיר. | **5.** [29b] המכבה את הנר מפני שהוא מתירא[e] מפני גוים מפני ליסטים[f] מפני רוח רעה ואם בשביל החולה שישן[g] פטור, כחס על הנר כחס על השמן כחס על הפתילה חייב, ורבי[h] יוסי פוטר בכולן חוץ מן הפתילה מפני שהוא[i] עושה פחם. | **6.** [31b] על שלש עבירות נשים[k] מתות בשעת לדתן על שאינן זהירות בנדה ובחלה ובהדלקת הנר. | **7.** [34a] שלשה דברים צריך אדם לומר בתוך ביתו ערב שבת עם חשיכה "עשרתם[l] ערבתם

---

3. a) CPN; מטמא ℌ. ‖ b) Ein aus Holz gemachter אֹהֶל wird sonst nicht durch einen darin liegenden Toten verunreinigt, vgl. Kelîm 27. פשתן wird nach Jos. 2, 6 als עץ betrachtet. ‖ **4.** c) C ר׳. ‖ d) om. C. **5.** e) CN; מתיירא Pℌ. ‖ f) CP; לסטים ℌN. ‖ g) PℌN; שיישן C. ‖ h) CPℌ; ר׳ N. ‖ i) PℌM, Alphasi; שהיא CN. ‖ **6.** k) CP הנשים. ‖ **7.** l) C עישרתם.

הדליקו את הנר". ספק חשיכה ספק אינה[a] חשיכה
אין מעשרין את הודאי ואין מטבילין את הכלים
ואין מדליקין את הנרות אבל מעשרין את הדמאי
ומערבין וטומנין את החמין.

III. 1. [36b] כירה שהסיקוה בקש או בגבבה
נותנין עליה תבשיל, בגפת או בעצים לא יתן עד
שיגרוף או עד שיתן את האפר. בית שמאי אומרין
חמין אבל לא תבשיל, ובית[a] הלל אומרין חמין
ותבשיל. בית שמאי אומרין נוטלין ולא[b] מחזירין
ובית[c] הלל אומרין אף מחזירין. | **2.** [38b] תנור
שהסיקוהו[d] בקש או בגבבה לא יתן בין מתוכו בין
מעל גביו. כופח שהסיקוהו[e] בקש או בגבבה הרי
הוא[f] כבירים, בגפת או בעצים הרי הוא[g] כתנור. |
3. [38b] אין נותנין ביצה בצד המיחם בשביל
שתתגלגל, ולא יפקיענה בסודרין, ורבי[h] יוסי מתיר.
לא יטמננה[i] בחול ובאבק דרכים בשביל שתצלה. |
4. מעשה שעשו אנשי טבריה הביאו סילון של
צונן[k] לתוך אמה של המין. אמרו להם חכמים "אם
בשבת כחמין שהוחמו בשבת אסורין ברחיצה
ובשתייה, ואם ביום טוב כחמין שהוחמו ביום טוב
אסורין ברחיצה ומותרין בשתייה". [41a] מולייר[l]
הגרוף שותין ממנו[m] בשבת, אנטיכי אף על פי שהיא[n]

---

a) MO; ℌ נה auf Rasur, wohl von erster Hand; לא C; אינו PN.

III, 1. a) CPℌ; בית AN. ‖ b) ACMO; אבל לא ℌN. ‖ c) Pℌ; בית ACN. ‖ **2.** d) CP שהסיקו. ‖ e) שהסיקוה [A] CO𝔓. ‖ f) היא ACO𝔓. ‖ g) היא [A]CO𝔓. ‖ **3.** h) AC ר׳. ‖ i) ℌ יִטמננה. ‖ **4.** k) ACℌN oft צונין. ‖ l) C מוליאר. ‖ m) ACℌN. ‖ n) om. C.

גרופה אין שותין ממנה[a]. | **5.** [41a] מיחם שפינהו לא יתן לתוכו[b] צונן בשביל שיחמו אבל נותן הוא[c] לתוכו או לתוך הכוס כדי להפשירן. [42a] האלפס[d] והקדרה שהעבירן מרותחין לא יתן לתוכן[e] תבלין[f], [42b] אבל נותן הוא לתוך הקערה או לתוך התמחוי. רבי יהודה אומר לכל הוא נותן חוץ מדבר שיש בו חמץ וציר[g]. | **6.** [42b] אין נותנין כלי תחת הנר לקבל בו[h] את השמן, ואם נתנו מבעוד יום מותר. אין נאותין ממנו לפי שאינו מן המוכן. [44a] מטלטלין נר חדש אבל לא ישן. רבי שמעון אומר כל הנרות מטלטלין[i] חוץ מן הנר הדולק בשבת. [47b] נותנין כלי תחת הנר לקבל ניצוצות, ולא יתן לתוכו[k] מים מפני שהוא מכבה:

IV. 1. [47b] במה טומנין ובמה אין טומנין? אין טומנין לא בגפת ולא בזבל ולא במלח ולא בסיד ולא בחול, בין לחין[a] בין יבשים; לא בתבן לא בזוגין[b] ולא[c] במוכין ולא בעשבין בזמן שהן לחין, אבל טומנין בהם[d] יבשים. [49a] טומנין בכסות ובפירות ובכנפי יונה ובנעורת של פשתן ובנסורת של חרשים; רבי יהודה אוסר בדקה ומתיר בגסה. | **2.** [49a] טומנין בשלחין ומטלטלין אותן, בגיזי צמר ואין מטלטלין

---

a) ℌ הימינה. || **5.** b) C בתוכו. || c) AC; om. NM; ℌ הוא נותן. || d) ℌ האילפס; C𝔓 הלפס. || e) C בתוכן. || f) A hier u. 9,5 תְּבְלִין || g) ℌ יַצִּיר; C וצר. || **6.** h) PℌN; om. AC. || i) ℌN; מְטַלְטְלִין A; מיט' C. || k) C בתוכו.

IV, 1. a) ℌN; לחים AC. || b) CℌN; A בְּזוּגִין. || c) C לא. || d) כשהן om. ACℌN.

אותן· כיצד יעשה[a]? נוטל את הכסות[b] והן נופלות·
רבי אלעזר בן עזריה אומר קופה מטה[c] על צדה
ונוטל שמא יטול ואינו יכול להחזיר; וחכמים אומרין
נוטל ומחזיר· [51a] לא[d] כיסהו מבעוד יום לא יכסנו
משתחשך; כיסהו ונתגלה מותר לכסותו· ממלא את
הקיתון ונותן תחת הכר או תחת הכסת·

V. 1. [51b] במה בהמה יוצאה ובמה אינה יוצאה?
יוצא הגמל באפסר והנקה[a] בחטם והליבדקס[b]
בפרומביא והסוס בשר[c] וכל בעלי השר יוצאין בשר
ונמשכין בשר ומזין עליהן וטובלין במקומן· | **2.** [52b]
חמור יוצא במרדעת בזמן שהיא קשורה לו, הזכרים[d]
יוצאין לבובין והרחלים[e] יוצאות שחוזות כבולות וכבונות
והעזים[f] צרורות· רבי יוסי אוסר בכולן חוץ מן הרחלים[g]
הכבונות, רבי יהודה אומר עזים יוצאות צרורות ליבש
אבל לא לחלב[h] | **3.** [54a] ובמה אינה יוצאה? לא
יצא הגמל במטוטלת לא[i] עקוד ולא רגול וכן שאר
כל הבהמה[k]· לא[l] יקשור גמלים זה בזה[m] וימשוך
אבל מכניס[n] חבלים לתוך ידו[o] ובלבד שלא יכרוך· |
4. [54b] אין החמור יוצא במרדעת בזמן שאינה

---

2. a) AC𝔋; הוא עושה N; עושה M. ‖ b) AC𝔋N; 𝔋 am Rande נ"א הכסוי. ‖ c) מַטֶּה. ‖ d) 𝔋N; אם לא ACP𝔓O.

V, 1. a) ACN; 𝔋 auf Rasur; gew. Lesart נאקה. ‖ b) P, so C Kil. 8,4; ס nach A𝔋 u. NKil.; לי' nach CN; A והלִבְּהִקְס. ‖ c) C; בְּשֵׁר A; בשיר 𝔋N. ‖ **2.** d) ACPM; 𝔋 ה wohl v. erster Hand zugefügt; N זכרים. e) AC𝔓; 𝔋 ה wohl v. erster Hand zugefügt; N ורחלות, P רחילות. f) AC𝔋MO; N ohne ו. N add. יוצאות. ‖ g) ACP𝔋N. ‖ h) CP𝔋N; A לֵיחָלֵב. ‖ **3.** i) ולא NO. ‖ k) ACP; בהמה 𝔋; הבהמות N. ‖ l) ולא NO. m) APN; לזה C𝔋. ‖ n) הוא add. AN. ‖ o) וימשוך add. P; A am Rande.

קשורה לו ולא[a] בזוג אף על פי שהוא פקוק ולא[a] בסולם שבצוארו ולא ברצועה שברגלו· אין[b] התרנוגלין[c] יוצאין בחוטין ולא ברצועות שברגליהם· אין[d] הזכרים יוצאין בעגלה שתחת האליה שלהן, ואין[e] הרחלים יוצאות חנונות ואין[f] העגל יוצא בגימון ולא פרה בעור הקופד[g] ולא ברצועה שבין קרניה· פרתו של רבי אלעזר בן עזריה היתה יוצאה ברצועה שבין קרניה, שלא ברצון[h] חכמים·

VI. 1. [57a] במה אשה יוצאה ובמה אינה יוצאה? לא תצא אשה לא בחוטי צמר ולא בחוטי פשתן ולא[a] ברצועה[b] שבראשה ולא[a] תטבול בהם[c] עד שתרפם[d], לא בטוטפת[e] ולא[a] בסנבוטין[f] בזמן שאינן תפורין ולא[a] בכבול ברשות הרבים ולא[g] בעיר של זהב ולא[a] בקטלה[h] ולא בנזמים ולא בטבעת שאין עליה חותם ולא במחט שאינה נקובה, ואם יצאת[i] אינה חייבת חטאת· | **2.** [60a] לא יצא האיש בסנדל מסומר[k] ולא ביחיד בזמן שאין ברגלו מכה, לא[l] בתפלה[m] ולא בקמיע בזמן שאינו מן המומחה

---

4. a) C לֹא. ‖ b) CP𝔖; ואין AN. ‖ c) C𝔖; והתַרְנְגֹלין A; והתְורנגולין Ac; והת־נגולין PN; cf. 24,3. ‖ d) AC𝔖N. ‖ e) C אין. ‖ f) C אין; 𝔖 ו ausradiert. ‖ g) P𝔖O, Arûkh; הַקּוּפָּד A; הקופד CN (Kil. 8,5 CN richtig ד); הקיפוד Nc𝔓. ‖ h) כרצון A; 𝔖 ב in כ geändert, vielleicht v. erster Hand.

VI, 1. a) C לֹא. ‖ b) C𝔖N; ברצועות A. ‖ c) AC𝔖; בהן N. ‖ d) 𝔖 Qiṭṭēlvokale in Hiqṭîlvokale geändert. ‖ e) A בְטֹטֶפֶת (auch § 5); Ac טֹוטֶפֶת. f) A בסנבוטין; 𝔖 בסריבוטים. ‖ g) C לֹא; 𝔖 ו ausradiert. ‖ h) AC; א׳ 𝔖N. קְטַלָּה A; קְטָלָא 𝔖. ‖ i) AC𝔖N; ebenso § 3. 11,6. ‖ **2.** k) CP𝔖; המסומר AN. ‖ l) AC; ולא P𝔖N. ‖ m) ACP𝔖; בתפילין N.

ולא[a] בשריין[b] ולא[a] בקסדה[c] ולא במגפיים[d] ואם יצא
אינו חייב חטאת | [62a] **3.** לא תצא אשה[e] במחט
נקובה ולא בטבעת שיש עליה חותם ולא[f] בכובלייר[g]
ולא בכובלת[h] ולא בצלוחית של פלייטון[i] ואם יצאת[k]
חייבת חטאת, דברי רבי מאיר וחכמים פוטרין
בכובלת ובצלוחית של פלייטון. | [63a] **4.** לא יצא
האיש לא בסייף ולא בקשת ולא[l] בתריס ולא[l] באלה
ולא ברומח, ואם יצא חייב חטאת. רבי אליעזר
אומר תכשיטין הן לו וחכמים אומרין אינן[m] לו[n] אלא
גנאי שנאמר[o] "וכתתו חרבותם לאתים וחניתותיהם
למזמרות"[p]. בירית[q] טהורה ויוצאין[r] בה בשבת, כבלים
טמאין ואין יוצאין בהן[s]. | [64b] **5.** יוצאה[t] אשה
בחוטי שער בין משלה בין[u] משל חברתה בין[v]
משל בהמה ובטוטפת[w] ובסנבוטין בזמן שהן תפורין
ובכבול ובפאה נכרית בחצר[x] ובמוך[y] שבאזנה ובמוך
שבסנדלה ובמוך שהתקינה לנדתה, בפלפל ובגרגר
מלח ובכל דבר שתתן לתוך פיה, ובלבד שלא תתן
כתחלה[z] בשבת; ואם נפל לא תחזיר. שן תותבת

---

a) C לא. ‖ b) C𝔋; בַּשִּׁרְיָן A; בשריון N. ‖ c) A; קסדא P𝔋N; קסרה C (Kelîm 11, 8 קסירה); קסרא Talm. Vened.. קשרא Talm. Sonc. ‖ d) A מְגַנְּפַיִם, Ac מַגְּפַיִם. ‖ **3.** e) NM add. לא. ‖ f) A לא. ‖ g) ACP; 𝔋 בככולייר, am Rande in בכּיכּלְיאר verbessert; N בכוליאר. ‖ h) AcC𝔋𝔓, ʿArûkh; בכּיבלת N, in A Text כ beidemal in ב geändert. ‖ i) C פילייטוס. ‖ k) N יצאה. ‖ **4.** l) C לא. ‖ m) AN; אין C; 𝔋 אין zu אינם geändert, wohl v. erster Hand. ‖ n) N om. ‖ o) Jes. 2,5. ‖ p) AC𝔋; N nur bis לאתים. 𝔋 חרבותיהם. q) CN; A בֵּרִית; 𝔋 ברית, Rand נ"א בֵּירִית. ‖ r) C om. ו copul. ‖ s) בשבת om. AC𝔋N. ‖ **5.** t) A𝔋N; יוֹצא C. ‖ u) ובין AM. ‖ v) ובין ANMO. ‖ w) CN; ohne ו copul. A𝔋MO. ‖ x) A; 𝔋 בח' v. alter Hand am Rande zugefügt; C שבחצר; N לחצר. ‖ y) ACN; 𝔋 במוך. ‖ z) AC; 𝔋 כ aus ב gemacht, wohl v. erster Hand; N לכתחלה. Vgl. 6,7. 19,2.

וישן של זהב רבי מתיר וחכמים אוסרין· | **6.** [65a]
יוצאין בסלע שעל הצינית, הבנות יוצאות בחוטין
אפילו[a] בקיסמין[b] שבאוניהם[c], ערביות רעלות[d] ומדיות
פרופות, וכל אדם, אלא שדברו חכמים בהווה· | **7.**
פורפת על האבן ועל האגוז ועל המטבע, ובלבד
שלא תפרוף כתחלה[e] בשבת· | **8.** [65b] הקטע יוצא
בקב שלו, דברי רבי יוסי[f] [66a] ורבי[g] מאיר אוסר·
ואם[h] יש לו בית קיבול כתיתין[i] טמא· סמוכות שלו
טמאין מדרס ויוצאין[k] בהן בשבת ונכנסין בהן
לעזרה[l]· כסא[m] סמוכות[n] שלו טמאין מדרס ואין[o]
יוצאין בהן בשבת ואין נכנסין בהן לעזרה· אנקטמין[p]
טהורין ואין יוצאין בהן[q]· | **9.** [66b] הבנים יוצאין
בקשרין ובני מלכים בזוגין, וכל אדם, אלא שדברו
חכמים בהווה· | **10.** [67a] יוצאין בביצת החרגול
ובשן שועל ובמסמר הצלוב משום[r] רפואה, דברי[s]
רבי יוסי; רבי מאיר אוסר אף בחול[s] משום[r] דרכי
האמורי·

כלל גדול אמרו בשבת: כל השוכח **VII. 1.** [67b]
עיקר שבת ועשה מלאכות הרבה בשבתות הרבה

---

6. a) AC; om. N; ℌ ו copul. später zugefügt. ‖ b) A בְּקִיסְמִין. c) ACN; Suff. הן ℌ. ‖ d) CNℌ (ℌ עְ). ‖ **7.** e) AC; ℌ כ scheint aus ב geändert, ל v. spätrer Hand vorgesetzt; N לכתחילה. ‖ **8.** f) CPℌN; A u. babyl. Talmud stellen die Namen um. ‖ g) CP; AℌN om. ו copul. ‖ h) Cℌ אם. ‖ i) A כְּ׳. ‖ k) CN om. ו copul. ‖ l) ACℌ; לע׳ N. m) כסא bis לעזרה in ℌ v. alter Hand zugefügt. A𝔓 הכסא. ‖ n) CPℌ𝔓O, ʿArûkh; A ו copul. v. spätrer Hand; N יס׳. ‖ o) C אין. ‖ p) A אַנְקְטְמִין; ℌ אֶנְקְטְמִין. ‖ q) N add. בשבת; C wiederholt die letzten 10 Worte des §. ‖ **10.** r) C משם; vgl. 10,6. 12,3. 23,2. ‖ s) ACℌ; N דברי ר׳ יוסי ר׳ מאיר אומר אף בחול אסור.

אינו חייב אלא חטאת אחת, והיודע[a] עיקר שבת
ועשה מלאכות הרבה בשבתות הרבה חייב על כל
שבת[b] ושבת, והיודע[c] שהיא שבת ועשה מלאכות
הרבה בשבתות הרבה חייב על כל[d] מלאכה ומלאכה,
והעושה[e] מלאכות הרבה מעין מלאכה אחת אינו
חייב אלא חטאת אחת. | **2.** [73a] אבות מלאכות
ארבעים חסר אחת [1]החורש[f] [2]והזורע[g] [3]הקוצר[g]
[4]והמעמר[h] [5]הדש[i] [6]והזורה [7]והבורר[k] [8]והטוחן[l]
[9]והמרקיד[m] [10]והלש[n] [11]והאופה [12]הגוזז את הצמר
[13]המלבנו[o] [14]והמנפצו [15]והצובעו [16]והטווהו[p] [17]המסיך[q]
[18]והעושה שני[r] בתי נירין [19]האורג[s] שני חוטין
[20]והבוצע[t] שני חוטין [21]הקושר [22]והמתיר [23]והתופר[u]
שתי תפירות [24]והקורע[u] על מנת לתפור שתי תפירות
[25]הצד צבי [26]והשוחטו[v] [27]והמפשיטו[w] [28]המולחו[x]
[29]והמעברו[y] [30]והמוחקו[z] [31]והמחתכו[a] [32]הכותב[b] שתי
אותיות [33]והמוחק על מנת לכתוב שתי אותיות[c]
[34]הבונה [35]והסותר [36]המכבה [37]והמבעיר [38]והמכה[d]

VII, 1. a) ACP𝔓; היודע ℌN. ‖ b) N om. שבת bis .אב, 13 Worte. ‖ c) ACP𝔓; היודע ℌ. ‖ d) ACPℌ; babyl. Talmud add. אב. ‖ e) ACP𝔓; העושה ℌN. ‖ f) ACPℌ; N הזורע והח׳. ‖ g) ℌCP; ו copul. AN. ‖ h) ו om. CP. ‖ i) ו cop. AN. ‖ k) ו cop. AN; ℌ Rasur vor ה. ‖ l) APℌ; CN ohne ו cop. ‖ m) Hiqṭîl CN u. (י über der Linie) ℌ. — C om. ו cop. ‖ n) Aℌ; ohne ו cop. CPN. ‖ o) ו cop. AN. ‖ p) Mit Suffix ACPℌNM. ‖ q) A וְהַמֵּיסֵךְ; ohne ו cop. CPℌN. ‖ r) AN; ℌ נ aus ת geändert; שתי CP. Vgl. zu 13,2. ‖ s) ℌCP; ו cop. AN. ‖ t) ACP𝔓, Alphasi (P om. ו cop.); והפוצע N u. babyl. Talmud; ℌ am Rande zugefügt: והפוצע, darüber v. andrer Hand נ״א הבוצע. ‖ u) N ohne ו copul. ‖ v) PN ohne ו cop. ‖ w) N ohne ו cop.; ℌ Rasur vor ה. ‖ x) ו cop. A. ‖ y) N ohne ו cop. ‖ z) PN ohne ו cop.; P hat Nr. 30 vor Nr. 29. ‖ a) PN ohne ו cop. ‖ b) ו cop. C. ‖ c) A stets אותות, vgl. 8,3. 12,3.4.6. ‖ d) APℌ; ohne ו cop. CN.

בפטיש [39]והמוציא מרשות לרשות· אלו[a] אבות מלאכות
ארבעים חסר אחת· | **3.** [75b] ועוד כלל אחר אמרו:
כל הכשר להצניע ומצניעין כמוהו, הוציאו[b] בשבת
חייב עליו[c] חטאת; וכל שאינו כשר להצניע ואין
מצניעין כמוהו הוציאו[d] בשבת אינו חייב אלא
המצניעו· | **4.** [76a] המוציא תבן כמלוא פי פרה
עצה[e] כמלוא פי גמל עמיר כמלוא פי טלה עשבין
כמלוא פי גדי עלי שום ועלי בצלים, לחים כגרוגרת
ויבשין כמלוא פי גדי[f], ואין[g] מצטרפין זה עם זה
מפני שלא שוו בשיעוריהן[h]· [76b] המוציא אוכלין
כגרוגרת[i] מצטרפין זה עם זה מפני ששוו בשיעוריהן[k],
חוץ מקליפיהן[l] וגרעיניהן[m] ועוקציהן[n] וסובן ומורסנן;
רבי יהודה אומר חוץ מקליפי עדשים המתבשלות[o]
עמהן:

VIII. 1. [76b] המוציא יין כדי מזיגת הכוס חלב
כדי גמיאה[a] דבש כדי ליתן על הכתית[b] שמן כדי
לסוך אבר קטן מים כדי לשוף[c] את הקילורית[d]
ושאר כל המשקין ברביעית וכל השופכין ברביעית·
רבי שמעון אומר כולן ברביעית· לא נאמרו[e] כל
השיעורין האלו[f] אלא למצניעיהן[g]· | **2.** [78a] המוציא

---

a) ACP𝔓; הרי אלו ℌN. ‖ **3.** b) ACℌ; וה׳ NP. ‖ c) om. N. ‖ d) Aℌ, וה, CPN. ‖ **4.** e) A u. Ac עֻצָּה. ‖ f) חייב add. M. ‖ g) Cℌ אין. ‖ h) C בשיעורין. ‖ i) C, ℌ (המוציא bis בשיעוריהם, 10 Worte, am Rande), A (חייב ו später zugefügt); N חייב ומצטרפין. ‖ k) so auch C. ‖ l) C מקלפיהן. m) C וגלעניהן; P וגלעיניהן. ‖ n) A ועוקציהֶן. ‖ o) ACPℌ; N שהן מתבשלין.

VIII, 1. a) A𝔓O, ʿArûkh; גמייה C; גמיעה PℌN. ‖ b) C הכתות. c) N add. בהן. ‖ d) Aℌ. Nc; הקלורית C; הקילור N. ‖ e) ACℌ; ולא אמרו N. ‖ f) AC; האלה ℌ; הללו N. ‖ g) A המצניען (Suff. 3. f. pl.).

חבל כדי לעשות אזן לקופה[a] גמי כדי לעשות
תלוי[b] לנפה ולכברה, רבי יהודה אומר כדי ליטול
ממנו[c] מידת מנעל לקטן, נייר כדי לכתוב עליו קשר
מוכסין והמוציא[d] קשר[d] מוכסין[d] חייב. [78b] נייר
פסול[e] כדי לכרוך על פי צלוחית קטנה של פלייטון. |
3. עור כדי לעשות קמיע, קלף כדי לכתוב עליו
פרשה קטנה שבתפילין שהיא שמע ישראל[f], דיו
כדי לכתוב שתי אותיות[g], כוחל[h] כדי לכחול עין אחת,
זפת[i] וגפרית כדי לעשות נקב, שעוה כדי ליתן על פי
נקב קטן. | 4. דבק כדי[k] ליתן בראש השבשבת,
הרסית כדי לעשות פי כור של צורפי זהב, רבי
יהודה אומר כדי לעשות פטפוט[l], סובין כדי ליתן
על פי כור של צורפי זהב, סיד כדי לסוד קטנה
שבבנות, רבי יהודה אומר כדי לעשות כלכול[m], רבי
נחמיה אומר כדי לעשות[n] אנטיפי[o]. | 5. [80b]
אדמה כחותם המרצופין, דברי רבי עקיבה וחכמים
אומרין כחותם האיגרות. זבל וחול דק[p] כדי לזבל
קלה של כרוב[q], דברי רבי עקיבה וחכמים אומרין

---

2. a) C לקופת. ‖ b) ACℌN; ℌ v. spätrer Hand am Rande אולי ניכל לנקיד תְּלוּי; Nc תלאי. ‖ c) A ממנה; N הימנו. ‖ d) C om. והמ׳ ק׳ מ׳. ‖ e) ACℌN; A am Rande: נ״א מחוק. ‖ **3.** f) Deut. 6, 4—9. ‖ g) ℌN; אותות AC. ‖ h) ACℌN. ‖ i) Die 12 Worte זפת bis נקב קטן hier in ACPℌN; N wiederholt sie in § 4 nach השבשבת, wo allein die Worte in den meisten Ausgaben der Mischnâ u. des babyl. Talmuds stehen. ‖ **4.** k) דבק כדי om. C. ‖ l) A פַּטְפּוּט. ‖ m) PN, ʿArûkh; כַּנְכּוֹל A u. Ac; כנכול Cℌ u. ℌc; Alphasi Ms. כנבול; ℌ Randnote v. spätrer Hand כְּלְכּוֹל. ‖ n) ACℌN; ℌ am Rande: נ״א לסוד. ‖ o) A (אַנְטִיפֵּי), ℌN𝔓; אנטפי Cℌc; אנדיפי PM, ʿArukh; אַנְדִּפֵּי ℌc. ‖ **5.** p) ACℌN. ‖ q) PℌN (C Trumôth 10, 11); אכרוב AC.

כדי לזבל כרישה· חול גס[a] כדי ליתן על[b] מלוא כף
סיד, קנה כדי לעשות קולמוס, אם[c] היה עבה[d] או
מרוסס[e] כדי לבשל[f] ביצה קלה שבבצים טרופה
ונתונה באלפס[g]· | **6.** [81a] עצם כדי לעשות תרווד[h],
ר' יהודה אומר כדי לעשות חף· זכוכית כדי לגרור
בה[i] ראש הכרכד[k]· צרור אבן כדי לזרוק בעוף,
רבי אליעזר בן יעקב אומר כדי לזרוק בבהמה· |
7. [82a] חרס[m] כדי ליתן בין פצים לחבירו, דברי
רבי יהודה, רבי[n] מאיר אומר כדי לחתות בו את
האור, רבי יוסי[o] אומר כדי לקבל[p] רביעית· אמר
רבי מאיר אף על פי שאין ראיה לדבר זכר לדבר[q]
”לא[r] ימצא במכתתו חרש[s] לחתות אש מיקוד“·
אמר לו רבי יוסי משם ראיה ”ולחשוף[t] מים מגבא“:

1. IX. [82a] אמר רבי עקיבה מניין לעבודה
זרה שהיא[a] מטמאה[b] במשא כנידה? שנאמר[c] ”תזרם
כמו דוה“· צא תאמר לו מה הנידה[d] מטמאה[b]
במשא אף עבודה זרה מטמאה[b] במשא· | **2.** [83b]
מניין לספינה שהיא טהורה? שנאמר[e] ”דרך אניה
בלב ים“· [84b] מניין לערוגה שהיא ששה על ששה

---

a) ACℌ; הגס N. ‖ b) N add. פי. ‖ c) ACℌ; ואם N. ‖ d) ACℌN. ‖ e) A מרוצץ. ‖ f) ACℌN ohne בו. ‖ g) N; בָּאִלְפָּס A; באילפס Pℌ; בפלס (!) C. **6.** h) PℌN u. Kelîm 17,12 C; תורווד C hier u. Ohalôth 2,1.2; A תְּורְבָד, Ac תַּרְבָּד u. ותסמי איצא תורְוָד. ‖ i) ACPℌ𝔓; בו N. ‖ k) A הַכַּרְכַּד; Nℌ כרכר; ℌc כדכד; C כרבד. ‖ l) ACPℌN𝔓 ohne אי. ‖ **7.** m) APN; הרש Cℌ. ‖ n) ר N. ‖ o) C add. הגלילי. ‖ p) CPℌO, Talmud ed. Sonc. u. Ven.; בו add. AN. ‖ q) ACPN; ℌ add. שנאמר. ‖ r) CPN. Jes. 30,14 steht ולא. ‖ s) ACPℌ; חרס N. ‖ t) N לחשוף.

IX, 1. a) N שמטמאה. ‖ b) AC מטמא; an erster Stelle A מְטַמָּא. c) Jes. 30,22. ‖ d) ACℌ; נדה N. ‖ **2.** e) Prov. 30,19.

טפחים, שזורעין[a] בתוכה חמשה[b] זרעונים ארבעה
בארבע[c] רוחות ערוגה[d] ואחד באמצע? שנאמר[e]
"כי כארץ תוציא צמחה וכגנה" זרעה תצמיח לא
נאמר אלא "זרועיה תצמיח". | **3.** [86a] מניין לפולטת
שכבת זרע ביום השלישי שהיא טמאה[f]? שנאמר[g]
"היו נכונים לשלשת ימים אל תגשו אל אשה".
מניין שמרחיצין את הקטן[h] ביום השלישי שחל
להיות בשבת? שנאמר[i] "ויהי ביום השלישי בהיותם
כואבים". מניין שקושרין[k] לשון של זהורית בראש
שעיר[l] המשתלח[m]? שנאמר[n] "אם יהיו חטאיכם
כשנים כשלג ילבינו אם יאדימו כתולע כצמר יהיו". |
4. מניין לסיכה שהיא כשתייה ביום הכיפורים[o]?
אף על פי שאין ראיה לדבר זכר לדבר, שנאמר[p]
"ותבא כמים בקרבו וכשמן בעצמותיו". | **5.** [89b]
המוציא עצים כדי לבשל ביצה קלה[q] תבלין כדי
לתבל ביצה קלה, ומצטרפין[r] זה עם זה, קליפי
אגוזים קליפי[s] רמונים אסטים[t] ופואה כדי לצבוע
בהן בגד קטן כסבכה[u] מי רגלים נתר ובורית

---

a) ש om. CP. ‖ b) ℌ add. מיני. ‖ c) C על ארבע. ‖ d) ACPℌ; הע׳ N. ‖ e) Jes. 61,11. Die Citierung nach AC. ‖ **3.** f) AP; CℌN טהורה; vgl. Miqwa'ôth 8,3 הפולטת שכבת זרע ביום השלישי טהורה דברי רבי אלעזר בן עזריה, dasselbe pal. Talm. Schabbath IX, Bl. 12a Z. 10f. ‖ g) Exod. 19,15. ACℌNM citieren die 8 Worte. ‖ h) ACPℌN𝔓O. ‖ i) Gen. 34,25. ‖ k) Zur Sache s. Jomâ 4,2. ‖ l) APN; השעיר Cℌ. Der Artikel steht in der Mischna oft nur beim Adj., s. zu Jomâ 1,8. ‖ m) Part. Pass. in futurischem Sinne, s. zu Jomâ 4,2. ‖ n) Jes. 1,18. Die Citierung nach ACℌ. ‖ **4.** o) Zur Sache s. Jomâ 8,1. ‖ p) Psalm 109,18. ‖ q) Vgl. 8,5. ‖ **5.** r) APℌ; ohne ו copul. CN. ‖ s) CℌN; ו copul. A. ‖ t) A אֶסְטֵס, Ac אִסְטֵיס; ℌ אֶסְטִיס; N איסטים; C אסטס (so M'gillâ 4,7; אסטיס Sch'bi'îth 7,1). ‖ u) AcN𝔓O: APℌ כשבכה; C בסבכה.

קימוניא[a] ואשלג כדי לכבס בהן בגד קטן כסבכה[b],
רבי יהודה אומר כדי להעביר על הכתם· | **6.** [90a]
פלפלת[c] כל שהיא ועטרן[d] כל שהוא· מיני בשמים
ומיני[e] מתכות[f] כל שהן מעפר[g] המזבח מאבני[h]
המזבח ממקק ספרים ממקק[i] מטפחותיהן כל שהן
שמצניעין אותן[k] לגונזן, רבי יהודה אומר אף המוציא
ממשמשי[l] עבודה זרה כל שהוא, שנאמר[m] "ולא
ידבק בידך מאומה מן החרם"· | **7.** [90a] המוציא
קופת הרוכלין אף על פי שיש בה מינין הרבה אינו
חייב אלא חטאת אחת· זרעוני גנה[n] פחות מכגרוגרת,
רבי יהודה בן בתירה אומר חמשה· [90b] זרע
קישואין שנים, זרע דלועין[o] שנים, זרע פול מצרי[p]
שנים, חגב חי כל שהוא, מת כגרוגרת, צפורת כרמים
בין חיה בין מתה כל שהיא[q] שמצניעין אותה
לרפואה; רבי יהודה אומר אף המוציא חגב חי טמא
כל שהוא[r] שמצניעין אותו לקטן לשחק[s] בו·

X. 1. [90b] המצניע לזרע ולדוגמה[a] ולרפואה
והוציאו[b] בשבת חייב עליו[c] כל[d] שהוא וכל אדם
אין חייבין עליו אלא כשיעורו[e], הזר והכניסו אינו

---

a) APℌ; קמונרא N; קמונרייה C. ‖ b) hier auch A mit ס. ‖ **6.** c) A פִּלְפֶּלֶת. ‖ d) APℌ; ohne ו cop. CN; י nach ע AcPℌc. ‖ e) AP; ohne ו cop. CℌN. ‖ f) A; Cℌ מתכותיהם(ן); P מתכו׳; N מתכת; ℌ am Rande v. spätrer Hand ומיני מתכות. ‖ g) ACPℌO; מאבני N. ‖ h) APℌ; ומאבני O; ומעפר N. — C om. מאבני המזבח. ‖ i) ℌ ו copul. ‖ k) AC; ℌ אותם; N אותו. ‖ l) N משמשי. ‖ m) Deut. 13,18. ‖ **7.** n) PNc גינה; in ℌ ist י ausradiert. ‖ o) C דילועים. ‖ p) CPℌN; A המצרי, s. 9,3 Anm. 1. ‖ q) N שהוא, add. מפני. ‖ r) N add. מפני. ‖ s) ACPℌN ohne ו nach ח.

X, 1. a) Cℌ; א am Schlusse APN; ohne ו cop. AP. ‖ b) CℌN; ohne ו AP. Vgl. 7,3. ‖ c) om. N. ‖ d) ACℌ; בכל P, ובכל N. ‖ e) ℌN בש׳.

חייב[a] אלא כשיעורו[b]: | 2. [91b] המוציא אוכלין
ונתנן על האסקופה[c] בין שחזר והוציאן[d] בין שהוציאן
אחר פטור[e] שלא עשה מלאכתו בבת אחת· קופה
שהיא מליאה פירות ונתונה[f] על האסקופה[g] החיצונה
אף על פי שרוב הפירות מבחוץ פטור עד שיוציא
את כל הקופה· | 3. [92a] המוציא בין בימינו בין
בשמאלו[h] בתוך חיקו או[i] על כתיפו חייב, שכן משא
בני קהת· לאחר ידו ברגלו ובפיו[k] ובמרפקו באזנו
ובשערו ובאפונדתו[l] ופיה למטן[m] בין אפונדתו[l]
לחלוקו ובחפת[n] חלוקו במנעלו ובסנדלו פטור שלא
הוציא כדרך המוציאין· | 4. [92b] המתכוין להוציא
לפניו ובא לו לאחריו[o] פטור, לאחריו[o] ובא לו לפניו
חייב· באמת[p] האשה החוגרת בסינר בין מלפניה
בין[q] מלאחריה חייבת שכן ראוי להיות חוזר· רבי
יהודה אומר אף במקבלי[r] פיטקין[s]· | 5. [92b]
המוציא ככר לרשות הרבים חייב, הוציאוהו שנים
פטורין, אם[t] לא יכול אחד להוציאו והוציאוהו
שנים חייבין, רבי[u] שמעון פוטר· [93b] המוציא
אוכלין פחות מכשיעור בכלי פטור אף על הכלי
שהכלי טפילה לו· את החי במיטה פטור אף על

---

a) om. C. ‖ b) ℌ 'בש. ‖ 2. c) ACPℌN ohne י nach א. ‖ d) C להוציאן. | e) ACℌ; מפני add. PN. ‖ f) ACP𝔓; ℌ ונתונה in וּנְתָנָהּ geändert (v. erster Hand?); N ונתנה. ‖ g) A הָאַסְקֻיפָּה; auch CPℌN 'הא. ‖ 3. h) ℌ add. בין. ‖ i) ℌ ועל. ‖ k) CPN; בפיו Aℌ. ‖ l) ACPℌN. ‖ m) AC; למטה PℌN. ‖ n) CPM, ʿArûkh; A וּבְחֶפַת, ℌ וּבְחָפַת; N𝔓 ובחיפת; Nc שפת. ‖ 4. o) ACℌN. p) ACPℌ; אמרו N; vgl. 1,3. ‖ q) CℌN; ובין A. ‖ r) APℌN𝔓; 'מק C. s) N פתקין; P add. כן. ‖ 5. t) ACℌ; אם om. P; אין אחד יכול N. ‖ u) AC; ℌ ו v. spätrer Hand zugefügt; PN ורבי.

המיטה שהמטה טפלה לו. את המת במטה חייב, וכן כזית מן המת וכזית מן הנבלה וכעדשה מן השרץ חייבין[a] ורבי[b] שמעון פוטר. | **6.** [94b] הנוטל צפרניו זו בזו או בשיניו וכן שערו וכן שפמו וכן זקנו וכן הגודלת וכן הכוחלת וכן הפוקסת, רבי אליעזר מחייב חטאת[c] וחכמים אוסרין[d] משום[e] שבות. [95a] התולש מעציץ נקוב חייב[f] ושאינו נקוב פטור, רבי[g] שמעון פוטר בזה ובזה:

XI. 1. [96a] הזורק מרשות היחיד לרשות הרבים או[a] מרשות הרבים לרשות היחיד חייב, מרשות היחיד לרשות היחיד ורשות הרבים באמצע רבי עקיבה מחייב וחכמים פוטרין. | **2.** כיצד? שתי כצוצריות[b] זו כנגד זו ברשות הרבים המושיט והזורק[c] מזו לזו פטור. היו שתיהן[d] בדייטי[e] אחת המושיט חייב והזורק[f] פטור שכן[g] היתה עבודת הלוים. שתי עגלות זו אחר זו ברשות הרבים מושיטין את הקרשים מזו לזו אבל לא זורקין. [99a] חולית הבור והסלע שהן גבוהין עשרה ורחבין[h] ארבעה הנוטל מהן והנותן על גבן חייב, פחות מכן[i] פטור. | **3.** [100a]

---

a) ACP𝔖; חייב N. ‖ b) AP𝔖N; ר׳ C. ‖ **6.** c) ACP𝔖N. ‖ d) A𝔖 אומרין. e) C משם, vgl. 6,10. ‖ f) C om. חייב ושאינו נקוב. ‖ g) ACN; ור׳ P𝔖.

XI, 1. a) ACP𝔖N. ‖ **2.** b) CN, A כְּצֻצְרָיוֹת, in 𝔖 ב zu כ gemacht; P גזוזטראות. wodurch כ׳ in 𝔖c u. Nc erklärt wird. ‖ c) in C folgt hier irrig unmittelbar: חייב פטור שכן היתה כו׳. ‖ d) AN; שניהם 𝔖, שניהן P. ‖ e) APN𝔓; ברייטי 𝔖, am Rande נ״א בְּדַיָּאטֵי. ‖ f) AP𝔖; in NMO. Raschi הזורק פטור והמושיט חייב. Für die obige Stellung zeugt wohl auch C. g) AC; in 𝔖 שכן aus שכך korrigiert; PN שכך. ‖ h) AP, ורחבים C𝔖; ורחבן (Subst.) N. ‖ i) CP מיכן.

הזורק ארבע אמות בכותל למעלה מעשרה טפחים כזורק באויר, למטה מעשרה טפחים כזורק בארץ· הזורק בארץ ארבע אמות חייב· [100a] זרק לתוך ארבע אמות ונתגלגל חוץ לארבע אמות פטור, חוץ לארבע אמות ונתגלגל לתוך[a] ארבע אמות חייב· |

4. [100b] הזורק בים ארבע אמות פטור, אם היה רקק[b] מים ורשות הרבים מהלכת בו הזורק לתוכו[c] ארבע אמות חייב· וכמה[d] הוא רקק מים? פחות מעשרה טפחים· רקק מים ורשות הרבים מהלכת בו הזורק לתוכו[e] ארבע אמות חייב· |

5. [100b] הזורק מן הים ליבשה ומן היבשה לים ומן[f] הים לספינה[g] ומספינה[h] לחברתה פטור· ספינות קשורות זו בזו[i] מטלטלין מזו לזו, אם אינן קשורות אף על פי שמוקפות[k] אין מטלטלין מזו לזו· |

6. [102a] הזורק ונזכר לאחר שיצאת[l] מידו קלטה אחר קלטה כלב או שנשרפה פטור· זרק כדי[m] לעשות חבורה בין באדם בין בבהמה ונזכר עד שלא נעשית[n] חבורה פטור· זה הכלל כל חייבי חטאות אינן[o] חייבין עד שתהא תחלתן וסופן שגגה; תחלתן שגגה וסופן זדון, תחלתן זדון וסופן שגגה פטורין עד שתהא תחלתן וסופן שגגה:

---

a) N בתוך. ‖ **4.** b) A dreimal רְקַק. ‖ c) P𝔇N; בתוכו AC. ‖ d) A כמה. ‖ e) C𝔇N; בתוכו AP. ‖ **5.** f) CP; מן A𝔇N. ‖ g) AC𝔇; N add. ומן הספינה לים, P ומן ספינה לים. ‖ h) AC; ומן הס' P𝔇N. ‖ i) C לזו. ‖ k) PN; C מו'; A שהן; 𝔇 שהם. ‖ **6.** l) AC𝔇. Vgl. 6,1.3. ‖ m) AC; om. P𝔇; הזורק לעשות מכה בין N. ‖ n) AP; נעשת N; נעשתה C𝔇. Vgl. Babâ qammâ 2,2 נהנית N, נהנת C; K·thub. 2,5 נִשבית N, נישבת C; J·bamôth 14,1 נשטתה N, נישטתה C. ‖ o) 𝔇 אין.

XII. 1. [102b] הבונה כמה[a] יבנה ויהא חייב?
הבונה כל שהוא, המסתת והמכה בפטיש ובמעצד[b]
והקודח כל שהוא חייב. זה הכלל כל העושה מלאכה
ומלאכתו מתקיימת בשבת[c] חייב. רבן שמעון בן
גמליאל אומר אף המכה בקורנס על הסדן[d] בשעת
מלאכה חייב מפני שהוא כמתקן מלאכה. | **2.** [103a]
החורש כל שהוא המנכש והמקרסם[e] והמזרד[e] כל
שהוא חייב. המלקט עצים[f] לתקן כל שהן[g] ואם[h]
להסיק כדי לבשל ביצה קלה. המלקט עשבים[i]
לתקן כל שהן[g] ואם[k] לבהמה כמלוא פי גדי[l]. | **3.**
[103a] הכותב[m] בין בימינו בין בשמאלו בין משם
אחד בין משני[n] שמות בין משני סמיונות[o] בכל
לשון חייב. אמר רבי יוסי לא חייבו[p] שתי אותיות[q]
אלא משום[r] רושם[s] שכך[t] היו רושמין[u] על קרשי
המשכן לידע אי זה הוא[v] בן זוגו. אמר רבי יהודה
מצינו[w] שם קטן משם גדול שם משמעון ומשמואל
ונח[x] מנחור ודן[y] מדניאל[z]. | **4.** [104b] הכותב שתי
אותיות[a] בהעלם[b] אחד חייב. כתב בדיו בסם[c] בסיקרא[d]
בקומוס[e] ובקלקנתוס[f] ובכל דבר שהוא רושם על

XII, 1. a) C במה. ‖ b) N אי במעצד. ‖ c) om. C. ‖ d) A הַסַּדָּן. ‖ **2.** e) C ohne ו copul. ‖ f) ACP𝔓; ולתקן N; אם add. 𝔋. ‖ g) A שהוא. ‖ h) AC𝔋; אם N. ‖ i) 𝔋 add. אם. ‖ k) AC𝔋; אם PN. ‖ l) N הגדי. ‖ **3.** m) Vgl. 7,2 Nr. 32. — PN add. שתי איתיות; 𝔋 v. spätrer Hand zugesetzt שתי איתות. ‖ n) ACP𝔋; משתי N. ‖ o) AC𝔋N; סימניות PNe𝔓. ‖ p) C𝔋N; נתחייבו AP. ‖ q) P𝔋N; איתית AC. ‖ r) APN; C מִשֵּׁם, 𝔋 משם. ‖ s) A רושֵׁם. ‖ t) ACP𝔋N. ‖ u) ACP𝔋N. ‖ v) C𝔋; איזה הוא A; איזהו N. ‖ w) P𝔋N; מציאנו! A; מצאנו C. ‖ x) C𝔋. ‖ y) AC𝔋. ‖ z) C𝔋M; PN add. גד מגדיאל, A יגד מג׳. ‖ **4.** a) P𝔋N; איתות AC. ‖ b) P𝔋N; בעלם AC; vgl. Jomâ 8,3. ‖ c) om. C. ‖ d) בסיקרה C, ו copul. A𝔋. ‖ e) A בקומוס. ‖ f) AC P𝔋; N ם am Ende u. ohne ו copul.

שני[a] כותלי זוית[b] ועל[c] שני לוחי פינקס[d] והן נהגין
זה עם זה חייב· הכותב על בשרו חייב· המסרט[e]
על בשרו רבי אליעזר מחייב חטאת ורבי יהושע
פוטר· | **5.** כתב במשקין ובמי[f] פירות ובאבק[f]
דרכים[g] ובאבק[f] סופרים ובכל דבר שאינו מתקיים
פטור· לאחר ידו ברגלו בפיו[h] ובמרפקו, כתב אות
אחת סמוך לכתב, כתב[i] על גבי כתב, נתכוון לכתוב
חי"ת וכתב שני ויינ"ין[k] אחד[l] בארץ ואחד[l] בקורה,
על שני[m] כותלי הבית, על[n] שני דפי פינקס ואינן[o]
נהגין זה עם זה פטור· כתב אות אחת נוטריקון
רבי יהושע בן בתירה מחייב וחכמים פוטרין· | **6.**
[105a] הכותב שתי אותיות[p] בשני[q] העלמות אחת
בשחרית[r] ואחת בין[s] הערבים[s] רבן גמליאל מחייב
וחכמים פוטרין·

XIII. 1. [105a] רבי אליעזר אומר האורג
שלשה חוטין בתחלה[a] ואחד על האריג חייב וחכמים
אומרין בין בתחלה[b] בין בסוף שיעורו שני חוטין· |
2. העושה שני[c] בתי נירין בנירין[d] ובקירוס[e] בנפה[f]
ובכברה[g] ובסל חייב· התופר[h] שתי תפירות והקורע

---

a) N שתי. ‖ b) ACN; ℌ זוויות, am Rande v. spätrer Hand נ"א זוית; P הבית. ‖ c) A עַל. ‖ d) A פִּינְקָס. ‖ e) ו cop. ACPℌN. ‖ **5.** f) ACℌ; PN ohne ו copul. ‖ g) ℌ דרכים ובאבק v. spätrer Hand zugefügt. ‖ h) ℌ ובפיו. ‖ i) ACPℌN ohne ו copul. ‖ k) A זַיְנִין; ℌ זיין; C זיים. ‖ l) CPℌ; AN אחת u. ואחת. ‖ m) auch N שני. ‖ n) APN; ועל Cℌ. ‖ o) AP ואין. ‖ **6.** p) AC אותות. ‖ q) CP; ℌ בשני v. spätrer Hand in בשתי geändert; AN בשתי. ‖ r) ACPℌ; שחרית N. ‖ s) N ערבית.

XIII, 1. a) C כתחילה, in ℌ scheint כ aus ב geändert zu sein. | b) ב auch: Cℌ. ‖ **2.** c) ACPN𝔓M; שתי ℌ, vgl. 7,2, Nr. 18. ‖ d) C בניריים. ‖ e) ACP𝔓; N ohne ו copul. ‖ f) ACℌ; ו copul. PN. ‖ g) ו copul. ACPℌN. ‖ h) ACPℌ; N ו copul.

על מנת לתפור שתי תפירות· | **3.** [105b] הקורע
בחמתו או[a] על מתו וכל[b] המקלקלין פטורין,
והמקלקל[c] על מנת לתקן שיעורו כמתקן· | **4.** שיעור
המלבן והמנפץ[d] והצובע והטווה שיעורו[e] כמלוא[f]
רוחב הסיט[g] כפול, והאורג שני חוטין שיעורו כמלוא
הסיט[g]· | **5.** [106a] רבי יהודה אומר הצד צפור
למגדל וצבי לבית חייב וחכמים אומרין צפור למגדל
וצבי לבית ולחצר ולביברין[h]· רבן שמעון בן גמליאל
אומר לא כל הביברין שוין· זה הכלל כל[i] המחוסר[k]
צידה פטור[m] ושאינו[l] מחוסר צידה חייב[n]· | **6.** [106b]
צבי שנכנס לבית ונעל אחד בפניו חייב, נעלו[o]
שנים פטורין, לא[p] יכול אחד לנעול[q] ונעלו[r] שנים
חייבין ורבי[s] שמעון פוטר· | **7.** [106b] ישב אחד[t]
על הפתח ולא מילאהו[u] ישב השני ומילאהו השני
חייב; ישב הראשון על הפתח ומילאהו ובא השני
וישב לו[v] בצדו אף על פי שעמד הראשון והלך לו
הראשון חייב והשני פטור· למה[w] זה דומה? לנועל[x]
ביתו לשמרו ונמצא צבי שמור בתוכו·

---

3. a) A𝔓𝔋cNc; in 𝔋 א ausradiert, ו durch Sch·wâ zu ְ gemacht; CP ועל; N על מתו ובחמתו. ‖ b) A𝔋; CPN𝔓 כל. ‖ c) A וכל המ׳. ‖ **4.** d) CP המנפס; vgl. P 7,2 Nr. 14 והמנפסו. ‖ e) ACPN, 𝔋 jetzt שיעורם, ם auf Rasur, erste Hand hatte ן oder ו. ‖ f) P𝔋N; מליא AC. ‖ g) 𝔋 u. 𝔋c הִיסט. Randnote v. spätrer Hand נ״א הסיט. ‖ **5.** h) A ולבֵיבָרִין. ‖ i) A add. שהוא. ‖ k) AN מחוסר. ‖ l) C חייב. ‖ m) A וכל שאינו. ‖ n) C פטור. **6.** o) A נעלוהו. ‖ p) PN; אם יכול C, in A v. spätrer Hand לא nach אם zugefügt, in 𝔋 steht לא auf wegradiertem אם. ‖ q) A לנעלו (Infin. mit Suffix). ‖ r) A ונעלוהו. ‖ s) A ohne ו copul., in 𝔋 ו v. spätrer Hand zugefügt. ‖ **7.** t) ACP𝔋N. ‖ u) AP; מילהו C𝔋; מלאהו N. ‖ v) AC P𝔋N. ‖ w) ACP𝔋; למה הא N. ‖ x) AC𝔋; את add. PN.

XIV. 1. [107a] שמונה שרצים האמורים בתורה
הצדן והחובל בהן חייב, ושאר שקצים ורמשים
החובל בהן פטור, הצדן[a] לצורך חייב ושלא[b] לצורך
פטור· חיה ועוף שברשותו הצדן פטור והחובל בהן
חייב· | **2.** [108a] אין עושין הילמי[c] בשבת אבל
[108b] עושה הוא מי[d] מלח[d] וטובל בהן[e] פתו ונותן
לתוך התבשיל· אמר רבי יוסי והלא היא[f] הילמי[g]
בין מרובה בין מעוטה[h], ואלו[i] הן מי מלח המותרין
נותן שמן כתחלה[k] לתוך המים או לתוך המלח· |
3. [109b] אין אוכלין איזוב יון[l] בשבת לפי שאינו
מאכל בריאים אבל אוכל הוא את יועזר ושותה את
אבוב רועה[m]· כל האוכלין אוכל אדם לרפואה וכל
המשקין הוא[n] שותה חוץ ממי דקרים[o] וכוס העיקרין
מפני שהן לירוקה[p], אבל שותה הוא מי דקרים
לצמאו וסך שמן עיקרין[q] שלא לרפואה· | **4.** [111a]
החושש בשניו[r] לא יגמא[s] בהן חומץ[t] אבל מטבל[u]
כדרכו ואם[v] נתרפא נתרפא· החושש במתניו[w] לא
יסוך יין וחומץ אבל סך הוא את השמן ולא[x] שמן

XIV, 1. a) A והצדן. ‖ b) N שלא. ‖ **2.** c) P𝔖N, A הִילְמֵי; C הלמי; 𝔖 am Rande v. spätrer Hand: נ״א הֲלְמֵי. ‖ d) ACP𝔖N. ‖ e) N add. את. ‖ f) ACPN; in 𝔖 ו durch Radieren zu י gemacht. ‖ g) C𝔖 הלמי. ‖ h) A C𝔖; מועטת PM, מועט N (in N oft die Endungen weggelassen, ohne daß Abkürzungszeichen gesetzt ist). ‖ i) CPN; אלו A𝔖. ‖ k) AC; in 𝔖 scheint כ aus ב gemacht zu sein; בת׳ PNO. Vgl. 13,1. ‖ **3.** l) CN; א׳ י׳ in 𝔖P Ein Wort; אֵיזְבִיוֹן A. ‖ m) AN, 𝔖c; in 𝔖 א auf Rasur (für ע); CP אבוברואה als Ein Wort, vgl. Diqd. Soph·rîm. ‖ n) ACP𝔖N. ‖ o) ACP𝔖N𝔓 mit ר (nicht ל). ‖ p) A, Ac לִירוּקָה. ‖ q) AN הע׳. ‖ **4.** r) C שניו. ‖ s) C𝔓, ʿArûkh; A יְגַמֵּא; P𝔖NAc יגמע, 𝔖 am Rande v. spätrer Hand נ״א יגמא. ‖ t) CP𝔖; את הח׳ AN. ‖ u) ACN; P𝔖 add. הוא. ‖ v) AP; in 𝔖 ו v. spätrer Hand zugefügt; CN אם. Vgl. 22,6. ‖ w) C מתניו. ‖ x) C לא·

ורד[a]· בני מלכים סכין על גבי[b] מכותיהן שמן ורד[a]
שכן דרכן לסוך בחול· רבי שמעון אומר כל ישראל
בני מלכים[c]·

XV. 1. [111b] אלו קשרין[a] שחייבין עליהן[b]
קשר הגמלין[c] וקשר הספנין[d] כשם[e] שהוא חייב על
קשרן[f] כך הוא חייב על התירן[g]· רבי מאיר אומר
כל קשר שהוא יכול להתירו באחת מידיו אין חייבין
עליו· | **2.** [111b] יש לך קשרין[h] שאין חייבין עליהן
כקשר הגמלין[i] וכקשר הספנין[k]· קושרת אשה
מפתחי[l] חלוק[m] וחוטי סבכה[n] של[o] פסיקיה[p] ורצועות
מנעל וסנדל ונודות יין ושמן וקדירה של בשר· רבי
אליעזר[q] בן יעקב אומר קושרין לפני בהמה[r] בשביל
שלא תצא· [113a] קושרין[s] דלי בפסיקיה אבל לא
בחבל, רבי יהודה מתיר· כלל אמר רבי יהודה כל
קשר שאינו של קיימה[u] אין חייבין עליו· | **3.** [113a]
מקפלין את הכלים אפילו ארבעה וחמשה[v] פעמים
ומציעין את המטות מלילי[w] שבת לשבת אבל לא
משבת למוצאי שבת· רבי ישמעאל אומר מציעין[x]
את המטות מיום הכפורים לשבת וחלבי שבת קריבין

---

a) A וְרֶד. ‖ b) APℌN; C om. גבי. ‖ c) ACPℌ; N add. הם.

XV, 1. a) A Endung ין. ‖ b) AP. ‖ c) P. ‖ d) A. ‖ e) ACPℌ; N וכשם. ‖ f) ACPN (ן, ohne ו nach ש); ℌ קִשְׁרָם. ‖ g) A הַתֵּירָן. ‖ **2.** h) A. ‖ i) AP. ‖ k) APN. ‖ l) Plur. ACPℌN. ‖ m) CPℌ; הֶחָלוּק A; חלות (Druckfehler) N. ‖ n) CPℌN; שְׂבָכָה A. Vgl. 9,5. ‖ o) ACP; ושל ℌN. ‖ p) A פְּסִיקְיָה, ℌ פְּסִקְיָיא; AC ה am Ende. ‖ q) N om. בן יעקב. ‖ r) ACPℌN ohne Artikel. ‖ s) C וקושרין. ‖ t) PN𝔓 ור׳. ‖ u) AC ה am Ende; PℌN א. ‖ **3.** v) C חמשה. ‖ w) ℌ מליל. Vgl. 16,2. ‖ x) AC𝔓; PℌN מקפלין את הכלים ומציעין.

ביום[a] הכפורים[b]· רבי עקיבה אומר לא של שבת קריבין ביום הכפורים ולא של יום הכפורים קריבין בשבת·

XVI. 1. [115a] כל כתבי הקדש מצילין אותן מפני הדליקה בין שקורין[a] בהן ובין[b] שאין[c] קורין[a] בהן· אף[d] על פי שהן[e] כתובים בכל לשון טעונין גניזה· מפני[f] מה אין קורין[g] בהן? מפני ביטול בית המדרש· [116b] מצילין תיק הספר עם הספר ותיק התפילין עם[h] התפילין[h] אף[d] על פי שיש בתוכן מעות· לאיכן[i] מצילין אותן? למבוי שאינו מפולש, בן בתירה אומר אף[k] למפולש· | **2.** [117b] מצילין מזון שלש סעודות, הראוי לאדם והראוי[l] לבהמה· כיצד? נפלה דליקה בלילי[m] שבת מצילין מזון שלש סעודות, בשחרית מצילין מזון שתי סעודות, במנחה מצילין[n] מזון סעודה אחת· רבי יוסי אומר לעולם מצילין מזון שלש סעודות· | **3.** [120a] מצילין סל מלא ככרות, אף[o] על פי שיש בו מאה סעודה[p] ועיגול של דבילה וחבית של יין ואומר לאחרים בואו והצילו לכם· אם[q] היו פיקחין[r]

---

a) Aℌ; ליום הכ׳ PN; לשבת C. ‖ b) N add. ושל יום הכפורים אינם קריבין בשבת; ℌ dagegen hat von spätrer Hand am Rande: וחלבי יום הכפורים קרבים בשבת.

XVI, 1. a) ACPℌN. ‖ b) N בין. ‖ c) AN; שאינן CP; in ℌ שאינם zu שאין geändert. ‖ d) ACPN; ℌ ואף. ‖ e) AℌN; om. C; שכתובין P. | f) CPℌ; ומפני AN. ‖ g) APℌ; C קוראים, N קוראין. ‖ h) om. N. ‖ i) AC, ולאיכן P; להיכן ℌN. Vgl. § 3. ‖ k) N אפילו. ‖ **2.** l) ACℌ; PN ohne ו copul. ‖ m) auch ℌ בלילי, vgl. 15,3. ‖ n) ACPℌN. ‖ **3.** o) auch ℌ אף, vgl. Anm. d. ‖ p) AC; Plur. PℌN. ‖ q) ACPℌ; ואם N. ‖ r) CP Endung ין.

עושין עמו חשבון לאחר[a] השבת· לאיכן[b] מצילין אותן? לחצר המעורבת, בן בתירה אומר אף לשאינה מעורבת· | **4.** ולשם הוא[c] מוציא את[d] כל[e] כלי תשמישו ולובש[f] כל שהוא[g] יכול ללבוש ועוטף כל שהוא[g] יכול לעטוף· רבי יוסי אומר שמונה עשר כלי[h] וחוזר[i] ולובש ומוציא ואומר לאחרים בואו והצילו עמי· | **5.** [120a] רבי שמעון בן ננס[k] אומר פורסין[l] עור של גדי על גבי שידה[m] תיבה ומגדל שאחז בהן[n] האור מפני שהוא מחרך[o], ועושין[p] מחיצה בכל הכלים בין מלאים בין ריקנין בשביל שלא תעבור הדליקה· רבי יוסי אוסר בכלי חרס[q] חדשים מלאים מים שאינן[r] יכולין לקבל[s] את[t] האור והן מתבקעין ומכבין את הדליקה· | **6.** [121a] נכרי שבא לכבות אין אומרין לו[u] כבה ואל[v] תכבה מפני שאין שביתתו עליהן, אבל קטן שבא לכבות אין שומעין לו[w] שבן[x] שביתתו עליהן· | **7.** [121a] כופין קערה על גבי הנר בשביל שלא תאחוז[y] בקורה ועל צואה של קטן ועל עקרב שלא תשך[z]· אמר רבי יהודה מעשה בא לפני רבן יוחנן בן זכאי

---

a) ACPℌN. ‖ b) AC, ולאיכן P; להיכן ℌN. Vgl. § 1. ‖ **4.** c) ACPℌN. ‖ d) ACPℌN. ‖ e) ACP; in ℌ כל v. spätrer Hand zugefügt; N om. כל. ‖ f) C לובש. ‖ g) ACℌ; P כל מה שהוא; N כל מה שיכול. ‖ h) CPℌN; in A ם v. spätrer Hand zugefügt. ‖ i) C חוזר; ℌ ו copul. v. spätrer Hand. ‖ **5.** k) A נְנָס. ‖ l) AN פירשין. ‖ m) A שִׁדָּה. ‖ n) Aℌ𝔓; CPN add. את. ‖ o) C מְחָרֵיךְ. ‖ p) N עושין. ‖ q) AN; חרש CPℌ. ‖ r) N מפני שאין. ‖ s) P add. בהן. ‖ t) N om. את. ‖ **6.** u) A om. לו. ‖ v) AN; אל CℌP; או אל P. ‖ w) N add. מפני. ‖ x) ACPN; שכך ℌ. ‖ **7.** y) ACP u. ℌ erster Hand; N add. האור; in ℌ ist ת zu י geändert u. von alter Hand האור hinzugefügt. ‖ z) A תִּשַּׁךְ.

בערב ואמר חושש אני[a] לו מחטאת· | 8. [122a]
נכרי שהדליק את הנר משתמש[b] לאורו ישראל
ואם[c] בשביל ישראל אסור· מילא[d] מים להשקות
בהמתו משקה אחריו ישראל ואם בשביל ישראל
אסור· עשה[e] כבש לירד בו ירד[f] אחריו ישראל
ואם[g] בשביל ישראל אסור· מעשה ברבן גמליאל
והזקנים[h] שהיו באין בספינה ועשה גוי[i] כבש לירד
בו וירדו בו זקנים[k]·

XVII. 1. [122b] כל הכלים ניטלין בשבת
ודלתותיהן עמהן אף על פי שנתפרקו בשבת· אינן[a]
רומין לדלתות הבית לפי שאינן מן המוכן· | 2.
נוטל אדם קורנס לפצע[b] בו אגוזים[c] קורדום[d] לחתוך
בו את הדבילה מגירה לגור[e] בה[f] את הגבינה
מגריפה לגרוף בה[f] את הגרוגרות את[g] הרחת ואת[h]

---

a) AC𝔖N𝔓; חוששני P. Nirgends wird in der Mischna das Subjekt der ersten Person Sing. durch Anhängung der Endung ני bezeichnet (gegen S. Stein, Das Verbum der Mischnahsprache, Berlin 1888, S. 28). Vgl. 22,3 C חושש אני, N חושד Druckfehler; Rôsch haschanâ 2,9 CN גוזר אני; J·bamôth 16,7 u. sonst CN מקובל אני. ‖ **8.** b) N ישתמש. ‖ c) N אם. ‖ d) A מִלָּא. C om. den Satz מילא bis אסור (11 Worte). ‖ e) AC𝔖; PN add. גוי. ‖ f) יירד ACP𝔖N, also Perf. ‖ g) C אם. ‖ h) AC𝔖; PN וזקנים. ‖ i) N om. גוי. ‖ k) ACP𝔖𝔓; N רבן גמליאל וזקנים, in A ist רבן גמליאל ו später hinzugefügt. 𝔖 hat rechts v. spätrer Hand die Notiz נ"א אחריו זקנים, links ist spät ר"ג beigeschrieben.

XVII, 1. a) AC; in 𝔖 ו copul. v. spätrer Hand zugesetzt; P ואינן; N אין. ‖ **2.** b) ACN; לפצוע P𝔖. ‖ c) N את הא׳. ‖ d) ו nach ק CP𝔖cN, ebenso AJ1 Abôth 4,5b; vgl. 5,4 Ac תורנגולין, 24,3 C תורנגלים; A𝔖 קרדום; N hat ו copul. ‖ e) A לָגור, CP לגור; N לגרור; 𝔖 לגרר, am Rande v. spätrer Hand: (!) נ"א לגוד. ‖ f) N בו. ‖ g) N om. את. ‖ h) Nom. ואת.

המולג לתת עליו[a] לקטן את הכוש[b] ואת הכרכר[c]
לתחוב[d] בו מחט של יד ליטול בה[e] את הקוץ ושל
סקאין[f] לפתוח בה[g] את הדלת׃ | **3.** [123 b] קנה של
זיתים[h] אם יש[i] קשר בראשו מקבל טומאה ואם
לאו אינו[k] מקבל טומאה׃ בין כך ובין כך ניטל
בשבת׃ | **4.** [123 b] רבי יוסי אומר[l] כל הכלים ניטלין
בשבת[m] חוץ מן המסר[n] הגדול ויתד של מחרישה[o]׃
[124 a] כל הכלים ניטלין לצורך ושלא לצורך; רבי
נחמיה אומר אינן[p] ניטלין אלא לצורך׃ | **5.** [124 b]
כל הכלים הניטלין[q] בשבת שבריהן[r] ניטלין ובלבד
שיהו[s] עושין מעין מלאכה[t], שברי עריבה לכסות
בהן את פי[u] החבית ושל[v] זכוכית לכסות בהן את[w]
פי הפך, רבי יהודה אומר ובלבד שיהו[s] עושין מעין
מלאכתן׃ שברי עריבה[x] לצוק לתוכן מקפה[y] ושל[z]
זכוכית לצוק לתוכן שמן | **6.** [125 a] האבן שבקירויה[a]
אם ממלאין בה ואינה נופלת ממלאין[b] בה ואם
לאו אין ממלאין בה׃ [125 b] זמורה שהיא קשורה
בטפיח[c] ממלאין[b] בה בשבת׃ | **7.** רבי אליעזר אומר

---

a) in ℌ kleine Lücke, die durch wagerechten Strich ausgefüllt ist; vielleicht ist את (O) getilgt. ‖ b) A הכוּשׁ. ‖ c) A הַכַּרְכָּר, auch C הכרכר; PℌN הכרכר. Vgl. 8,6. ‖ d) PAℌ; CO𝔓 לדחוק; N לִטחיב. ‖ e) AC PℌN. ‖ f) C סקיין. ‖ g) AℌN; CP בו! ‖ **3.** h) P; זתים defektiv ACℌN. ‖ i) N add. שם. ‖ k) C אין. ‖ **4.** l) AN; CPℌ om. ר׳ יוסי אומר. ‖ m) ACP ℌN. ‖ n) ACPN; ℌ המסור, Nc משור. ‖ o) N ויתד המ׳. ‖ p) AC; PℌN אין. ‖ **5.** q) APN; C ohne Artikel, in ℌ ist ה nachträglich hinzugefügt. ‖ r) C ושבריהם. ‖ s) Pℌ; שיהוא AC; שיהיו N. ‖ t) C מלאכתן. ‖ u) C om. פי. ‖ v) ACPℌ; N ישברי ז׳. ‖ w) C om. את. ‖ x) N om. עריבה bis ושל, 5 Worte. ‖ y) Pℌ; A מִקְפָּה, C מיקפה (aber Ṭ·bûl jôm 2,3.4 C מקפה). z) ACPℌ. ‖ **6.** a) APℌN י nach ק; C שביקרוייה. ‖ b) C ממלין. ‖ c) A בַטְפִּיחַ.

פקק החלון בזמן שהוא קשור ותלוי פוקקין בו ואם לאו אין פוקקין בו, וחכמים אומרין בין כך ובין כך פוקקין בו· | **8.** [126b] כל כסויי[a] הכלים שיש להן בית אחיזה ניטלין בשבת· אמר רבי יוסי במה דברים אמורים? בכסויי הקרקעות, אבל בכסויי הכלים בין כך ובין כך ניטלין בשבת·

XVIII. 1. [126b] מפנין אפילו ארבע וחמש[a] קופות של תבן ושל תבואה מפני האורחין ומפני ביטול בית המדרש, אבל לא את האוצרות[b]· מפנין תרומה טהורה ודמאי ומעשר ראשון שניטלה תרומתו ומעשר שני והקדש שנפדו והתורמוס[c] היבש מפני שהוא מאכל לעזים[d], אבל לא את הטבל ולא את[e] מעשר ראשון שלא ניטלה תרומתו ולא את מעשר[f] שני והקדש שלא נפדו ולא[g] את הלוף ולא את החרדל· רבן שמעון בן גמליאל מתיר בלוף מפני שהוא מאכל לעורבים[h]· | **2.** חבילי קש וחבילי עצים וחבילי זרדין אם התקינן למאכל בהמה מטלטלין אותן ואם לאו אין מטלטלין אותן· [128b] כופין סל[i] לפני האפרוחים[k] שיעלו ושירדו[l]· תרנגולת שברחה דוחין אותה[m] עד שתיכנס ומדרין[n] עגלים

---

8. a) P כיסויי.

XVIII, 1. a) PℌN; חמש AC. ‖ b) Cℌ𝔓; ℌ am Rande v. spätrer Hand נ"א אוצר; APN Sing. ‖ c) C התורמים (ohne ו copul.; ם). ‖ d) AC ℌN; P לעניים. ‖ e) N om. את. ‖ f) N המעשר. ‖ g) CP לא. ‖ h) ACPℌN. ‖ **2.** i) AC; את הסל PℌN. ‖ k) P add. כדי. ‖ l) CPN; A או שירדו; so ℌ v. erster Hand, dann או getilgt u. ו vor ש hinzugefügt. ‖ m) APN; C בה; ℌ בה, später ausgestrichen u. אותה darüber geschrieben. ‖ n) ACPN; in ℌ ist ו ausradiert.

וסייחים[a] והאשה[b] מרדה את בנה· אמר רבי יהודה[c]
אימתי? בזמן שהוא נוטל אחת[d] ומניח אחת[d], אבל
אם היה[e] גורר אסור· | **3.** [128b] אין מילדין את
הבהמה ביום טוב אבל מסעדין[f] ומילדין את האשה
בשבת וקורין[g] לה[h] חכמה ממקום למקום ומחללין
עליה את השבת וקושרין את הטבור[i], רבי יוסי אומר
אף חותכין וכל[k] צרכי מילה עושין בשבת·

XIX. 1. [130a] רבי אליעזר אומר אם לא הביא
כלי מערב שבת מביאו בשבת מגולה ובסכנה[a]
מכסהו על פי עדים, ועוד אמר רבי אליעזר כורתין
עצים לעשות פחמין ולעשות[b] ברזל· כלל אמר רבי
עקיבה כל מלאכה שאפשר לה לעשות[c] מערב שבת
אינה דוחה את השבת, מילה[d] שאי אפשר לה[e] לעשות[f]
מערב שבת דוחה את השבת· | **2.** [133a] עושין כל
צרכי מילה[g] מולין[h] ופורעין ומוצצין ונותנין[i] עליה
אספלנית[k] וכמון[l]· אם[m] לא שחק[n] מערב שבת לועס
בשניו ונותן· אם לא טרף יין ושמן[o] נותן[p] זה לעצמו[p]

---

a) P add. ברשות הרבים. || b) ACP𝔖N mit ו copul. || c) N ר׳ יהודה אומר. || d) in 𝔖 v. spätrer Hand רגל hinzugefügt. || e) N om. || **3.** f) 𝔖 מסייעין, aber 𝔖c מסעדין u. eine Randnote v. spätrer Hand sagt נ״א מסעדים. N add. אותה. || g) ACP𝔖N. || h) APN; C𝔖 לחכמה. || i) CP הטיבור. || k) A כל.

XIX, 1. a) C בסכנה. || b) 𝔖C, s. Diqd. Soph.; לעשות APN. — N add. כלי. || c) CP; A ליעשות (Inf. Niqṭal); 𝔖 לעשותה; N שאפשר לעשותה (ohne לה). || d) ACP𝔖N. || e) ACP𝔖; N om. לה. || f) P (C om.); A ליעשות; 𝔖 לֵעָשׂוֹת, am Rande v. spätrer Hand נ״א ליעשות; N לעשותה.
2. g) N add. בשבת; 𝔖 v. spätrer Hand ist בשבת: מולים übergeschrieben. || h) ACP; N מוהלין. Vgl. § 5. || i) C ohne ו copul. || k) CP𝔖N, A אַסְפְּלָנִית; 𝔖 am Rande v. spätrer Hand נ״א איספלנית. || l) P𝔖N; וּכְמֹן A, וכמן C. || m) N om. || n) 𝔖 v. spätrer Hand zugefügt כמון. o) ACP𝔖N; N add. מערב שבת. || p) ACP𝔖N.

וזה לעצמו[a]· אין[b] עושין לה חלוק כתחלה[c] אבל
כורך עליה סמרטוט· אם[d] לא התקין מערב שבת
כורך על אצבעו ומביא אפילו מחצר אחרת· | 3.
[134b] מרחיצין את הקטן[e] לפני המילה[e] ולאחר
המילה ומזלפין[f] עליו ביד אבל לא בכלי· רבי אלעזר
בן עזריה אומר מרחיצין את הקטן[g] ביום השלישי
שחל להיות בשבת שנאמר[h] "ויהי ביום השלישי
בהיותם כואבים"· ספק[i] ואנדרגינס[k] אין מחללין עליו
את השבת, רבי[l] יהודה מתיר באנדרגינס· | 4. [137a]
מי שהיו לו שני תינוקות אחד למול[m] בערב[n] שבת
ואחד למול[m] בשבת, שכח[o] ומל את של ערב שבת[p]
בשבת חייב· אחד למול[m] לאחר[q] שבת[r] ואחד למול[m]
בשבת, שכח[o] ומל את של אחר שבת[s] בשבת, רבי
אליעזר מחייב חטאת, רבי[t] יהושע פוטר· | 5.
[137a] קטן נימול[u] לשמונה לתשעה לעשרה לאחד
עשר לשנים עשר לא פחות ולא יתר[v]· כדרכו
לשמונה, נולד בין השמשות נימול לתשעה, בין

---

a) ACP𝔥N. ‖ b) N ואין. ‖ c) C; in A כ v. spätrer Hand in ב geändert; in 𝔥 ב zu כ gemacht; PN לכתחלה. Vgl. 6,5. ‖ d) CP𝔥; ואם AN. ‖ 3. e) ACP; 𝔥 ובין לאחר, aber בין nach הקטן ist v. spätrer, wenngleich alter Hand übergeschrieben; N בין לפני המ׳ בין לאחר מילה. ‖ f) A ohne ו copul. ‖ g) N המילה. ‖ h) Gen. 34,25. ‖ i) N om. ספק bis בשבת, 7 Worte. ‖ k) C, A וְאַנְדְּרָגִינַס, ohne ו vor ס auch 𝔥P, vgl. אנטיגנס C Abôth 1,3. N hernach באנדרוגינוס mit zwei ו. ‖ l) ACP𝔥; N ור׳. ‖ 4. m) A לימול (Inf. Niqṭal). ‖ n) AC; ערב P𝔥N. ‖ o) ACP; ושכח N; 𝔥 ו v. spätrer Hand. ‖ p) AC𝔥; השבת PN. ‖ q) AC𝔥; אחד (Druckfehler für אחר) P; ערב! N. ‖ r) CP השבת. ‖ s) השבת PN. ‖ t) CN; 𝔥 ו v. spätrer Hand; AP ור׳. ‖ 5. u) CPA𝔥; נמול N. ‖ v) יתר ACP, יֹתֵר 𝔥, יותר N. — הא כיצד nicht in ACP𝔥N; nur in 𝔥 ist v. spätrer Hand כיצד über der Zeile hinzugefügt.

השמשות ערב[a] שבת נימול לעשרה, יום טוב לאחר[b]
השבת[c] נימול לאחד עשר, שני ימים טובים של
ראש השנה נימול לשנים עשר. קטן החולה אין
מולין[d] אותו עד שיבריא. | **6.** [137a] אלו הן[e] ציצין[f]
המעכבין את המילה בשר[g] החופה את[h] העטרה
אינו אוכל בתרומה אם היה בעל בשר מתקנו מפני
מראית העין, מל [137b] ולא פירע[i] את המילה
כאילו לא מל.

XX. 1. [137b] רבי אליעזר אומר תולין את[a]
המשמרת[b] ביום טוב ונותנין לתלויה בשבת, וחכמים
אומרין אין תולין את המשמרת ביום טוב ואין נותנין
לתלויה בשבת אבל נותנין לתלויה ביום טוב. |
2. [139b] נותנין מים על גבי שמרים בשביל שיצלו[c]
ומסננין[d] את היין בסודרין ובקפיפה[e] מצרית. נותנין[f]
ביצה במסננת[g] של חרדל ועושין יינמילין[h] בשבת.
רבי יהודה אומר בשבת בכוס ביום טוב בלגין[i]
ובמועד בחבית, רבי צדוק אומר הכל לפי האורחין. |
3. [140a] אין שורין את החלתית[k] בפושרין אבל
נותנה[l] לתוך החומץ. אין[m] שורין את הכרשנין[n]

---

a) AP𝔖; לערב C; בערב N. ‖ b) N אחר. ‖ c) A שבת. ‖ d) AP𝔖, מולים C; מלין N. ‖ **6.** e) C om. ‖ f) N הציצין. ‖ g) C om. ‖ h) CPN𝔓M; רוב add. A𝔖. ‖ i) AC; פרע P𝔖N.

XX, 1. a) N om. ‖ b) A הַמַּשְׁמֶרֶת. ‖ **2.** c) A שֶׁיִּצָּלוּ, v. spätrer Hand Qameç ausradiert u. durch Sch wâ ersetzt; 𝔖 שיצולו (vgl. 1,10 שיצולו), am Rande v. spätrer Hand נ"א שיצלו. ‖ d) ACP; ohne ו copul. 𝔖N. e) CP𝔖NA^c; in A ist ק durch Radieren zu כ gemacht; 𝔖^c ובכ' u. Randnote וּבְכְפִיפָה. ‖ f) AP𝔖N; ו copul. C. ‖ g) 𝔖 בִּמְסַנֶּנֶת. ‖ h) CN, יֵינָמֵלִין A; יינומילין P; ינומולין 𝔖. ‖ i) A בַּלָּגִין; 𝔖 בלוגין. ‖ **3.** k) CP𝔖N; A חֲלְתִית. l) C נותנו. ‖ m) ACP𝔖N. ‖ n) A הַכַּרְשִׁנִין, auch C u. N^c ohne י nach נ; P𝔖N (ם) הכרשינין. Vgl. 1,5.

ולא שפין אותן אבל נותן[a] הוא[b] לתוך הכברה[c] או
לתוך הכלכלה· אין כוברין את התבן בכברה ולא[d]
יתננה[e] במקום גבוה בשביל שירד המוץ, אבל נוטל
הוא[f] בכברה ונותן לתוך האבוס· | **4.** [140b] גורפין
מלפני הפטם[g] ומסלקין לצדדין מפני הראי[h] דברי
רבי דוסה[i] וחכמים אוסרין· נוטלין מלפני בהמה זו
ונותנין לפני בהמה[k] זו בשבת· | **5.** [141a] הקש
שעל המיטה לא ינענענו בידו אבל מנענעו בגופו·
אם[l] היה מאכל בהמה או שהיה עליו כר או סדין
מנענעו בידו· מכבש של בעלי בתים מתירין אבל
לא כובשין ושל כובסין לא יגע בו· רבי יהודה
אומר אם היה מותר מערב שבת מתיר[m] את כליו[n]
ושומטן[n]:

XXI. 1. [141b] נוטל אדם את בנו והאבן בידו
כלכלה[a] והאבן בתוכה, מטלטלין[b] תרומה טהורה
עם הטמאה[c] ועם החולין· רבי יהודה אומר אף
מעלין את המדומע באחד ומאה· | **2.** [142b] האבן
שעל פי החבית מטה[d] על צידה והיא נופלת;
היתה בין החביות מגביהה ומטה על צידה והיא

---

a) C נופץ. ‖ b) ACPℌN. ‖ c) P הקערה. ‖ d) PN לא. ‖ e) PCN; A יַנִּיחֶנָּה, welches Wort in ℌ zu יתננו gemacht worden ist. ‖ f) CP om. הוא. ‖ **4.** g) A u. Ac פֶּטֶם in פִּטָּם geändert; ℌ הפיטם. ‖ h) AℌN𝔓 u. Maimonides; CP הרייעי. Kelîm 17,2 C ראי u. רראי. ‖ i) C; דוסא AℌN; יוסה P; ℌ Randnote נ"א יוסי. ‖ k) AP; בהמה om. CℌN. ‖ **5.** l) ACPℌN. ‖ m) C PN; מכיר AℌO. ‖ n) ACPℌN.

XXI, I. a) ACPℌ; ו copul. N. ‖ b) CPℌN; ו copul. A. ‖ c) CℌN 𝔓M stellen טהורה voran; in A ist diese Reihenfolge durch Hinzusetzung der Buchstaben ב u. א als umzukehrend bezeichnet; P טמאה עם הטהורה. ‖ **2.** d) N om. מטה bis מגביהה, 9 Worte.

נופלת· מעות שעל הכר נוער את הכר והן נופלות;
היתה[a] עליו לשלשת[b] מקנחה[c] בסמרטוט; היתה
על[c] של עור נותנין עליה מים עד שתכלה· | **3.** [143a]
בית הלל[d] אומרין מעבירין מעל השלחן קליפין
ועצמות, ובית[e] שמאי[d] אומרין מסלק[f] את הטבלה
כולה ונוערה[f]· מעבירין מעל השלחן פירורין פחות
מכזית ושער[g] של אפונין ושל עדשין מפני שהוא
מאכל בהמה· ספוג אם יש לו עור בית אחיזה
מקנחין בו ואם לאו אין מקנחין בו, והחכמים[h] אומרין[h]
בין כך ובין כך מקנחין בו[h]·

XXII. 1. [143b] חבית שנשברה מצילין ממנה[a]
מזון שלש סעודות ואומר לאחרים בואו והצילו לכם
ובלבד שלא יספג[b]· אין סוחטין[c] את הפירות להוציא
מהן משקין ואם[d] יצאו מעצמן אסורין· רבי יהודה
אומר אם לאכלין[e] היוצא מהן מותר ואם[f] למשקין
היוצא מהן אסור· חלות דבש שריסקן מערב שבת
יצאו[g] מעצמן אסורין ורבי[h] אלעזר[i] מתיר· | **2.**
[145b] כל שבא בחמין מלפני[k] השבת[l] שורין אותו
בחמין בשבת וכל שלא בא בחמין מלפני[k] השבת
מדיחין אותו בחמין בשבת חוץ מן המליח[m] הישן

---

a) CPN; אם היתה Aℌ. ‖ b) A לִשְׁלֶשֶׁת. ‖ c) ACPℌN. ‖ **3.** d) ACPℌN. e) PℌN; בית AC. ‖ f) ACPℌN. ‖ g) CP ohne ו, in ℌ ו auf Rasur. g) ℌ נגוב (trocken). N (nicht Nc) om. וח״א. ‖ i) Statt der beiden letzten Worte hat P: ניטל בשבת ואינו מקבל טומאה.

XXII, 1. a) ACPℌN. ‖ b) CP; יִסְפֹּג ℌ; יספיג N. ‖ c) ℌ שוחט Sing., v. spätrer Hand in den Plur. שׁוֹחֲטִי׳ verwandelt. ‖ d) ℌN; A om.; CP אם. ‖ e) ℌ לְאֳכָלִים. ‖ f) N אם. ‖ g) AN; ℌ ו copul. v. spätrer Hand; CP אם יצאו. ‖ h) Pℌ; ACN ohne ו. ‖ i) ACP𝔓, vgl. Diqd. Soph.; ℌN אליעזר. ‖ **2.** k) ACPℌN. ‖ l) N add. אין ‖ m) A הַמְּלִיחַ.

וקוליים האספנן[a] שהדחתן[b] היא גמר מלאכתן· |
3. [146a] שובר אדם את החבית לאכול[c] ממנה
גרוגרות[d] ובלבד שלא יתכוון לעשותה[e] כלי· אין[f]
נוקבין מגופה של חבית דברי רבי יהודה ורבי[g]
יוסי מתיר· לא[h] יקבנה[i] מצידה ואם[k] היתה נקובה
לא[l] יתן עליה שעוה מפני שהוא ממרח· אמר רבי
יהודה מעשה בא לפני רבן יוחנן בן זכאי בערב
ואמר חושש[m] אני לו מחטאת· | 4. [146b] נותנין
תבשיל לתוך[n] הבור בשביל שיהא[o] שמור ואת המים
היפים ברעין[p] בשביל שיצנו[q] ואת הצונן בחמה
בשביל שיחמו· מי שנשרו[r] כליו בדרך[s] מהלך בהן[t]
ואינו חושש, הגיע לחצר החיצונה שוטחן בחמה אבל
לא כנגד העם· | 5. [147a] הרוחץ במי[u] מערה או[v]
במי טבריה[w] מסתפג[x] אפילו בעשר לונטיות[y] ולא[z]
יביאם בידו, אבל עשרה בני אדם מסתפגין בלונטית[a]
אחת פניהן[b] ידיהן ורגליהן ומביאין אותה בידן· |
6. סכין ומתמשין[c] אבל לא מתעמלין ולא מתגרדין·

---

a) C𝔋N𝔓, A הָאַסְפָּנָן; nur P האיספנן hat י nach א; Nc האספנין. || b) ACN; 𝔋P add. זו. || 3. c) C לאכל; P לוכל. || d) N גרוגרת. || e) ACP𝔓; in 𝔋 ה breit auf Rasur, also wohl für לעשות לה (so N). || f) ACP𝔋N. || g) A𝔋; CPN ohne ו copul. || h) ACP𝔋N. || i) CP יקבינה, י zur Bezeichnung des S'gôl. || k) P𝔋N; אם AC. || l) A ולא. || m) ACP𝔋, N חושר Druckfehler. Vgl. zu 16,7. || 4. n) 𝔋 בתוך. || o) N שיהיה. || p) C Endung ין. || q) 𝔋 שֶׁיִּצַּנּוּ. || r) A שֶׁנְּשְׁרוּ; 𝔋c מגזרת משרה ושורין. || s) ACP𝔋N; ed. Riva add. במים. || t) N עמהם. || 5. u) P𝔋N; במערה AC. || v) ACP𝔋N. || w) A טֵבֵרְיָה; P טיבריה; nur N א am Ende. || x) ACPN; in 𝔋 'מס v. alter Hand zu 'מנים geändert. || y) A לוּנְטָיוֹת; C לונטיריות; 𝔋cNc א am Anfang אלינטיאות. || z) AC; in 𝔋 ו ausradiert; PN לא. || a) ACP𝔋N. || b) CP Endung ן. || 6. c) AAcCO, Talm. ed. Sonc., Randnote in 𝔋 von spätrer Hand נ"א וּמִתְמַשְּׁין; für diese Lesart wohl auch Maimonides מגזרת משה; NNc𝔋c וממשמשין (v. משש); 𝔋P וממשמשין. — P add. בבני מעיין.

אין יורדין לפילומה[a] ואין עושין אפיקטפיזון[b] בשבת[c]. אין[d] מעצבין את הקטן ולא[e] מחזירין את השבר. מי שנפרקה ידו או רגלו לא יטרפם בצונן אבל רוחץ[f] כדרכו ואם[g] נתרפא נתרפא.

XXIII. 1. [148a] שואל אדם מחבירו כדי יין וכדי שמן ובלבד שלא יאמר לו[a] הלויני, וכן אשה מחבירתה ככרות. אם[b] אינו[c] מאמינו מניח טליתו אצלו ועושה עמו חשבון לאחר שבת[d]; וכן ערב פסחים[e] בירושלם שחל להיות בשבת מניח טליתו אצלו ואוכל[f] את[g] פסחו ועושה עמו חשבון לאחר יום טוב. | **2.** [148b] מונה אדם את[h] אורחיו ואת פרפרותיו מפיו אבל לא מן הכתב ומפיס עם בניו ועם בני ביתו על השלחן ובלבד שלא יתכוון לעשות מנה גדולה כנגד מנה[k] קטנה משום[l] קוביה[m]. מטילין[n] הלשין על הקדשים ביום טוב אבל לא על המנות. | **3.** [150a] לא ישכור אדם[o] פועלין בשבת ולא[p] יאמר אדם לחבירו לשכור לו פועלין. אין[q] מחשיכין על התחום לשכור פועלין[r] ולהביא פירות אבל מחשיך הוא לשמור ומביא פירות בידו. כלל אמר אבא שאול כל שאני זכאי באמירתו רשאי אני להחשיך עליו.

---

a) ACPℌN. ‖ b) CPℌ; A אֶפִּקְטְפִּיזִין; N u. Komm. in AℌN י statt des zweiten פ. ‖ c) ACPℌN. ‖ d) ACN𝔓; יאין ℌP. ‖ e) CPN𝔓; ואין A ℌ. ‖ f) ACN; Pℌ add. הוא. ‖ g) C אם.

XXIII, 1. a) PℌN; om. ACM. ‖ b) ACℌN; ואם P. ‖ c) A אין. ‖ d) CP השבת. ‖ e) ACPℌN. ‖ f) ACPℌN𝔓O (nicht ונוטל). ‖ g) N om. **2.** h) N om. ‖ i) C אח. ‖ k) APℌ; CN om. ‖ l) C משם; vgl. 6,10. ‖ m) A קוּבְיָה, C קיבייה; PℌN א am Ende. ‖ n) APℌN; ו copul. C. ‖ **3.** o) Aℌ N; om. CP. ‖ p) CPℌN; לא A. ‖ q) A ואין. ‖ r) A om.

4. [151a] מחשיכין על התחום לפקח על עסקי הכלה[a] ועל עסקי המת להביא לו ארון ותכריכין· גוי שהביא חלילין בשבת לא יספוד[b] בהן ישראל אלא אם כן באו ממקום קרוב· עשו לו ארון וחפרו[c] לו קבר יקבר בו ישראל ואם[d] בשביל ישראל לא יקבר בו עולמית· | **5.** [151a] עושין כל צרכי המת סכין ומדיחין אותו ובלבד שלא יזיז[e] בו אבר ושומטין[f] את הכר מתחתיו ומטילין אותו על החול בשביל שימתין· [151b] קושרין[g] את הלחי לא שיעלה אלא שלא יוסיף, וכן קורה שנשברה סומכין אותה בספסל או בארוכות[h] המיטה לא שתעלה אלא שלא תוסיף· [151b] אין מאמצין[i] את המת בשבת ולא בחול עם יציאת נפש[k] וכל[l] המאמץ[i] עם יציאת נפש[k] הרי זה שופך דמים·

XXIV. 1. [153a] מי שהחשיך בדרך נותן כיסו לנכרי· ואם[a] אין עמו נכרי מניחו על החמור, הגיע לחצר החיצונה נוטל את הכלים הניטלין בשבת ושאינן ניטלין מתיר את החבלים[b] והשקין[c] נופלין· | **2.** [155a] מתירין פקיעי[d] עמיר לפני בהמה ומפספסין את הכיפין[e] אבל לא את[f] הזירין[g]· אין מרסקין לא

---

4. a) AC𝔥N; כלה P. ‖ b) P𝔥N; יספד C; יִסְפֵּד A. ‖ c) C חפרו. ‖ d) C אם. ‖ **5.** e) CPNM; 𝔥 יזיז; A u. Komm. in A𝔥N יזיזו. ‖ f) AC; P𝔥N ohne ו copul. ‖ g) CN ו copul. ‖ h) CN בארובות, aber ʿEd. 7,7. Kel. 15,2 C ארוכות. ‖ i) ACP𝔥N mit א (nicht ע). ‖ k) A הנפש. ‖ l) ACP𝔥N.

XXIV, 1. a) P𝔥N; אם AC. ‖ b) C מתיר חבלים; in 𝔥 über את Tilgungsstrich wohl v. spätrer Hand. ‖ c) C והסקין; zu ס vgl. 17,2 סקאין. ‖ **2.** d) A פְּקָעֵי. ‖ e) P, A הַכִּיפִּין, 𝔥 הַכִּפִּין; CN הכפין. ‖ f) C om. g) A u. 𝔥 הַזֵּירִין.

את השחת ולא את החרובין לפני בהמה בין דקה
בין[a] גסה, רבי יהודה מתיר בחרובין[b] לדקה[c]· | 3.
[155b] אין אובסין את הגמל ולא דורסין אבל
מלעיטין· אין[d] ממרין[e] את[f] העגלין אבל מלעיטין
אותן[g] ומהלקטין[h] לתרנוגלין[i] ונותנין מים על גבי[k]
מורסן[l] אבל לא גובלין· אין[m] נותנין מים לפני
דבורים ולפני יונים שבשובך[n] אבל נותנין לפני
אווזין ותרנוגלים[o] ולפני יונים רודסיות[p]· | 4. [156b]
מחתכין את הדילועין[q] לפני בהמה[r] ואת הנבילה
לפני הכלבים· רבי יהודה אומר אם לא היתה
נבילה מערב שבת אסורה לפי שאינה מן המוכן· |
5. [157a] מפירין נדרים בשבת ונשאלין לנדרים[s]
שהן לצורך השבת ופוקקין[t] את המאור ומודדין
את המטלית[u] ואת המקוה· מעשה[v] בימי אביו של
רבי צדוק ובימי אבא[x] שאול בן בטנית[w] שפקקו את
המאור בטפיח[y] וקשרו את המקידה בגמי לידע
אם יש בגיגית פותח[z] טפח ואם[a] לאו, ומדבריהם[b]
למדנו שפוקקין ומודדין וקושרין בשבת·

---

a) AP$\mathfrak{H}$N; ויבין C. ‖ b) A בֶּחָרוּבִין. ‖ c) A בדקה. ‖ 3. d) CP$\mathfrak{H}$N; ואין A. ‖ e) A מַמְרִין; $\mathfrak{H}$ am Rande נ"א מאמרין; N מרמין Druckfehler, s. Nc. ‖ f) ACP$\mathfrak{H}$; N om. ‖ g) ACPN; in $\mathfrak{H}$ über אותן das Tilgungszeichen ◌. ‖ h) AC; in $\mathfrak{H}$ ו ausradiert; PNMO 'מה. ‖ i) $\mathfrak{H}$, לתרְנְגלין A, vgl. zu 5,4; לתורנגלים C, vgl. zu 17,2; לתרנגולין(ם) PN. ‖ k) ACP$\mathfrak{H}$N$\mathfrak{P}$; $\mathfrak{H}$ Randnote נ"א מים למורסן. ‖ l) AP המורסן. ‖ m) AC$\mathfrak{H}$N; ואין P. ‖ n) P שובך זל. ‖ o) Vgl. Anm. i. ‖ p) C, A$\mathfrak{H}$ רוֹדְסִיוֹת; P הירודוסיות. ‖ 4. q) CP$\mathfrak{H}$ י nach ד, A הַדְּלוּעִין (ל ohne Dagesch); N הדליעין. ‖ r) ACMO; 'הב P$\mathfrak{H}$N. ‖ 5. s) CPN u. e. Alphasi-Handschrift (s. Diqd. Soph.) נדרים. ‖ t) P ohne ו copul. ‖ u) N המטליות. ‖ v) ACP$\mathfrak{H}$N ohne ו copul. ‖ w) C אבה. ‖ x) C בוטנית. ‖ y) P$\mathfrak{H}$N; A בטֹפֵּחַ, C בטופיה. ‖ z) A פּוֹתַח. ‖ a) CP$\mathfrak{H}$; אם AN. ‖ b) CN; ohne ו copul. AP$\mathfrak{H}$.

ʿErubîn X, 13. 14a.

13. [102b] מחזירין רטייה במקדש אבל לא
במדינה, אם[a] כתחילה[b] כאן וכאן אסור· קושרין
נימה[c] במקדש אבל לא במדינה, אם[a] כתחילה[d]
כאן וכאן אסור· [103a] חותכין יבולת[e] במקדש אבל
לא במדינה, ואם[f] בכלי כאן וכאן אסור· | **14.** [103b]
כהן שלקה באצבעו כורך עליה[g] גמי במקדש אבל
לא במדינה, אם[h] להוציא דם כן וכן אסור·

Beçâ V, 2.

2. [36b] כל[a] שחייבין[a] עליו[a] משום שבות משום[b]
רשות משום[c] מצוה בשבת חייבין עליו ביום טוב·
אלו[d] הן משום שבות: לא עולין באילן ולא[e] רוכבין
על גבי בהמה ולא שטין על פני המים ולא[e] מספקין
ולא[e] מטפחין ולא מרקדין· אלו[f] הן משום רשות: לא
דנין ולא מקדשין ולא[g] חולצין ולא מיבמין· אלו[h] הן
משום[i] מצוה: לא מקדישין[k] ולא מעריכין[l] ולא
מחרימין[m] ולא מגביהין תרומה ומעשרות[n]· כל אלו
ביום טוב אמרו[o], אין[p] צריך לומר בשבת[q]· אין[r]
ביום טוב לשבת אלא אוכל נפש בלבד·

ʿEr. X. 13. a) CP; ואם N. ‖ b) C; P בת׳; N לכת׳. ‖ c) P נימין. ‖ d) C; בת׳ PN. ‖ e) CN𝔓; יבלת P. ‖ f) CN; אם PMO. ‖ **14.** g) CN𝔓; עליו P. ‖ h) CN; אם לא הוציא P. — — ‖ **B. V, 2.** a) CN; כל שהוא משום P. ‖ b) P; משם C; ומשום N. ‖ c) CP; ו copul. N. ‖ d) CP; ואלו N. ‖ e) PN; לא C. ‖ f) P; ואלו CN. ‖ g) CN; לא P. ‖ h) CP; ואלו N. ‖ i) PN; משם C. ‖ k) CPNc; מקדשין N (Druckfehler). ‖ l) C מערכין. ‖ m) CPNc; in N ולא מחרימין vor ולא מעריכין. ‖ n) CN; P add. ביום טוב. ‖ o) PN; אמרו om. C. ‖ p) C; ואין N. ‖ q) CN; P אמרו קל והומר לשבת. ‖ r) CP; ואין N.

Vokabular.

In das Vokabular habe ich, teils um den Lernenden doppeltes Nachschlagen zu ersparen, teils um auf Übereinstimmung wie Verschiedenheit des biblischen und des mischnischen Sprachgebrauches hinzuweisen, teils endlich um gleichzeitig eine Art Sachregister zu liefern (vgl. z. B. אגוז, דבלה, זכוכית, כמון), auch eine Anzahl biblischer Wörter aufgenommen. Das Zeichen „[bh]“ (eckige Klammern) deutet an, daß das betreffende Wort in der Bibel anders gebraucht wird als in der Mischna. — Abgesehen von den Fremdwörtern ist im folgenden fast durchweg die durch die Vokalisierung gebotene Scriptio defectiva angewendet. — Die Hinzufügung von Belegstellen aus anderen Mischnatraktaten wird Manchem willkommen sein, zumal Levy's großes Wörterbuch auf die Mischna nicht genügend Rücksicht nimmt.

B = Beçâ. E = ʿErubîn. S [nur, wenn nötig, angewendet] = Schabbâth. Var. = Variante. Die römischen Ziffern bezeichnen bei Verben die Genera (Stammbildungen, Konjugationen).

אָב. | אֲבוֹת מְלָאכָה Hauptarbeiten 7,2 (im Gegensatz zu den תולדות, welche erst durch Schlußfolgerung als am Sabbath verboten erwiesen sind).

אַבָּא (aram., Mark. 14,36) mein Vater 1,9.

אַבּוּב Rohr Kelîm 2,3; Flöte ʿArakhîn 2,3; אַ' רועה S 14,3 fistula pastoris, e. „Rohr, das die Hirten aushöhlten u. dessen Mark, mit Wasser angestellt, als Medikament angewendet wurde“ L I,5. Nach Löw 34 Alisma plantago Linné, Froschlöffel.

אֲבָל aber 1,3. 11,2.

אָבַס (bh nur Part. Pass.) mästen 24,3.

אֵבוּס bh, Krippe 20,3.

אָבָק (bh Staub), אֲבַק סופרים Streusand 12,5.

אֵבֶר Glied 8,1. 23,5.

אֱגוֹז bh, Nuß 6,7; Pl. 2,2. 9,5. 17,2.

אִגֶּרֶת bh, Brief 8,5.

אֲדָמָה [bh] Lack, rote Masse (zum Siegeln) 8,5.

אִלּוּ (Esth., Qoh.) wenn; כאלו wie wenn, als ob 19,6.

אִלּוּ (bh אֵלֶּה) 1,9. 14,2. 15,1. 19,6.

אַלְיָה bh. Fettschwanz einer Art im Orient häufiger Schafe 2,1.

אִלְפָּס λοπάς, Tiegel, Pfanne 3,5 (C לפס). 8,5; Maʿasr. 1,7.

אַמָּה Kanal 3,4.

אֲמִירָה nom. act. das Sagen 23,3.

אמן V bh mit ל od. ב der Person. מַאֲמִינוֹ er traut ihm 23,1.

אמץ III fest zudrücken, את הַמֵּת dem Toten die Augen 23,5 (Var. עמץ).

אֶמְצַע Mitte 9,2. 11,1.

אָמַר. | Inf. mit ל: לוֹמַר 2,7.

אֱמֶת. | בֶּאֱמֶת 1,3 s. Anm.; 10,4.

אַנְדְּרָגִינָס ἀνδρόγυνος Zwitter 19,3; Bikk. 1,5. 4,1.5.

אַנְטִיכִי 3,4 e. Kochgeschirr (aus Antiochien?), in dessen einem Teil Kohlen zum Heizen u. in dessen anderem das Wasser zum Wärmen s. L I, 108f.

אַנְטִיפִי (Var. 'אנד) 8,4 der untere Teil des Schlafes am Kopfe, tempus.

אַנְקַטְמִין (ὄνος κατ' ὦμον) 6,8 Eselsfigur, von Possenreißern auf der Schulter getragen u., mit bunten Zeugen behängt, zur Belustigung dienend, L I, 114.

אִסְטִיס ἰσάτις Isatis tinctoria, Waid (Farbpflanze) 9,7; Sch·biʿîth 7,1. Löw 347.

אַסְפְּלָנִית σπλήνιον, Verband, Kompresse, Pflaster 19,2.

אַוָּז Gans B·khorôth 7,4; Pl. S 24,3; Chullîn 12,1.

אֲוִיר ἀήρ Luft 11,3.

אוּנִין Fäden, Fädengebinde; 'א של פשתן Flachsfäden 1,6.

אוֹצָר [bh] Scheune, Pl. 18,1.

אות Niqṭ. נֵאוֹת [bh] genießen, Nutzen haben 3,6.

אוֹת [bh] Buchstabe 12,5; Pl. אוֹתִיּוֹת 7,2. 8,3. 12,3.4.

אֵזוֹב יָוָן der griechische Ysop 14,3. Löw 135.

אֹזֶן [bh] Henkel 8,2.

אָחַז bh, 16,5.7 vom Feuer, welches einen Gegenstand ergreift; V (nicht bh) kausat. מאחיזין 1,11 = מחיזין.

אֲחִיזָה das Anfassen; 'בית א die Stelle, wo man anfaßt, Handhabe, Henkel 17,8. 21,3.

אַחַר. | לְאַחַר = bh אַחַר (vgl. לִפְנֵי) 19,3.5. 23,1; etwas tragen 'ל יָדוֹ auf der andren, d. i. auf der äußeren Seite der Hand 10,3; 'כָּתַב ל יָדוֹ mit umgekehrter Hand 12,5. ‖ 'ל שֶׁ nachdem 11,6.

אִידָן e. Bastart 2,1.

אֵיכַן wo? | לאיכן wohin 16,1.3. Vgl. היכן.

אִילָן (aram. Dan. 4,7 ff.) Baum B 5,2.

אֵימָתַי (bh מָתַי) wann? 18,2.

אֹכֶל (bh nur Sg.), Pl. אֳכָלִין 7,4. 10,2.5. 14,3. 22,1.

אֶלָּא (nach Negation) außer 1,5.6. | 'א אִם כֵּן es sei denn daß 23,4.

בַּד Kelter, Butte, bes. von der Ölkelter. בֵּית הַבַּד 1,9; Ṭ'ha-rôth 10,1f. das Kelterhaus, in welcher die Butte u. der Preß-balken. [σεύς).

בּוּרְסְקִי Gerberei 1,2 (vgl. βυρ-

בִּטּוּל das Stören, Ungültig-machen, Entweihen 16,1. 18,1.

בֵּין. | בֵּין . . בֵּין sei es . . sei es 3,2. 4,1. 6,5. 9,7. 10,2.3. 12,3; בין . . ובין 17,3.

בֵּיצָה, Pl. ביצים, bh nur Pl., Ei 2,4. 3,3. 6,10. 8,5. 9,5. 12,2.

בֵּירִית s. ברית.

בַּיִת. || בֵּית הַמּוֹקֵד die Brand-stätte, e. Kammer im Heilig-tum, in der beständig Feuer für den Bedarf der Priester unterhalten wurde 1,11; Ta-mîd 1,1; Middôth 1,1.6.8.

בַּעֲלֵי בַיִת 20,5 (im Gegensatz zu כובשין) Privatleute.

בָּעַר bh; V (Ex. 22,5) anzün-den 7,2.

בָּצָל (bh Pl. Num. 11,5) Zwiebel 1,10; Kil. 1,3; Pl. S 7,4.

בָּצַע [bh] spalten, trennen, 7,2 zwei Fäden.

בָּקַע [bh] VII. 16,5.

בִּקֵּר [bh] besuchen 1,4; bes. Kranke.

ברא V [bh V fett machen] kräftig, gesund werden 19,5. || בָּרִיא (bh wohlgenährt) ge-sund 14,3; Babâ B. 9,6.

בֹּרִית bh, Laugensalz, Alkali 9,5; Niddâ 9,6.

בֵּרִית Knieband 6,4.

אִסְפָּנִין spanisch 22,2; Makhsch. 6,3.

אַסְקֻפָּה Schwelle 10,2.

אָסַר [bh] verbieten 4,1. 6,5. 10,6. 20,4; אָסוּר 3,4. 18,2.

אַף עַל פִּי שֶׁ obgleich, wenn auch 3,4. 5,4. 8,7. 9,2. 10,2. 11,5. 13,7. 16,1.3. 17,1.

אָפוּן Bohne; Pl. אפונין 21,3; Pe'â 3,3; Kil'ajim 3,2.

אֻפּוּנְדָּה funda, Geldbeutel, Geld-katze 10,3; B'rakh. 9,5; Kelîm 29,1 (C פונדה).

אֶפִּיקְטְפִּיזוֹן das Erbrechen, Brechmittel 22,6 (Etymon?).

אֲפִלּוּ auch, sogar 2,4. 6,6. 15,3. 18,1. 19,2. 22,5.

אַפְסָר, ψάλιον; Gebiß, Kinnkette, dann übh. Halfter 5,1.

אֶפְרֹחִים bh, junge Vögel 18,2.

אֶפְשָׁר möglich 19,1.

אָרַג bh, weben 13,1; אָרִיג Ge-webtes 13,1; Kil'ajim 9,9; N'ga'îm 11,10.

אָרוּךְ lang; ארוכות lange Bret-ter, א׳ הַמִּטָּה die Seitenbret-ter 23,5 (Var. ארובות); א׳ של נחתומים Bretter der Bäcker zum Rollen des Teiges 'Ed. 7,7; Kel. 15,2.

אֹרֵחַ bh, Wanderer; Pl. Gäste 18,1. 20,2. 23,2. [23,4.

אָרוֹן Lade; (Gen. 50,26) Sarg

אַשְׁלָג Leontice Leontopetalum Linné, deren seifenartige Wurzel zum Tilgen von Flecken in Kleidern benutzt wird. 9,5; Niddâ 9,6. Löw 305.

גָּלַל bh. VII נִתְגַּלְגֵּל sich wälzen 11,3; vom Ei: gerinnen, etwas hart werden 3,3.

גָּמָא (bh III, V) I schlürfen 14,4. || גְּמִיאָה das Einschlürfen, כְּדֵי ג׳ soviel wie ein Schluck 8,1.

גְּמִי (bh גֹּמֶא) Binse, Binsenstrick 8,2. 24,5; Kil. 6,9; E 10,14.

גַּמָּל Kameltreiber 15,1.2.

גְּמַר st. constr. Vollendung. ג׳ מְלַאכְתָּן V. ihrer Zubereitung 22,2; Kel. 4,4.

גִּנָּה (Hohl., Esth.) Garten 9,7.

גָּנַז verbergen 9,6. || גְּנִיזָה das Verbergen 16,1.

גְּנַי Schande, Schmach 6,4.

גַּס groß, grob; Flachs 4,1; Sand 8,5; Vieh 24,2.

גָּפְרִית bh, Schwefel 8,3.

גַּרְגַּר bh, Beere (Jes. 17,6†) Pe'â 6,5. 7,4; Korn ג׳ שֶׁל מֶלַח 6,5.

גְּרֹגֶרֶת (getrocknete) Feige 7,4. 9,7. 17,2. 22,3.

גָּרַד (bh VII Hiob 2,8†) I kratzen, schaben; VII sich abkratzen 22,6. |ים 7,4.

גַּרְעִינָה Kern (einer Frucht), Pl.

גָּרַף 1. weg-, auf-raffen, z. B. Früchte von der Erde mit der Schaufel מַגְרֵפָה 17,2. || 2. aus-raffen, -scharren, z. B. e. Krippe 20,4, einen Ofen 3,4; Kel. 8,11.

גָּרַר ziehen, 1. schleppen 18,2. || 2. sägen, absägen (1 Kg. 7,9†) 17,2; Ohalôth 15,8; Kel. 5,7.

דְּבֵלָה bh, Feigenkuchen 16,3. 17,2.

דֶּבֶק [bh] das womit man Gegen-

בָּרַר |bs| aussondern, auslesen 7,2; B 1,8.

בֶּשֶׂם bh. מִינֵי בְשָׂמִים 9,6.

בשׁל kochen (bh I, III, IV, V), VII gekocht werden 7,4.

בַּת bh, ein Maß = Epha; בבַת אַחַת auf Einmal 10,2.

גב (bh, Rücken, Buckel); עַל־גַּב auf, hinauf, עַל גַּבָּן 11,2. gew. עַל גַּבֵּי 1,10. 12,5. 16,5. 20,2. 24,3; B 5,2; מֵעַל גַּבָּיו 3,2.

גְּבָבָה (Aufgelesenes) dünnes Reisig, Streu 3,1.2; Kel. 17,1.

גָּבַהּ V [bh]. אֵין מַגְבִּיהִין עָלָיו man lädt ihm nicht auf 1,7. | Von der T'rumâ u. vom Zehnten, welche aus dem übrigen Besitze herausgehoben, ausgesondert werden B 5,2; מַגְבַּהַת חַלָּתָהּ Challâ 3,1. Vgl. bh הֵרִים.

גְּבוּלִין [bh] mehrfach Bezeichnung der außerhalb Jerusalems liegenden Orte 1,11; Rôsch ha-sch. 30a; Tos. Taʿanîth I, S. 215,28.

גְּבִינָה (Hiob 10,10) Käse 17,2.

גָּבַל vermischen, zusammenrühren, kneten 24,3.

גָּדַל flechten Kel. 15,3; bes. die Haare S 10,6.

גּוֹי e. Heide 16,8. 23,4; Pl. 2,5.

גּוּף Körper 20,5. [4,2.

גֵּז bh, גִּזֵּי צֶמֶר geschorene Wolle

גָּזַר entscheiden (Hiob 22,28) 1,4.

גִּימוֹן κημός Maulkorb 5,4.

גָּלָה bh. VII נִתְגַּלָּה aufgedeckt sein 4,2.

5,5 f. Vgl. D. Hoffmann, Magazin f. die Wissenschaft des Judenthums 1886. S. 55.

דַּף *1.* Brett, Tafel. Kel. 15,2. *2.* Kolumne (eines beschriebenen Blattes) S 12,5. Jad. 4,8.

דָּקַר bh, durchbohren. מֵי דְקָרִים 14,3 nach der Gemara 110[a] Name eines Getränks (זיתוס ζύθος) שהם דוקרין את המרה weil es die Galle durchbohrt L I, 421.

דֶּרֶךְ bh. | כְּדַרְכּוֹ wie es zu geschehn pflegt, wie gewöhnlich 22,6; gewöhnlich 19,5.

דָּרַס stark auftreten, stampfen Babâ Q. 2,1; (einem Tiere Futter) einzwängen 24,3. Vgl. מדרס.

הבב. | הִבְהֵב sengen, glühn lassen 2,3. M'nach. 10,4.

הבל V (denomin. v. הֶבֶל) Dunst aufsteigen lassen 1,6.

הָגָה [bh I. IV. V] II הֵן נֶהֱגִין זה עם זה sie (die Buchstaben) werden zusammen gelesen 12,4.5. [22,2.

הֲדָחָה Abspülen, Abwaschen

הַדְלָקָה Anzünden 2,6.

הָוָה bh. | דִּבְּרוּ בַהֹוֶה sie redeten von etwas (gewöhnlich) Vorkommendem 6,6.9. Tos. Schabb. V, S. 116,26, vgl. Gittin V, S. 328,19.

הֵיכָן wo? 1,3. Vgl. איכן.

הִלְמִי, הִילְמִי ἅλμη, Salzlake 14,2.

הֲלָכָה, Pl. Satzungen 1,4. Vgl meine Einl. in den Thalmud S. 7. [10,1.

מִדְבֵּק was Gegenstände zusammenklebt, Klebstoff, Leim 8,4.

דְּבוֹרָה bh, Biene, Pl. ים 24,3.

דְּבַשׁ bh. Honig 8,1. 22,1.

דָּדָה (bh VII) (langsam) führen, leiten 18,2.

דּוּגְמָה δεῖγμα, Probe, Probestück

דוח, הֵדִיחַ (Ez. 40,38) reinigen. bes. abwaschen 22,2. 23,5.

דָּחָה [bh] drängen, treiben (e. entlaufenes Tier) 18,2; verdrängen (den Sabbath) 19,1.

דַּי. | כְּדֵי nach Maßgabe, soviel wie (bh) כדי גְּמִיאָה 8,1. כְּדֵי שֶׁ damit 1,5.6. | כְּדֵי לְ um zu 12,2. 8,3.5. 3,5.

דְּיוֹ bh, Tinte 1,5. 8,3. 12,4.

דְּיוֹטֵי δίαιτα, Ort, wo man sich aufhält, Gemach, bes. im Anbau eines Hauses 11,2.

דְּלִי bh, Eimer 15,2.

דְּלַעַת Kürbis Kil. 1,2; Makhsch. 6,6; Pl. דְּלוּעִין (דְּלָ'?) S 9,7. 24,4; Kil. 3,4.

דָּלַק I bh 3,6; V (Ez. 24,10) 2, 1.2.3.7. 16,8. ‖ דְּלֵקָה Feuersbrunst 16,1.2.5; Babâ Q. 6,5.

דְּמַי Zweifelhaftes (Früchte, hinsichtlich deren es zweifelhaft, ob von ihnen die Zehntenhebe für die Priester u., in den betreffenden Jahren, der zweite Zehnte gegeben sind, s. den Traktat dieses Namens) 2,7. 18,1.

דמע. | מִדְמָע 21,2. דִּמַּע = תְּרוּמָה, also דִּמַּע = zu T'rumâ machen ʿOrlâ 2,4.6; T'rumôth

fallen lassen, träufeln. I Maʿasêr schenî 3,12; Moʿêd qaṭân 2,1.2; Parâ 6,2.3. 7,8; III S 19,3.
זְמַן (bh spät) Zeit 4,1.
זֶפֶת bh, Pech 2,1. 8,3.
זֵר (bh Kranz, Leiste, v. זרר einschließen), Zusammengebundenes, Gebund (größer als כֵּת) 24,2.
זֶרֶד Zweig; Pl. 18,2. ‖ זֵרֵד entzweigen, Zweige abhauen 12,2.
זֵרְעֹנִים (Dan. 1,16 Vegetabilien) Pflanzen 9,2.7; Kil. 2,2. 3,2.
זָרַק (bh streuen, sprengen) werfen (z. B. Steine) 8,6. 11,1–4.6.
חֲבִילָה Gebundenes, Bündel; Pl. constr. חבילי 18,2; ʿOrlâ 3,6; Sanh. 7,2.
חָבִית Faß (gew. v. Thon), Krug 16,3. 17,5. 20,2. 22,1.3; Pl. חביות 21,2.
חִבֵּר bh, verbinden, vereinigen 2,4.
חָבֵר bh, Nächste, Genosse 23,3; der andere, der gleiche, בין פצים לַחֲבֵרוֹ zwischen einem Pfeiler und dem anderen 8,7. | חֲבֵרָה die Nächste, Genossin 6,5. 23,1; die andere 11,5.
חָגָב bh Heuschrecke 9,7.
חוב, III חַיֵּב (Dan. 1,10) schuldig erklären 10,6. 11,1. 12,3–5. 19,4.
חוּט bh, Faden 5,4. 6,1.5.
חולה, חולין, חול s. חל.
חוֹתָם (bh) Petschaft 6,1.3 (nicht: Siegelring); Siegel 8,5.
חַזָּן Aufseher, Jomâ 7,1 der Synagoge; S 1,3 wohl der Schule.
חָזַר zurückkehren 10,1.2. 16,4;

הַלְקֵט s. לקט.
הֶעְלֵם das Entschwinden aus dem Gedächtnisse, das Vergessen. בשני העלמות בה' אֶחָד 12,4; 12,6. (Var. עֶלֶם). [18,1.
הֶקְדֵּשׁ Geheiligtes, Geweihtes
הֶרְגֵּל Geläufigkeit, Gewohnheit 1,3.
הֲרֵי siehe 3,2. 23,5.
הֶתֵּר (s. נתר) das Auflösen 15,1.
וַדַּי gewiß, das in betreff dessen man gewiß ist 2,7.
וֶרֶד ῥόδον Rose 14,4; Schbiʿîth 7,6; Pl. Maʿasr. 2,5.
זֶבֶל Dünger, Kot 4,1. 8,5; זִבֵּל düngen 8,5. [2,6.
זָהִיר (aram. Esr. 4,22) vorsichtig
זְהֹרִית Glänzendes 9,3.
זוֹג (bh זָג Num. 6,4) *1.* Haut, Schale der Weinbeere 4,1. ‖ *2.* Schelle (eigentl. der Mantel, in dem der Klöppel hängt) 5,4. 6,9.
זוּג ζεῦγος, ζυγόν *1.* Paar. ‖ *2.* e. Passender; בֶּן זוּגוֹ der zu ihm Gehörige 12,3.
זוּז weichen, sich bewegen 23,5.
זָוִית bh, Winkel 12,4.
זַיִן, Pl. זַיְנִין 12,5.
זיר s. זֵר.
זַיִת bh, Olive. Oft zur Bezeichnung einer kleinen Menge, welche noch erlaubt ist, schon verunreinigt u. s. w. [17,5.
זְכוֹכִית (Hiob 28,17†) Glas 8,6.
זַכַּי unschuldig 23,3.
זָכָר [bh] (aram. דְּכַר) Bock 5,2.4.
זָלַף (vgl. bh דָּלַף) tropfenweise

חֵלֶשׁ (eigentl. abgezogenes Fell, Pergamentstück), Los; Pl. 23,2.

חַלְתִּית asa foetida, als Gewürz u. als Heilmittel verwendet 20,3. Löw 37.

חָם. || Pl. חַמִּין Heißes 2,7; bes. heißes Wasser 3,1.4. 22,2.4.

חַמָּה Sonne (bh po.) 22,4.

חמם bh. II יְחַמּוּ 3,5; VI (nicht bh) הוּחַמּוּ 3,4.

חֹמֶץ bh. 3,5. 14,4. 20,3.

חֲמוֹר bh, als Reittier 24,1.

חָנוּן? 5,4. Gemara 54[b]: In den Küstenländern gibt es einen Baum חנון, von welchem man den Schafen einen Span in die Nase steckt, damit sie niesen und die Würmer aus dem Kopfe abgehen. Vgl. Löw 213.

חֹסֶן Werg, grober Flachs 2,1.

חַף (v. חפף) Zapfen der Thürangel, cardo masculus 8,6; Pl. Kel. 13,6.

חָפָה bh bedecken, verhüllen 19,6.

חָפָה (חֶפֶת). חפת חלוקו Ärmel seines Hemdes 10,3. [6,10.

חַרְגֹּל (Lev. 11,22 †) Heuschrecke

חַרְדָּל Senf 18,1. 20,2. Löw 177 f.

חָרוּב Johannisbrot(baum) 24,2; Kil. 1,2; Maʿaśr. 1,3; Löw 176 f.

חָרַךְ (aram. Dan. 3,27) I, III sengen, versengen; III 16,5.

חֶרֶס || bh חֶרֶשׂ 8,7.

חַרְסִית (vgl. Jer. 19,2) Lehm 8,4; Kel. 3,7. 10,2.

חֲרָרָה Kuchen 1,10.

von der Leibbinde, die sich beim Gehn herumdreht 10,4. || V zurückbringen, wieder hinsetzen od. hinstellen 3,1. 4,2. 6,5, את הַשֶּׁבֶר wieder einrichten 22,6.

חָטָם Nasenring 5,1.

חַיָּב schuldig 1,1. 2,5. 7,1. B 5,2; Fem. חַיֶּבֶת 6,1. 10,4.

חַיָּט Schneider 1,3.

חִיל *1.* bh, sich drehen. | *2.* eintreffen, auf e. Zeit fallen, בַּיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי שֶׁחָל לִהְיוֹת בשבת der auf einen S. fällt 9,3, vgl. 19,3. 23,1; P·sach. 3,6; Rôsch ha-sch. 2,9. 4,1.

חֵית (der Buchstab) 12,5.

חֲכָמָה Hebamme 18,3.

חֹל Alltag, Werkeltag 6,10. 14,4. 23,5. | חֻלִּין profane, für den gewöhnlichen Gebrauch bestimmte Speisen 21,1.

חַלָּה *1.* Kuchen. חלות דבש die (aus Zellen bestehenden, hohlen) Honigscheiben 22,1; ʿUqçîn 3,11. || *2.* Teighebe (Num. 15,20) S 2,6.

חַלּוֹן bh, Fenster 17,7.

חָלוּק e. glattes Kleidungsstück ohne Falten mit Halsöffnung, etwa: Hemd 10,3. 15,2; Kel. 28,9. 29,1; von der Umhüllung der Beschneidungswunde 19,2 f.

חֲלִיָה Ausschnitt, ausgeschnittener Teil, חֻלְיַת הַבּוֹר Schutt der Grube 11,2; E 8,3.

חָלִיל bh. 23,4 (zur Trauermusik).

חָלַץ (Deut. 25,9.10) B 5,2.

mit den Schaufäden, Ehrenmantel, Gebetsmantel 23,1.

טול. | טִלְטֵל (Jes. 22,17) fortschaffen, -stellen 3,6. 4,2. 11,5. 18,2. 21,1.

טְמֵאָה bh. 2,3. 17,3. 21,3.

טָעַן (bh Gen. 45,17) beladen, bepacken 1,7.9; speciell: jmdn zu etwas verpflichten Bikkurîm 2,1; טְעוּנִין רְחִיצַת יָדַיִם die Pflicht der Händewaschung liegt ihnen ob Bikk. 2,2; טעונין גְּנִיזָה sie müssen verborgen werden S 16,1, vgl. Z'bachîm 5,1.

טֶפַח (bh Plur. ות Ps. 39,6) 24,5; Pl. ים 9,2. 11,3.4. ‖ טִפֵּח mit der flachen Hand schlagen; B 5,2 speziell: die Hände über einander schlagen, Maim.: הַהַכָּאָה יָד עַל יָד.

טְפִיחַ (hölzerne) Wasserkanne 17,6. 24,5 (Var. טופיח).

טְפֵלָה Hinzugefügtes; Nebensache 10,5; B'rakh. 6,7; D'maj 2,8.

טָרַף (bh zer-reißen, -fleischen). בָּשָׂר טָרוּף zerhacktes Fleisch; zusammenrühren, ביצה טרופה zerschlagen u. mit Öl angerührt 8,5; ט׳ יַיִן וָשֶׁמֶן zusammenschütten u. umrühren 19,2; לֹא יִטְרְפֵם בְּצוֹנֵן man darf die verrenkten Glieder am S. nicht zur Heilung in kaltem Wasser schütteln, sondern nur baden 22,6.

יַבֶּלֶת Blatter, Geschwür E 10,13.

חָרָשׁ bh, Zimmermann 4,1.

חָשַׁךְ bh. V *1.* finster machen, verdunkeln (auch bh); *2.* während der Dunkelheit verweilen 23,3.4. 24,1.

חָשַׁשׁ *1.* nachdenken, besorgt sein 22,4; חוֹשֵׁשׁ אֲנִי לוֹ מֵחַטָּאת bin besorgt, ob er nicht ein S. bringen muß 16,7. 22,3. ‖ *2.* leiden, Schmerz empfinden בִּשְׂפָרָיו 14,4.

חָתָה bh. 8,7.

חָתַךְ [bh] schneiden, abschneiden 18,3 (Nabelschnur), abkneipen (Warze) E 10,13; zerhauen (Feigenkuchen) 17,2. ‖ III zerschneiden 7,2. 24,4.

טַבּוּר (bh ט׳ הארץ) Nabel 18,3 (Var. טִבּוּר).

טָבַל bh I. II. | I eintauchen 5,1. 14,2; baden (von der Frau) 6,1. | III eintauchen (den Bissen) 14,4. ‖ V eintauchen 2,7.

טֶבֶל „Früchte (Getreide, Wein u. dergl.), die soweit zugerichtet sind, daß sie zur Entrichtung von Priester- u. Levitenabgaben tauglich sind, von denen aber diese Entrichtung noch nicht erfolgt ist" (L II, 136) 18,1; B'rakh. 7,1; D'maj 5,8; Makkôth 3,2.

טַבְלָה tabula 21,3.

טְבֶרְיָה (טיב׳) Tiberias 3,4. 22,5.

טָוָה bh, spinnen 7,2. 13,4.

טוֹטֶפֶת bh. 6,1.5.

טַלִּית Hülle, Mantel, bes. der

יָתֵר, יוֹתֵר (Qoh.) mehr 19,5.

ישט, V הוֹשִׁיט (Esth.) ausstrecken 11,2.

כְּ. | כְּשֶׁ 1,4 = כַּאֲשֶׁר.

כאן s. כן.

כָּבַל binden, zusammenbinden. כְּבוּלוֹת Schafe mit nach unten festgebundenen Schwänzen 5,2. ‖ כֶּבֶל (bh Fußeisen), Fessel, Strick; 6,4 Pl. wohl von Kniebändern, die mittelst einer Kette verbunden sind (L I, 267[a]). ‖ כְּבוּל Geflecht, Netz, das die Frau über den Haaren, unter dem Schleier trägt 6,1.5.

כָּבַן einhüllen, umhüllen 5,2 (die Schafe zur Verbesserung der Wolle).

כָּבַס bh walken 20,5.

כְּבָרָה (grobes, aus Weiden geflochtenes Sieb) 8,2. 13,2; Kel. 15,4. ‖ כָּבַר sieben 20,3; Maʿasr. 1,6. [20,5.

כָּבַשׁ bh, niederdrücken, pressen

כֶּבֶשׁ Treppe 16,8.

כּוֹכָלִיר κοχλιάριον u. כּוֹכֶלֶת κοχλίας. etwas schneckenartig Gerundetes; 6,3 von zwei Arten des Weiberschmuckes.

כּוּן bh. ‖ VI אֵינוֹ מִן הַמּוּכָן es ist nicht eigens dazu bestimmt, bereitet 3,6. 17,1. 24,4 (bes. von der Bereitung für Sabbath oder Festtag, L II, 306). ‖ VII Perf. נִתְכַּוֵּן, Part. מִתְכַּוֵּן 10,4, Impf. 22,3. 23,2 beabsichtigen.

יָבָם (Deut. 25,5.7) B 5,2.

יָדַע. | Inf. mit לְ: לֵדַע 12,3. 24,5; vgl. לֵרֵד 16,8 von יָרַד.

יוֹם טוֹב Festtag 3,4. 18,3. 19,5. 20,1.2. 23,2. B 5,2. יוֹם הַכִּפּוּרִים 9,4. 15,3.

יוֹנָה bh, Pl. ים 24,3.

יוֹעֶזֶר Adiantum capillus Veneris, Frauenhaar, πολύτριχον 14,3.

יוֹרָה Kessel, Topf 1,6.

יֵינָמֵילִין οἰνόμελι Weinhonig 20,2; Trumôth 11,1, besteht nach ʿAbodâ Zarâ aus Wein, Honig und Pfeffer.

ילד bh. III beim Gebären helfen אֶת הַבְּהֵמָה 18,3.

יָצָא. | יצא ב ausgegeben werden für, den Wert haben von. כַּיּוֹצֵא בוֹ einen ähnlichen Wert habend, ähnlich sich verhaltend, gleich 4,2.

יְצִיאָה 1. das Herausgehn, יְצִיאַת נֶפֶשׁ das Sterben 23,5. ‖ 2. Das Heraustragen, יְצִיאוֹת הַשַּׁבָּת Die verschiedenen Arten des am S. verbotenen Heraustragens 1,1.

יצע [bh]. V הִצִּיעַ אֶת הַמִּטּוֹת Die B. zurechtmachen 15,3.

יָצַת bh, anzünden, mit בְּ, Impf. יִצַּת (Jes. 9,15) 1,11.

יָרֵא bh. | VII מִתְיָרֵא 2,5.

יָרַד. | Inf. mit לְ: לֵרֵד 16,8.

יְרוּשָׁלַיִם 23,1.

יֵרָקָה 1. Grünliches 2,1. ‖ 2. Gelbsucht 14,3.

יִשְׂרָאֵל ein Israelit 23,4.

gehn, -kommen 1,2. 6,8. 18,2. ‖ V hineinbringen 1,1. 10,1; מַכְנִיס חבלים לתוך ידו nimmt die Stricke in seine Hand 5,3.

כִּסּוּי Decke, Deckel 17,8.

כְּסוּת bh 4,2.

כֶּסֶת (bh nur Pl. Ez. 13,18.20) Kissen, Polster, oft neben כַּר: 4,2; Miqw. 10,2; Kil. 9,2.

כֵּף, Pl. כֵּפִין Garbe, Gebund 24,2. Nach Gemara 155ª כף eine an 3 Stellen, פקיע eine an 2 Stellen gebundene Garbe.

כפה beugen (Spr. 21,14 abwenden) 16,7 (e. Schale über die Lampe) stülpen, סַל umlegen, umkippen 18,2.

כֻּפַּח Kochgestell (hoch u. länglich, für Einen Topf, vgl. כירה) 3,2; Kel. 5,2. 6,2.

כְּצוּצְרָה (ξυστός) Säulengang, Altan 11,2; Middôth 2,5; Zabîm 4,1.

כַּר [bh] Decke, Überzug der Lagerstatt 4,2. 20,5. 21,2. 23,5.

כְּרוּב Kohl 8,5; T'rumôth 10,11.

כְּרֵישָׁה Allium Porrum, Lauch 8,5; Makhsch. 1,5; Löw 226 f.

כָּרַךְ *1.* etwas um einen Gegenstand binden oder wickeln 8,2. 19,2. E 10,14. ‖ *2.* zusammen-binden, -wickeln 5,3.

כַּרְכַּד κερκίς Webstab 8,6. 17,2.

כַּרְשִׁנִין (Var. כרשינין) Wicken 1,5. 20,3. Löw 228. 229.

כָּשֵׁר tauglich. כ׳ לְהַצְנִיעַ was des Aufbewahrens wert ist 7,3.

כָּתַב bh. 7,2 Nr. 32. 12,3–6.

כּוּשׁ Spindel 17,2; Kel. 9,6.8; Parâ 12,8.

כֹּחַל Augenschminke, Stibium 8,3. ‖ כָּחַל bh, mit Stibium (bh פּוּךְ) schminken 8,3. 10,6.

כִּיס bh, Geldbeutel 24,1.

כֵּיצַד auf welche Weise? wie? (zus.gezogen aus כְּאֵי צַד) 1,1. 4,2. 11,2. 16,2.

כִּירָה Herd, tragbares Kochgestell 3,1 (nach Gem. 38ᵇ für zwei Töpfe).

כִּירַיִם (Lev. 11,35) 3,2.

כָּךְ (vgl. bh כָּכָה) so, also 12,3. 15,1. 17,3.7.8.

כִּכָּר bh, Laib Brot 10,5; Pl. ות 16,3. 23,1.

כָּל־שֶׁהוּא wie wenig es auch sei 10,1. 12,1; כָּל־שֶׁהֵן 1,11. 9,6.

כֶּלֶב bh. 24,4.

כַּלָּךְ e. Art grober Seide oder Bast 2,1; Kil. 9,2; Tos. Schabb. IX, S. 121,2 u. Kel. XXII, S. 595,26 (כרלך).

כִּלְכּוּל Haarwuchs, das (lang) gewachsene Haar 8,4 (Var. כנכול); von כִּלְכֵּל verpflegen, unterhalten, bes. vom Pflegen des Haupthaars, Nazîr 1,1 הֲרֵנִי מְכַלְכֵּל.

כַּלְכָּלָה Korb (für Früchte) 20,3. 21,1; D'maj 7,6; ʿEduj. 4,10.

כְּלָל Regel 7,1.3. 11,6. 12,1. 13,5. 15,2. 19,1. 23,3.

כַּמּוֹן (Jes. 28,25.27 †) Kümmel 19,2. Löw 206 f.

כָּן hier, da E 10,13.14.

כנס bh I, III, VII. | II hinein-

לַיִל (bh Plur. לֵילוֹת), לֵילֵי שבת die Nächte zum S. 16,2.

לִיסְטִים λῃσταί 2,5.

לֶכֶשׁ (Var. לגש) 2,1 „e. Weidenart, deren Bast (Wolle) zuweilen als Docht benutzt wurde“ L II, 477; doch vgl. Löw 98.

לעט V (Gen. 25,30†) 24,3 ein Tier zum Fressen veranlassen, ihm Futter ins Maul schütten.

לָעַס zerkauen 19,2; P'sach. 2,7.

לפס s. אלפס.

לָקָה 1. geschlagen werden. 2. Schaden erleiden, sich verwunden E 10,14.

לָקַט. | הִלְקִט Vögeln Futter in den Schnabel stopfen 24,4, Tos. Schabb. XVIII, S. 138,8.

לָשׁוֹן (bh Zunge, vgl. Jos. 7, 21.24) Streifen (Zeug) 9,3.

לִשְׁלֶשֶׁת (eigentl. Klebriges, v. לוּשׁ) Schleim (aus der Nase oder Kehle) 21,2.

מָאוֹר 1. Lichtträger bh. || 2. Lichtloch (vgl. מְאוּרָה Jes. 11,8?) 24,5; Ohalôth 13,1.

מָבוֹי (bh מָבוֹא) Eingang, bes. Durchgangshalle, welche in Höfe oder Häuser führt 16,1; E 1,1.

מִגְדָּל [bh] 1. Turm für Tauben 13,5. || 2. Schrank 16,5 (denn es kann durch עוֹר גְּדִי bedeckt werden).

מְגוּפָה Spund 22,3; Kel. 9,1. 10,3.

מִנְפַּיִם Beinschienen 6,2; Kel. 11,8.

מְגֵרָה bh, Säge 17,2.

כְּתָב (bh spät) 1. die Schrift, das Schreiben. || 2. Geschriebenes 12,5. || 3. Pl. Schriften, כִּתְבֵי הַקֹּדֶשׁ 16,1.

כָּתִית 1. Zerstoßenes, spez. wunde Stelle (am Körper) 8,1. || 2. כְּתִיתִין Fetzen, Lappen 6,8. [Pl. 12,4.5.

כֹּתֶל (Hohl. 2,9†) Wand 11,3;

כֶּתֶם Blut-mal, -fleck 9,5; Niddâ 2,3.

לָאו nicht, bes. in der Verbindung ואם לאו (oder nicht) 17,6.7. 21,3. 24,5.

לְבוּב. 5,2, die paläst. Gem. 7 b sagt: „man befestigt ein gegerbtes Fell gegenüber dem Herzen (לב) des Widders, so daß dieser wilden Tieren mutig Widerstand leistet“ (?).

לבן (bh V, VII) III weiß machen, (Wolle) waschen 7,2. 13,4.

לָגִין λάγυνος Flasche 20,2. ʿAb. Z. 5,1.5.

לֶגֶשׁ s. לכש.

לוּחַ bh; Pl. constr. לוּחֵי.

לוּנְטִית λέντιον leinenes Tuch 22,5, wo auch Pl. לונטיות, (Var. אל׳).

לוּף Arum (wahrscheinl. A. maculatum), Zehrwurz 18,1. L II, 489. 533; Löw 240.

לַח (bh recens), Gegensatz zu יָבֵשׁ. feucht 4,1; frisch abgepflückt 7,4.

לִיבְדְּקָס libyscher Esel 5,1. L II, 479.

לִיבְלָר libellarius 1,3.

מַזְלֵג bh, Gabel 17,2; Kel. 13,2.

מָחָה [bh]. ‖ Part. VI מוּמְחֶה bewährt, als tüchtig anerkannt 6,2; Sanh. 3,1; B'khor. 4,4.

מַחַט Nadel 6,1.3. 17,2.

מְחִיצָה Scheidewand 16,5.

מֵחַם (חמם) Wärmkessel 3,3.5; Kel. 3,7. 14,1.

מַחֲרֵשָׁה bh Pflugschar 17,4; ʿOrlâ 1,3.

מַטְבֵּעַ Münze 6,7.

מִטְטֶלֶת (für מִטְלְטֶלֶת) eig. Angehängtes, Herabhangendes; 5,3 Wulst aus Zeug oder Werg, die dem Kamel am Schweif angebunden; Tamîd 5,4 von einer wulstartigen Verzierung.

מַטְלִית (abgerissenes oder abgeschnittenes) Stück Zeug, Fleck 24,5; Kel. 26,2. 27,12.

מַטָּה. ‖ לְמַטָּן 10,3 = למטה.

מִטְפַּחַת (bh Umschlagetuch) Hülle, Umhüllung, bes. von den Bücherhüllen 9,6; Kil. 9,3; Kel. 24,14.

מִילָה Beschneidung. B.swunde 18,3. 19,1–3.6.

מֹךְ Werg 6,5; Pl. מוכין 4,1.

מַכְבֵּשׁ Presse, gew. aus 2 übereinanderliegenden Platten bestehend; bes. Mange (beim Reinigen der Wäsche) 20,5.

מֹכֵס Zöllner 8,2.

מֶלַח (Lev. 2,13†) 7,2.

מָלִיחַ gesalzen, eingesalzen; gew. Subst. Salzfisch, Hering 22,2; B 4,5.

מַגְרֵפָה Schaufel 17,2; Tamîd 2,1; Kel. 13,4.

מדבר s. פְּתִילָה.

מְדוּרָה bh, brennender oder zum Anzünden bereiteter Holzstoß 1,11.

מָדִי bh, Meder 2,1; Fem. Pl. מדיות 6.6.

מְדִינָה (bh) im Gegensatz zu Jerusalem: Provinz, Land; im Gegensatz zu הַמִּקְדָּשׁ E 10, 13.14 wahrscheinl. die Provinz mit Einschluß von Jerus.

מִדְרָס Treten, Drücken auf etwas (s. דרס); term. techn. für das Stehn, Sitzen, Liegen u. s. w. eines זָב wie einer נִדָּה auf einem Gegenstande und die daraus hervorgehende Verunreinigung. טָמֵא מ׳ er ist unrein durch Midras Kel. 24,1; so S 6,8.

מִדְרָשׁ [bh]. בֵּית הַמִּ׳ Studienhaus, Lehrhaus 16,1. 18,1.

מַה . . . אַף wie . . so auch 9,1.

מוּל bh, beschneiden. Perf. מָל 19,4; Part. Act. מוֹלִין 19,2.5; Niqṭ. נִמּוֹל 19,4.

מוּלְיָר μιλιάριον e. hohe und schmale Kochmaschine mit zwei Abteilungen, einer für das Wasser, einer für die Kohlen 3,4.

מוֹץ bh. 20,3.

מוֹקֵד s. בַּיִת.

מָזוֹן bh, Speise 16,2. 22,1.

מְזִיגָה (vgl. מֶזֶג Hohl. 7,3) das Mischen 8,1.

מִקְוָה [bh] rituelles Tauchbad 24,5.

מַקְפָּה (vgl. bh קפא) eig. Zusammengeronnenes, d. i. Brei 17,5; Ṭ'bûl jôm 2,3.4.

מַרְאִית 1. Ansehn, Blick; 2. Schein, Anschein, מִפְּנֵי מ' עַיִן des guten Scheines wegen 19,6; Kil. 9,2.

מַרְדַּעַת grobe Decke, bes. für Esel 5,2.4. [sten 24,3.

מרה (vgl. bh מְרִיא) III mä-

מרח, III abreiben, bestreichen 22,3.

מֶרְחָץ f. Bad, Badehaus 1,2.

מֻרְסָן grobe Kleie 7,4. 24,3; T'rum. 11,5; Challâ 2,6.

מַרְפֵּק Ellbogen, Gelenk am E. 10,3. 12,5; ʿArakh. 5,1; Ohalôth 1,8.

מַרְצוּף μάρσυπος, großer Beutel 8,5; Babâ B. 5,1; Kel. 20,1.

מַשָּׂא (bh) das Tragen 9,1. 10,3.

משה. VII sich (den Leib) reiben (zur Beförderung des Stuhlganges) 22,6.

מִשְׁכָּן bh, Stiftshütte 12,3.

מְשַׁמֶּרֶת Seiher 20,1; Abôth 5,15.

מַשְׁקֶה (bh nur Sg.) Getränke, Flüssigkeiten 8,1. 12,5. 14,3. 22,1.

מַתְּכוֹת (נתך) Schmelzbares, d. i. Metall 9,6; Kel. 14,1.

מתן V warten, harren; בִּשְׁבִיל שֶׁיִּמַּתִּין damit der Leichnam ausdauere (nicht schnell verwese) 23,5.

נאקה s. נָקָה.

מִמְקָק (מקק) Schäbiges, Wurmfräßiges 9,6 (ob Zus.-setzung aus מִן partitivum u. Subst. מקק anzunehmen?).

מן | מִשֶּׁ nachdem c. impf. 4,2. || מִפְּנֵי s. פָּנִים.

מִנְחָה bh. 1,2. 16,2.

מִנַּיִן (bh מֵאַיִן) von wo?, woher? 9,1–3.

מִנְעָל Schuh 8,2. 10,3. 15,2; Kel. 26,4; Pl. ות Kil. 9,7.

מְנָת (bh Teil, Anteil), עַל מְנָת לְ unter der Bedingung zu, in der Absicht zu 7,2. 13,2.

מַסְמֵר (bh Plur.) Nagel 6,10 Kel. 12,4.

מְסַנֶּנֶת Sieb, Seiher 20,2; Kel. 14,8. 25,3.

מַסָּר (מַשּׂוֹר Jes. 10,15†) Säge 17,4 (Var. מַסּוֹר; v. נסר).

מָעָה als bestimmte Silbermünze = $^1/_{24}$ סלע; meist Plur. מָעוֹת Geld(stücke) 16,1. 21,2; Babâ M. 4,1; ʿEduj. 1,9.

מָעוּט wenig 14,2.

מַעֲצָד bh, kleine Axt, Beil 12,1; Babâ Q. 10,10 (kleiner als כשיל).

מַעֲשֵׂר bh, ראשון u. שני 18,1.

מִפְתָּח (Spr. 8,6† das Öffnen) Öffnung Miqw. 8,1; Plur. S 15,2.

מָצַץ (Jes. 66,11†) saugen, aussaugen, bes. das Blut der מִילָה 19,2.

מִצְרִי bh; פּוֹל 9,7, קְפִיפָה 20,2.

מְקֵדָה (קידּ = קדד) (irdene) Schüssel 24,5.

נִיצוֹץ (Jes. 1,31 Sg.), Pl. ות Funken 3,6.

נָכְרִי (bh Fremder) Nichtjude 1,7.8.9. 16,6.8. 24,1. || Adj. פֵּאָה נָכְרִית falsches Haar 6,5.

נִכֵּשׁ jäten 12,2; Kil. 2,5; T'rum. 9,7.

נסק V heizen 3,1.2. 12,2.

נְסֹרֶת Abgesägtes, Sägespäne 4,1; Babâ Q. 10,10.

נְעֹרֶת bh, Werg 4,1.

נָפָה bh Schwinge 8,2. 13,2; Abôth 5,15; Kel. 15,4.

נֵפְטְ Naphtha, Bergöl 2,2.

נָפַץ bh I, III. | נִפֵּץ (Var. נִפֵּס) 7,2. 13,4 vom Hecheln der Wolle.

נָקַב bh; נ׳ מְגוּפָה öffnen 22,3; עָצִיץ נָקוּב durchlöchert 10,6; מַחַט נְקוּבָה mit einem Öhr 6,1.3. || נֶקֶב [bh] Loch 8,3.

נָקָה weibliches Kamel 5,1; Kel. 23,2.

נָקַף bh I, V. | V aneinanderrücken, אֵין מַקִּיפִין שְׁתֵּי חֲבִיּוֹת B 4,5. | VI Part. herangerückt, anstoßend, berührend 11,5.

נָשַׁר abfallen (Früchte, Laub von den Bäumen) ʿAb. Zarâ 3,8; herunterfallen S 22,4 (wenn נָשְׁרוּ zu lesen; s. שׁרה).

נָתַן. | Inf. mit ל: לִתֵּן 8,1.4; vgl. ליטול von נטל.

נֶתֶר bh, 9,5; Niddâ 9,6.

נָתַר bh. | V 1. bh, aufmachen, losmachen, lösen, einen Knoten 7,2. 15,1, Stricke 24,1,

נְבֵלָה (bh Leichnam) gefallenes (oder nicht rituell geschlachtetes) Tier, Aas 10,5. 24,4.

נִדָּה (bh Unreinigkeit bes. des weiblichen Blutflusses) die Menstruierende 2,6. 6,5. 9,1.

נֶדֶר bh, Pl. 24,4.

נָהַג (vgl. Qoh. 2,3) verfahren, einen Brauch oder e. Gewohnheit haben; נְהוּגִין הָיוּ שֶׁ man pflegte 1,9. [15,2.

נוֹד (bh נֹאד) Schlauch, Pl. ות

נוֹטָרִיקוֹן notaricum, das auf das Geschwindschreiben Bezügliche, Abkürzung 12,5 [nur hier in der Mischna].

נוּעַ (bh I, II, V). III נִעְנַע kausativ 20,5.

נָזָה (bh I, V). V sprengen, spritzen עַל 5,1.

נָטַל (bh I, III) Inf. mit ל: לִטֹּל 8,2. 17,2, vgl. לִתֵּן von נתן; *1.* aufheben, tragen 17,1–5. *2.* nehmen, wegnehmen 1,1; נ׳ מִדָּה Maß nehmen 8,2. | V werfen (Los) 23,2.

נָטַף (bh I, V) III abtriefen lassen 2,4.

נִימָה νῆμα (Gesponnenes), *1.* Faden; *2.* Saite E 10,13.

נִיר (Weber-)Faden, הָעוֹשֶׂה שְׁנֵי בָתֵּי נִירִין wer zwei Fäden zieht (wer, um ein neues Gewebe anzufangen, an die Fadenreste des alten zwei Fäden anknüpft) 7,2. 13,2.

נְיָר Papier 8,2.

Halse e. Wunde hatten, umband, damit sie sich nicht scheuerten.

סֶלַע (ס?) Name einer Münze im Werte eines Sekels 6,6.

סִלֵּק [bh I] beseitigen, entfernen 20,4. 21,3. ʿAb. Z. 3,7.

סַם *φάρμακον*, Pulver, *1.* Spezerei, auch zum Schreiben 12,4; Giṭṭin 2,3. ‖ *2.* Medizin Jomâ 8,6. ‖ *3.* Gift.

סַמְמָן = סם. Pl. סממנין 1,5.

סְמִירוֹנוֹת 12,3 Plur. von סְמִירוֹן Merkzeichen (Targum Hiob 13,27. 21,29). Var. סימניות ist Plur. des gleichbedeutenden סִימָן.

סָמִיךְ לְ (Ez. 24,2) nahe an 1,2.3.

סמוכות Stützen. 6,8 Polster, welche der der Füße Ermangelnde an die Schenkel bindet, um auf der Erde fortzurutschen.

סִמֵּר mit Nägeln beschlagen Kel. 14,2. | מְסֻמָּר S 6,2; B 1,10.

סְמַרְטוּט Lappen, Fetzen 19,2. 21,2. Vgl. Fleischer bei L III, 724 f.

סַנְבּוּטִין e. Kopfputz der Weiber [6,1.5.

סַנְדָּל Sandale 6,2.5. 10,3. 15,2.

סִנֵּן durchseihen 20,2.

סָעַד (bh I) III unterstützen, helfen 18,3. ‖ סְעוּדָה (vgl. bh סָעַד) Mahlzeit 16,2. 22,1.

סְפוֹג *σπόγγος* Schwamm. ‖ סָפַג e. Flüssigkeit mit Schwamm oder Lappen aufnehmen 22,1. | Garben 24,2, מֻתָּר aufgemacht (von der Presse) 20,5. ‖ *2.* erlauben 1,5—7. 2,2 u. s. w.

סֻבִּין dünne Kleie 8,4; Tᵉrum. 11,5; mit Suff. סֻבָּן ihre d. Kl. S 7,4; Challâ 2,6.

סְבָכָה Netz, e. Kopfputz der Weiber 9,5. 15,2; Kel. 24,16. 28,9.10.

סָדִין (bh leinenes Unterkleid) Tuch 20,5.

סַדָּן Holz-block, -klotz Kil. 1,8; Ambos S 12,1.

סוּדָר sudarium, *σουδάριον*, Tuch, bes. um den Hals oder Kopf geschlungenes, doch auch überhaupt Tuch 3,3, zum Seihen 20,2.

סוּךְ bh, *1.* salben 8,1. 23,5. | *2.* sich salben 14,3.4. 22,6.

סָחַט (bh שׂחט) ausdrücken, auspressen, Früchte 22,1. Maʿaśr. 4,1.

סִיד (bh שִׂיד) Kalk 4,1. 8,4.5; לָסוּד mit Kalk zu bedecken 8,4.

סְיָח Eselfüllen 18,2.

סִיכָה das Salben 9,4.

סִילוֹן Rinne, Röhre 3,4; Kil. 7,1.

סִינָר e. Art Leibbinde od. Unterrock für weibliche Personen 10,4.

סַיִף Schwert 6,4. Kel. 13,1. 14,5.

סָכַךְ V [bh] weben 7,2.

סַכָּנָה Gefahr 19,1.

סַל bh, Korb 18,2.

סֻלָּם bh Leiter. 5,4 von einer leiterförmigen Vorrichtung, welche man Tieren, die am

עוֹף (bh nur Sg.) Pl. עוֹפוֹת 1,6.

עֲזָרָה (Chr.) Tempelvorhof 6,8.

עָטַף [bh] sich mit etwas umhüllen, mit Akkus. der Sache 16,4.

עֲטָרָה [bh] Eichel (des männlichen Gliedes) 19,6.

עִטְרָן e. Brennmaterial, wahrscheinlich Cedernharz 2,2. 9,6. Löw 56.

עירדן s. אירדן.

עַיִן. | *1.* Aussehn; 1,6 = Farbe. || *2.* מֵעֵין von dem Aussehn, von der Art. 7,1: viele Arbeiten von der Art Einer Hauptarbeit, s. אָב; 17,5: nur daß man (mit ihnen) etwas von der Art einer Arbeit thun könne.

עִכֵּב zurück-, ab-halten, verhindern 19,6; Z'bach. 5,1.

עֵלֵם s. העלם.

עֹלָם. | לְעֹלָם stets 16,1 (vgl. Neh. 13,1). || לֹא .. עֹלָמִית niemals 23,4. [22,6.

עָמַל bh I. || VII sich abmühen

עָמִיר (bh Schwade, Garbe), Talmud gew. Halme, Ähren 7,4. 24,2. [23,4.

עֵסֶק Geschäft, Angelegenheit

עִצֵּב (vgl. Hiob 10,8 u. עֶצֶב vas fictile) bilden, gestalten, את הַקָּטָן ein Kind strecken (um die Glieder gerade zu machen).

עֵצָה (vgl. Jer. 6,6) Streu von harten, holzigen Stoppeln 7,4; Ohalôth 18,2.

VII sich abtrocknen 22,5. Jomâ 3,4.

סְפִינָה (Jon. 1,5 †) 9,2. 11,5. 16,8. || סַפָּן Schiffer 15,1.2; Sch'bi'îth 8,5.

סַפְסָל subsellium, Bank, Schemel 23,5; Miqw. 5,2.

סָפֵק Zweifel 2,7. 19,3.

ספק (bh I, V). III schlagen, klopfen B 5,2 (Maimon. הַכָּאָה בְּצַלְצַל).

סַפָּר Haarschneider 1,2.

סַקָּי Sackarbeiter; Pl. סַקָּאִין 17,2; Kel. 13,5.

סִקְרָא Augenschminke; übh. helle, bes. rote Farbe, neben דְּיוֹ 12,4; Giṭṭîn 2,3.

סֵרֵט Einschnitte machen, tätowieren 12,4.

סִתֵּת Steine behauen 12,1. || סַתָּת Steinmetz Kel. 22,8. 29,7.

עָבֶה dick (v. Rohr) 8,5.

עָבַד bh. | III bearbeiten, gerben 7,2. || עַבְּדָן Gerber 1,8; Kel. 15,1. 26,8.

עֲבֹדָה זָרָה *1.* Götzendienst 9,6. *2.* Götzenbild 9,1.

עֲבֵרָה Übertretung 1,3. 2,6.

עִגּוּל *1.* Kreis. | *2.* runde Masse, z. B. zusammengepreßter Feigen 16,3; der runden Preßhölzer in der Kelter 1,9; Ṭ'harôth 10,8.

עַד שֶׁלֹּא ehe 11,6.

עֲדָשָׁה (bh nur Pl.) Linse 10,5; Pl. יֹם 7,2. 21,3.

עוֹד. | מִבְּעוֹד יוֹם während es noch Tag 1,5.6. 3,6. 4,2.

עֹשֶׁב (bh Pl. ות Spr. 27,25), Pl. ין 4,1. 7,4. 12,2.

עִשֵּׂר bh, verzehnten 2,7.

פֵּאָה (vgl. Lev. 19,27 פְּאַת רֹאשׁ) Haarlocke: פ׳ נָכְרִית falsches Haar 6,5.

פֶּה. | כְּפִי שֶׁ weil 24,4.

פּוּאָה Färberröte, Krapp 9,5; Sch'bi'îth 5,4. Löw 311.

פּוֹל bh, Bohne Kil. 1,1; פ׳ מִצְרִי 9,7; Kil. 1,2. 3,4. Löw 312 bis 314.

פּוּנְדָה s. אפונדה.

פָּחוֹת weniger) 19,5: gew. mit מִן 9,7. 10,5. 11,2.4. 21,3.

פֶּחָם (bh Sg.), Pl. ין 1,11. 19,1.

פַּטִּישׁ bh, Hammer 7,2. 12,1.

פָּטָם (L IV. 27 פַּטָּם) Mastochs 20,4.

פַּטְפּוּט (L IV, 29 פ׳) Gestell, Untersatz für den Kochapparat od. den Topf 8,4; Kel. 5,11. 6,1.

פָּטוּר frei, nicht straffällig (Gegensatz חַיָּב: verschieden von מֻתָּר) 1,1. 2,5. 10,2. || פָּטַר für פטור erklären 10,5. 11,1. 12,4.5. 19,4.

פִּיטָק πιττάκιον, Blatt aus der Schreibtafel, מְקַבְּלֵי פיטקין Briefträger 10,4.

פִּילוֹמָה πήλωμα, Schlamm 22,6.

פיס. הֵפִיס losen 23,2; Jomâ 2,4.

פִּינְקָס πίναξ 1. Tafel; 2. Schreibbuch, bes. Rechenbuch 12,4.5; Abôth 3,16.

פַּךְ bh, Flasche 17,5.

פִּלֵּא durchsuchen (die Kleider

עֲצִיץ Topf 10,6; D'maj 5,10; Kil. 7,8.

עֶצֶם (vgl. bh בעצם היום הזה), mit Suff. = selbst. עַצְמוֹ er selbst 19,2: הַמַּשְׁקִין יָצְאוּ מֵעַצְמָן die Flüssigkeit ist von selbst herausgekommen 22,1.

עָקַד die ungebogenen Hände oder Füße binden; גָּמָל עָקוּד 5,3 mit gebundenen Vorderfüßen, s. Tos. Schabb. V, S. 115,10.

עוּקָץ Stiel (v. Früchten), Pl. 7,4.

עִקָּר (aram. Dan.) Wurzel, Pl. 14,3; übertr. die Hauptsache, das Wesentliche 7,1.

עַקְרָב bh, Skorpion 6,7.

עֲרָב Wohnort des Jochanân ben Zakkaj 16,7. 22,3, nicht weit von Sepphoris.

עֶרֶב. | ע׳ פְּסָחִים Rüsttag zum Osterfest, Tag vor dem O. 23,1. || ע׳ שַׁבָּת Freitag. || בֵּין הָעַרְבַּיִם (bh) 12,6.

עֵרֵב 'Erûb machen 2,7: חָצֵר מְעֹרֶבֶת Gehöft, in Bezug auf welches 'E. gemacht ist 16,3. Zur Sache s. meine Einleit. in den Thalmud S. 17 (= PRE[2] XVIII, 311).

עֹרֵב bh, Rabe 18,1.

עֲרֵבָה Trog 17,5; für Bäcker P'sach. 3,2; für Gerber Kel. 15,1; für Maurer Kel. 20,2.

עֲרָבִי bh. | עַרְבִיּוֹת 6,6.

עֲרוּגָה bh, Beet 9,2.

עָרַךְ. V (vgl. Lev. 27,8.12.14) schätzen, taxieren B 5,2.

Holz), Nüsse 17,2; Oliven Ma'asr. 4,1; T'rum. 10,7.

פָּקַח (bh I, II) III die Augen öffnen; übertr. Fürsorge treffen 23,4. || פִּקֵּחַ [bh] übertr. einsichtsvoll 16,3.

פִּכֵּס φυκόω, schminken 10,6.

פָּקַע sich spalten; V auftrennen, spalten, Eier 3,3.

פַּקֻּעוֹת (2 Kg. 4,39) Koloquinten 2,2. Löw 333.

פְּקִיעַ *1.* Geflochtenes, Docht Sch'qalîm 5,1. || *2.* Bündel von Halmen, Ähren S 24,2.

פָּקַק verstopfen 5,4. 17,7. 24,5. || פְּקָק das womit man verstopft, Verschluß 17,7.

פְּרוּמְבִּיָא Halfter 5,1; Kel. 11,5.

פֵּרוּר Zerbröckeltes, Krume; gew. Pl. 21,3.

פְּרִי (bh nur Sg.), Pl. פֵּרוֹת 4,1. 10,2. 12,5. 22,1. 23,3.

פָּרַס (bh u. Var. פרשׂ) ausbreiten 16,5.

פָּרַע 19,2 u. פָּעַע 19,6 entblößen, näml. die Eichel des männlichen Gliedes, d. h. die sie bedeckende dünne Haut (nach dem Beschneiden der Vorhaut) aufreißen.

פָּרַף hefteln 6,6.7.

פָּרַק [bh] I, III trennen, absondern, נִתְפָּרַק losgelöst werden 17,1.

פרק II (denomin. von פֶּרֶק articulus) verrenkt werden, aus dem Gelenke treten 22,6.

פרר, V הֵפֵר bh, zerbrechen, ver- nach Ungeziefer) 1,3; Tos. Schabb. XVI, S. 136,12.

פָּלַט (Ez. 7,16 ent-kommen, -fliehen), absondern, auswerfen, פָּלְטָה שִׁכְבַת זֶרַע eiecit semen virile 9,3; B'rakh. 3,6; T'rum. 10,11.

פְּלְיָטוֹן foliatum, wohlriechendes Öl aus Nardenblättern 6,3. 8,2; Kel. 30,4.

פִּלְפֵּל Pfeffer, Pfefferkorn 6,5; פִּלְפֶּלֶת (פִּ'?) 9,6.

פלשׁ [bh] III öffnen, durchbrechen; מְפֻלָּשׁ durchbrochen, geöffnet, מָבוֹי 16,1; גְּשָׁרִים E 9,4; שְׁבִילִים Ṭ'harôth 6,6.

פִּנָּה [bh] *1.* fort-schaffen, -räumen 18,1. || *2.* auf-, aus-räumen, הַמֵּחַם 3,5.

פָּנִים. | מִפְּנֵי מָה weswegen? 16,1. || מִפְּנֵי שֶׁ weil 2,4.5. 3,6. 14,3. 18,1.2. 21,3. 22,3.

פְּנִים das Innere, Inwendige (vgl. 1 Kg. 6,29) 1,1.

פֶּסַח (bh) Osterlamm 1,11. 23,1; עֶרֶב פְּסָחִים 23,1 s. עֶרֶב.

פָּסוּל untauglich, unbrauchbar, bes. in ritueller Beziehung, נֵיר 8,2.

פסס. | III פִּסְפֵּס trennen, auseinanderreißen 24,2.

פָּסַק abschneiden, trennen; V aufhören, abbrechen (in etwas) 1,2.

פְּסִיקְיָה (L 'פִּ) fascia, Gurt 15,3.

פַּצִּים Säule, Pfeiler, Pfosten 8,7.

פָּצַע [bh] spalten, trennen (aram.

צִלְחִית (2 Kg. 2,20) 6,3. 8,2.

צָלַל [bh] hell, klar machen od. werden, z. B. יַיִן צָלוּל 20,2 יִצַּלּוּ Impf. Niqṭ. (Var. יִצְלוּ Qal).

צְפִּית (צֶפָּה Fels), Steiniges (Fem. Adj.), spez. Verhärtung am Fuße 6,6.

צְנוֹן (runder) Rettig Kil. 1,5; Pl. צנונות S 2,2.

צָנַן kalt sein; צוֹנֵן kaltes Wasser 3,4.5. 22,4.6. ‖ יצנו 22,4 kann יִצַּנּוּ Impf. Niqṭ. gelesen werden (Var. יצונו).

צָנַע V [bh] verwahren, aufbewahren 7,3. 8,1. 9,6.7. 10,1.

צִפֹּרֶן (Deut. 21,12) Nagel 10,6.

צִפֹּרֶת Vogel; צ׳ כְּרָמִים e. Heuschreckenart 9,7.

צרך. | צָרִיךְ benötigt, müssend 2,7; B 5,2. ‖ צֹרֶךְ Bedürfnis, das Nötige 18,3. 19,2. 23,5. 24,5.

צָרַף *1.* (bh) צֹרְפֵי זָהָב 8,4. ‖ *2.* I, III vereinigen, verbinden; VII angereiht, verbunden werden, insbes. zusammengerechnet werden bei Berechnung des Erlaubten wie des Verbotenen 7,4. 9,5.

צְרוֹר (2 Sam. 17,13) Stein 8,6; Ṭbûl jôm 1,4.

קַב (bh e. Hohlmaß); 6,8 e. ausgehöhltes Holzstück, in welches derjenige, dem der Fuß amputiert war, den Rest des Beines steckte; etwa: künstlicher Fuß.

קִבֵּל bh, nehmen, empfangen; eiteln; vernichten, Gelübde (Num. 30,9.13) 24,5 מְפִירִין metaplastisch, wie von פּוּר.

פָּרָשָׁה Abschnitt, bes. von den Abschnitten der Tora 8,3.

פָּשַׁט I [bh] ausstrecken, Hand 1,1. ‖ V (Lev. 1,6) abhäuten 7,2.

פָּשַׁר. פּוֹשְׁרִין laues Wasser 20,3. ‖ V lau machen 3,5.

פִּשְׁתָּן (bh פִּשְׁתִּים, פִּשְׁתָּה) Flachs, Lein 1,6. 2,3. 4,1. 6,1.

פֶּתַח Öffnung 24,5; Ohalôth 3,7. 13,2–4; Kel. 11,2.

פְּתִילָה Docht 2,1; פְּתִילַת הַבֶּגֶד Lappen, Streifen 2,3; פתילת הַמִּדְבָּר „Wüstenkerze“ 2,1, eine zu Dochten geeignete Pflanze, nach den Geonim Peganum Harmala Linné, nach Löw 66.67 φλόμος. verbascum, Königskerze.

צְבִי bh, Gazelle 7,2. 13,5–7.

צָבַע färben 7,2. 9,5. 13,4; ʿOrlâ 3,1.

צַד bh nur Sg., Seite; Pl. צְדָדִים 20,4; Qinnîm 2,5.

צוֹאָה bh, Exkremente 16,7.

צוּד (bh I, III), I 7,2. 13,5. 14,1. II יְצוּדֵי 1,6.

צִיץ (bh Blume), צִיצִין Fasern, 19,6 F. an der Vorhaut, die bei der Beschneidung abgelöst werden müssen.

צִיר (צַר) Fischlake 3,5.

צְלוּב Richtpfahl, Galgen 6,10.

צָלָה bh I, braten. ‖ II Impf. יְצוֹלֵי (nach Analogie der Verba ע״ו, vgl. שָׂרָה) 1,10; תְּצַלֶּה 3,3.

stehend, lebendig. Giṭṭ. 2,3 דָּבָר הוּא שֶׁל ק׳ e. Schreibmaterial, das für die Dauer ist; קֶשֶׁר שֶׁאֵינוֹ שֶׁל ק׳ S 15,2. Vgl. קום.

קִימוֹנְיָא (Var. קימולִיא) κιμωλία „kimolische Erde, e. weiße natrumhaltige Thonart von der Insel Kimolos, e. Art natürlicher Seife" (L IV, 296) 9,5; Niddâ 9,6; Plinius, Naturgesch. XXX, 57.

קִיסָם (קֵיסָם L IV, 298) Span, Splitter B 4,6; Pl. קִיסָמִין S 6,6.

קִיק 2,1, nach der paläst. Gemara ein Vogel, nach R. Jischmaʿêl = קָאַת. L IV, 301. Besser wohl: Ricinus, s. Löw 353. 354.

קִיתוֹן κώθων (Trinkgeschirr mit gewundnem Halse), Pokal 4,2; Jomâ 4,5.

קֶלַח (eigentl. Aufschießendes), Strunk, Stengel 8,5; Pe'â 3,2.5.

קָלַט an sich ziehen, in sich aufnehmen, e. Farbe 1,6, vgl. Abôth 5,15; (etwas Geworfnes) auffangen 11,6.

קְלַף, קֶלֶף e. Pergamentart (auf der Fleischseite geschält u. geglättet) 8,3. Leop. Löw, Graphische Requisiten und Erzeugnisse bei den Juden I (Leipzig 1870), S. 124—126.

קְלִיפָּה Schale, Ohalôth 6,6; gew. Pl. ין S. 7,4. 9,5. 21,3.

קַלְקַנְתוֹם χάλκανθος 12,4; Giṭṭ. 16,5 von irdnen Gefäßen את הָאוֹר aushalten, vertragen. | קִבּוּל das Aufnehmen Z'bach. 5,1; בֵּית ק׳ Behältnis S 6,8; Kel. 17,16.

קָדַח durchbohren, durchlöchern 12,1; Parâ 12,8.

קֹדֶם לְ vor; ק׳ לְשַׁבָּת 1,9. Vgl. Jomâ 1,1 ק׳ לְיוֹם הַכִּפּוּרִים.

קְדֵרָה Topf 3,5. 15,2; Maʿaśr. 1,7.

קָדַשׁ. | III [bh] e. Verlöbnis eingehn B 5,2. ‖ V bh, B 5,2. — ‖ קָדָשִׁים 23,2.

קְהָת. בְּנֵי קְהָת 10,3.

קוּבְיָה κυβεία, Würfelspiel, übh. Glücksspiel 23,2.

קוֹלְיָס κολίας e. Art Thunfisch 22,2; Makhsch. 6,3. [8,5.

קוֹלְמוֹס κάλαμος Schreibrohr 1,3.

קוּם. | VII מְלָאכָה מִתְקַיֶּמֶת erhält sich bleibend, das Resultat der Arbeit bleibt 12,1, vgl. § 5.

קוֹמוֹס κόμμι Gummi 12,4; Giṭṭîn 2,3; Parâ 9,1.

קוֹץ bh Dorn; 17,2 Splitter.

קורדום s. קרדם.

קוֹרָה bh. 12,5. 16,7.

קוֹרְנָס κορύνη Schlägel, Hammer 12,1. 17,2; Kel. 29,6.

קְטַלָּה (קַטְלָה L) catella, catena, Kette (als Schmuck) 6,1; M'ilâ 5,1; Kel. 11,8.

קָטָן [bh] Kind 9,3. 19,3. 22,6.

קִטֵּעַ verstümmelt, amputiert 6,8.

קִילוֹרִית κολλύριον Augensalbe 8,1.

קַיָּמָה (קַיָּם aram. Dan.) be-

קָשַׁר (bh binden), e. Knoten machen 7,2. 15,2. ‖ קָשׁוּר das Knoten 15,1. ‖ קֶשֶׁר [bh] Knoten: 17,3 von gewachsenen K. in Rohr oder hohlem Stock; ק' מֹכְסִין 8,2; B'khor. 30ᵇ Ende. Wenn jemand den Zoll entrichtet oder Zollerlaß erlangt hatte, erhielt er e. Art Marke (Knoten, gew. mit zwei großen Buchstaben versehen), die er am nächsten Zollamte vorzeigte (L III, 114); ק' הַסַּפָּנִין 15,1 wohl zur Erleichterung des Emporkletterns an den Stricken; 6,9 nach der Gemara entweder Krappbündel (als Heilmittel) oder e. Art Amulet (der Riemen des rechten Schuhs des Vaters um den linken Arm des Kindes gebunden).

רָאוּי (Esth. 2,9) ausersehen, geeignet, passend 16,2; auch von dem was gewöhnlich, natürlicher Weise geschieht, הַסִּינָר ר' לִהְיוֹת חוֹזֵר 10,4.

רְאִי (Nah. 3,6 nach M'nachêm b. Sarûq, Raschî u. A.) Exkremente, Mist 20,4; Kelîm 17,2 C. Var. רְעִי, eigentl. Abgeweidetes (L IV, 459).

רְאָיָה Beweis 8,7. 9,4.

רְבִיעִית bh, ein Viertel; e. Viertel-Log 8,1.7.

רָגַל den Fuß befestigen; גמל רָגוּל 5,3 K., dem ein Vorderfuß u. ein Hinterfuß zu-

2,3; Parâ 9,1. Schwärze, bes. zur Tintenbereitung, Kupfervitriol. Leop. Löw, Requisiten I, 147—152.

קָמִיעַ Amulet 6,2. 8,3; Kel. 23,1.

קִנַּח abwischen, abreiben 21,2.3.

קַסְדָּה cassis, Helm 6,2; Kel. 11,8 (Var. קְסִידָא).

קְעָרָה bh. 16,7.

קִפֵּד (bh קִפֹּד) Igel 5,4; Kil. 8,5. Vgl. L II, 238ᵇ וילא.

קֻפָּה Korb 4,2. 8,2. 9,7. 10,2. 18,1.

קִפֵּל (vgl. bh כפל) zusammenfalten 2,3. 15,3.

קְפִיפָה geflochtenes Behältnis, Korb; ק' מִצְרִית 20,2; Kel. 26,1.

קָרֵב (bh sich nähern) dargebracht, geopfert werden 15,3.

קַרְדֹּם (bh קַרְדֹּם) Beil 17,2.

קְרוּיָה (Var. ק') ausgehöhlter Kürbis (קָרָא Kürbis, vgl. Löw 351), mit Steinen oder eisernen Reifen beschwert u. zum Wasserschöpfen benutzt 17,6; Parâ 5,3; Kel. 3,5.

קְרִיַּת שְׁמַע 1,2; Abôth 2,13.

קָרַם e. Kruste bekommen 1,10.

קִרְסֵם (bh כִּרְסֵם) abrupfen; beschneiden 12,2.

קַרְקַע bh, Erdboden, Grundstück; כסויי הקרקעות Deckel über Öffnungen, die in der Erde haften 17,8.

קֶרֶשׁ bh, Brett 11,2. 12,3.

קַשׁ bh, Stroh 18,2; שֶׁעַל הַמִּטָּה Bettstroh 20,5. Löw 160.

קִשּׁוּאִין (קִשֻּׁאִים Num. 11,5†) Gurken 9,7.

gänglich 6,1. 10,5. 11,1.2.4; ר׳ הַיָּחִיד privat 11,1.

רַשַּׁי Erlaubnis habend, wem etwas frei steht 23,3.

רָשַׁם (Dan. 10,21†) e. Zeichen machen, bezeichnen, aufschreiben 12,3.4.

רָתַח (Ez. 24,5) sieden lassen. || IV Part. siedend 3,5.

שֵׂעָר bh Haar; 21,3 von den Zäserchen der Bohnen.

שָׂפָם bh, (Lippen-)Bart 10,6.

שֶׁ = אֲשֶׁר. Vgl. שֶׁל, פָּנִים, כְּ.

שָׁאַל bh. || II לִנְדָרִים sich wegen (des Wunsches einer Auflösung der) Gelübde (von einem Gelehrten) ausfragen lassen, d. i. Auflösung der Gelübde nachsuchen 24,5 (L IV, 491).

שְׁבִיל (bh Pfad). | בִּשְׁבִיל wegen 2,5. 16,8. 23,4. || בִּ׳ שֶׁ damit 2,4. 3,3. 15,2. 16,5.7. 20,2.3. 22,4. 23,5.

שֶׁבֶר [bh] *1.* Bruch (am Körper) 22,6. || *2.* Pl. (abgebrochne) Stücke, Fragmente 17,5.

שְׁבוּת das Feiern, Ruhen an Sabbathen u. Festtagen 10,6; B 5,2. nicht identisch mit der Erfüllung des Gebots (מִצְוָה) nicht zu arbeiten.

שְׁבִיתָה 16,6 das Feiern, Verweilen an einem Orte während des Sabbaths.

שׁוֹבָךְ Taubenschlag 24,3; Babâ B. 1,6. 2,5.6. 5,3.

שַׁבְשֶׁבֶת Zweig, Rute; 8,4 Leimrute. sammengebunden sind, s. Tos. Schabb. V, S. 115,10 f.

רוֹדְסִיּוֹת. 24,3 יוֹנֵי ר׳, nach Beçâ 25a u. Chullîn 138b Tauben, deren Züchtung von Herodes eingeführt war.

רוּחַ. רוּחַ רָעָה böser Geist 2,5.

רָחֵל bh. 5,2.

רָחַץ bh I, IV, VII. || V 9,3. 19,3.

רְחִיצָה das Waschen 3,4. 17,2.

רַחַת (Jes. 30,24) Worfschaufel

רְטִיָּה Verband, Kompresse E 10,13.

רֵיקָן leer 16,5.

רוֹכֵל bh Krämer, Hausierer; Talmud spez. Spezereihändler 9,7; Giṭṭîn 67a.

רִמּוֹנִים bh, Granaten 9,5.

רָסַס zerstoßen, zerschlagen; IV Part. 8,5.

רִסֵּק zerstückeln 22,1. 24,2; T'rum. 10,2; ʿUqç. 3,11.

רֵעִי s. ראי.

רָעַל (vgl. bh רְעָלוֹת Schleier Jes. 3,19) verschleiert 6,6.

רָפָא bh. || VII נִתְרַפֵּא geheilt werden 14,4. 23,6. || רְפוּאָה bh, 7,4. 9,7. 10,1. 14,3.

רְצוּעָה Riemen 6,1; Pl. 5,4. 15,2.

רָקַד hüpfen, tanzen (bh) B 5,2. || V sieben 7,2.

רֶקֶק seichtes Wasser 11,4; ʿErub. 43a.

רְשׁוּת *1.* Erlaubnis, Erlaubtes, Freigestelltes B 5,2. || *2.* Räumlichkeit, die in jmds Gewalt steht, Bereich 7,2; ר׳ הָרַבִּים öffentlich, allen zu-

zug auf etwas zu Befürchtendes = μήποτε, ne forte. 1,3. 4,2.

שָׁמַט [bh] heraus-, weg-ziehen, Kleider aus der Presse 20,5, Decke unter jmdm 23,5.

שְׁמָרִים bh, Hefen 20,2.

שֶׁמֶשׁ. | בֵּין הַשְּׁמָשׁוֹת im Zwielicht (bh בֵּין הָעַרְבַּיִם) 19,5; D'maj 1,4; Abôth 5,6.

שִׁמֵּשׁ dienen; מְשַׁמְּשֵׁי ע"ז 9,6 neutrisch: was zum Götzendienst benutzt wird. || VII sich bedienen, seq. לְ. [378.

שֻׁמְשְׁמִין Sesam 2,2. Löw 376 bis

שָׁעָה Stunde 2,6. 12,1.

שַׁעֲוָה Wachs 2,1. 8,3. 22,3.

שִׁעוּר Maß 7,4. 8,1. 10,1.5. 13,1.3.4.

שָׁפַךְ. | שְׁפָכִין Wegzugießendes, bes. übelriechende Flüssigkeit 8,1.

שְׁפֹפֶרֶת Röhre, Rohr, hohles Gerät Kel. 17,17; Parâ 5,4. 'שׁ של ביצה S 2,4 e. ausgehöhlte Eierschale, die man mit Öl zum Leuchten füllte.

שֵׁר (bh שַׁרְשְׁרָה) Kette 5,1.

שָׁרָה auflösen; insbes. e. feste Masse in einer Flüssigkeit, einweichen 1,5. 20,3. 22,2. || II, Perf. נִשְׁרוּ 22,4; Impf. יִשּׁוֹרוּ 1,5 (zur Form vgl. צלה).

שִׁרְיָן (bh שִׁרְיֹן) Panzer 6,2

שֶׁרֶץ bh, Gewürm 10,5. 14,1.

שְׁתִיָּה (Esth. 1,8) 3,4. 9,4.

תֵּבָה bh, Kiste 16,5; Kel. 18,1.3.

תְּבוּאָה (bh Ertrag) Getreide 18,1.

תַּבְלִין (L; 'תִּ A) Gewürz 3,5.

שְׁגָגָה bh. 11,6.

שִׁדָּה Kasten, auch für Wasser (nach Maimon. je 1 Elle lang u. breit, 3 hoch) 16,5; Kel. 18,1.3. [13,5.

שָׁוֶה (bh שָׁוָה gleich sein) 1,9.

שׁוּט (Ez. 27,8.26†) rudern B 5,2.

שׁוּם (Num. 11,5) Knoblauch 7,4.

שׁוּם aram. = bh שֵׁם. || מִשּׁוּם wegen 6,10. 10,6. 23,2; oft mit dem Part. לוֹקֶה מ' מְבַשֵּׁל בָּשָׂר בֶּחָלָב er wurde gegeißelt wegen Kochens Beçâ 12ª; so מ' רוֹשֵׁם S 12,3.

שׁוּעָל bh, 6,10.

שׁוּף abreiben 20,3; ein-, anreiben, Augensalbe 8,1.

שָׁחַז (arab. schachaza, inivit feminam) 5,2 רְחֵלִים שְׁחוּזוֹת so daß sie besprungen werden können, d. i. mit aufgebundnen Schwänzen.

שָׁחַק bh, zer-reiben, -stoßen 19,2.

שַׁחֲרִית Morgenzeit 12,6. 16,2.

שַׁחַת unreif abgemähtes Getreide, Grünfutter 24,2; Pe'â 2,1.

שָׁטַח bh, ausbreiten, Kleider 22,4.

שִׁיר s. שֵׁר.

שִׁכְבַת זֶרַע bh. 9,3.

שָׁלַח. VII (nicht bh) passivisch 9,3. || שֶׁלַח das abgezogne Fell B'khor. 9,4; Pl. S 4,2.

שִׁלְשֵׁל (an einem Strick od. einer Kette) herablassen 1,10.

שֵׁם. | כְּשֵׁם שֶׁ.. כָּךְ wie..so 15,1.

שֶׁמָּא (aus שֶׁ und מָא = מָה) vielleicht, etwa; gew. in Be-

תַּכְרִיךְ Umhüllung, תַּכְרִיכֵי הַמֵּת Totenkleider Kil. 9,4; so S 23,4.

תַּכְשִׁיטִין Putzsachen 6,4.

תַּלְוַי Henkel 8,2; ʿEd. 3,9.

תָּלַשׁ ausreißen 10,6.

תַּמְחוּי Schüssel 3,5; Maʿaśr. 1,7; Kel. 16,1. 30,2; Pl. Kel. 17,2.

תְּפִלָּה *1.* Gebet (bh), spez. das Achtzehngebet, שמנה עשרה. || *2.* Kapsel an den Gebetriemen, dann der G. mit der K. 6,2; gew. Plur. תְּפִלִּין 8,3. 16,1.

תָּפַר bh. 6,1.5. 7,2. || תְּפִירָה Stich, Pl. 7,2. 13,2.

תָּקַן (Qoh. I, III). | III in Ordnung bringen, zurecht machen 12,2. 13,3. 19,6. || V zu etwas bestimmen, zurechtmachen 6,5. 18,2. 19,2.

תַּרְוָד Löffel 8,6; Ohalôth 2,1.2; Kel. 17,12. 30,2; Pl. ות Jad. 4,6.

תְּרוּמָה bh, 18,1. 19,6. 21,1.

תְּרִיס θυρεός, Schild 6,4; Ab. 4,11.

תַּרְנְגוֹל Hahn; Pl. תַּרְנְגוֹלִין 5,4. 24,3. || תַּרְנְגֹלֶת Henne 18,2.

תַּשְׁמִישׁ das Bedienen; כְּלֵי ת׳ 16,4 Geräte, Geschirr (bes. für Speisen). 9,5; Maʿaśêr schenî 2,1; ʿOrlâ 2,10. || תִּבֵּל würzen 9,5.

תֶּבֶן bh. 18,1. 20,3.

תַּבְשִׁיל gekochte Speise, Gericht 3,1. 14,2. 22,4; Pl. ין P'sach. 10,3 u. o.

תּוּרְמוֹס, תֻּרְמוֹס θέρμος, Lupine, Feigbohne 18,1; Ṭ'bûl jôm 1,4; Pl. Makhsch. 4,6. Löw 394—396.

תּוֹתָב (aram. יתב = ישב) festsitzend, ansitzend. שֵׁן תּוֹתֶבֶת eingesetzter Zahn 6,5.

תָּחַב hineinstecken, infigere 17,2; Kil. 1,8; Chullîn 9,4.

תחל (vgl. bh תְּחִלָּה) V anfangen 1,2.

תְּחוּם Grenze, begrenztes Gebiet, bes. die Strecke von 2000 Ellen, welche man am S. gehn durfte 23,3.4.

תִּינוֹק, Pl. ות, Kind, sowohl ganz kleines (noch zu beschneidendes) 19,4, als auch Schulkind 1,3.

תִּיק od. תֵּיק θήκη Behältnis, Futteral 16,1; ת׳ הַסַּיִף Scheide Kel. 16,8.

Schriften des Institutum Judaicum in Berlin.

1. **Marx** (Dalman), Gust., Jüdisches Fremdenrecht, antisemitische Polemik und jüdische Apologetik. Berlin 1886, H. Reuther. (80 S.) Mk. 1.—.

2. **Strack,** Herm. L., Einleitung in den Thalmud. Leipzig 1887, J. C. Hinrichs. (76 S. Lex. 8°.) Mk. 1.20.

3. **Strack,** Herm. L., Jomâ. Der Mischnatraktat „Versöhnungstag" herausgegeben und erklärt. [Text vokalisiert.] Berlin 1888, H. Reuther. (40 S.) Mk. —.80.

4. **Dalman,** Gust., Der leidende und der sterbende Messias der Synagoge im ersten nachchristlichen Jahrtausend. Berlin 1888, H. Reuther. (IV, 100 S.) Mk. 2.—.

5. **Strack,** Herm. L., 'Abodâ Zarâ. Der Mischnatraktat „Götzendienst" herausgegeben u. erklärt. [Text vokalisiert.] Berlin 1888, H. Reuther. (36 S.) Mk. —.80.

6. — — Pirqê Abôth. „Die Sprüche der Väter". Ein ethischer Mischnatraktat herausgegeben u. erklärt. Zweite, wesentlich verbesserte Auflage. [Text vokalisiert]. Berlin 1888, H. Reuther. (66 S.) Mk. 1.20.

7. — — Schabbâth. Der Mischnatraktat „Sabbath" herausgegeben u. erklärt [Text unvokalisiert]. Leipzig 1890. J. C. Hinrichs. (78 S.)

Strack, Herm. L., Prophetarum posteriorum codex Babylonicus Petropolitanus. Leipzig 1876, J. C. Hinrichs. (127 Bogen gr. Folio.) Mk. 150.—.

— — A. Firkowitsch und seine Entdeckungen. Ein Grabstein den hebräischen Grabschriften der Krim. Leipzig 1876, J. C. Hinrichs. (44 S.) Mk. 1.—.

— — Catalog der hebräischen Bibelhandschriften der Kaiserlichen öffentlichen Bibliothek in St. Petersburg (zusammen mit Abr. Harkavy). Leipzig 1875, J. C. Hinrichs. (XXXIII, 296 S.)

— — Einleitung in das Alte Testament. Dritte Auflage. München 1888, C. H. Beck. (113 S. Lex. 8°.) Mk. 3.20.

— — u. **Siegfried,** Carl, Lehrbuch der neuhebräischen Sprache und Litteratur. Berlin 1884, H. Reuther. (XII. 132 S.) Mk. 3.—.

Druck von August Pries in Leipzig.